

# SCHÜTZEN WARTE



SPORT

DM Dortmund  
& Hannover



SPORT

## Termine & Infos

### LM 2022

**Daniel Fenner  
regiert erneut die  
westfälischen Schützen**

# Schießsportartikel

## Qualitätsscheiben jetzt unschlagbar günstig!

Sensationell günstiges Angebot für Scheiben an unsere Vereine!

Artikel	Artikelbezeichnung	Vk inkl. MwSt.	Preis per	Kleinmenge	Kartoninhalt
1000N IGS	LG-Scheibe 10 x 10 cm, schwarz, numm.	11,20 €	1000	1000	10000
1105SN IGS	5er LG Scheibenstreifen 5,05 x 31 cm schwarz, numm.	22,71 €	1000	1000	5000
1110SN IGS	10er LG-Scheibenstreifen, 5,05 x 56 cm, schwarz, numm.	37,04 €	1000	1000	5000
2000N IGS	LP-Scheibe 10m, 17 x 17 cm schwarz, numm	31,30 €	1000	1000	4000
3400N IGS	KK-Scheibenspiegel 50m, schwarz numm. 13,5 x 13,5 cm	18,90 €	1000	1000	5000
4000N IGS	KK-Scheibe Gewehr 100m, Pistole 25/50m, und Vorderlader, numm. 52 x 55 cm	60,75 €	250	250	500
4400N IGS	KK-Scheibenspiegel Gewehr 100m, Pistole 25/50m, numm. 26 x 25,2 cm	17,69 €	250	250	2000
5000 IGS	Pistolenscheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52 x 55 cm	72,44 €	250	250	500
6000N IGS	Scheibe für Zimmerstutzen 15m, numm. 12 x 12 cm	20,94 €	1000	1000	5000

## IGS Standard Diabolo

Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen. Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Preisstaffeln:

Menge	Preis per Dose	Gesamtpreis
ab 500 Stück	3,95€	3,95€
ab 5.000 Stück	3,86€	38,60€
ab 10.000 Stück	3,70€	74,00€
ab 25.000 Stück	3,25€	162,50€
ab 50.000 Stück	3,20€	320,00€
ab 100.000 Stück	3,15€	630,00€



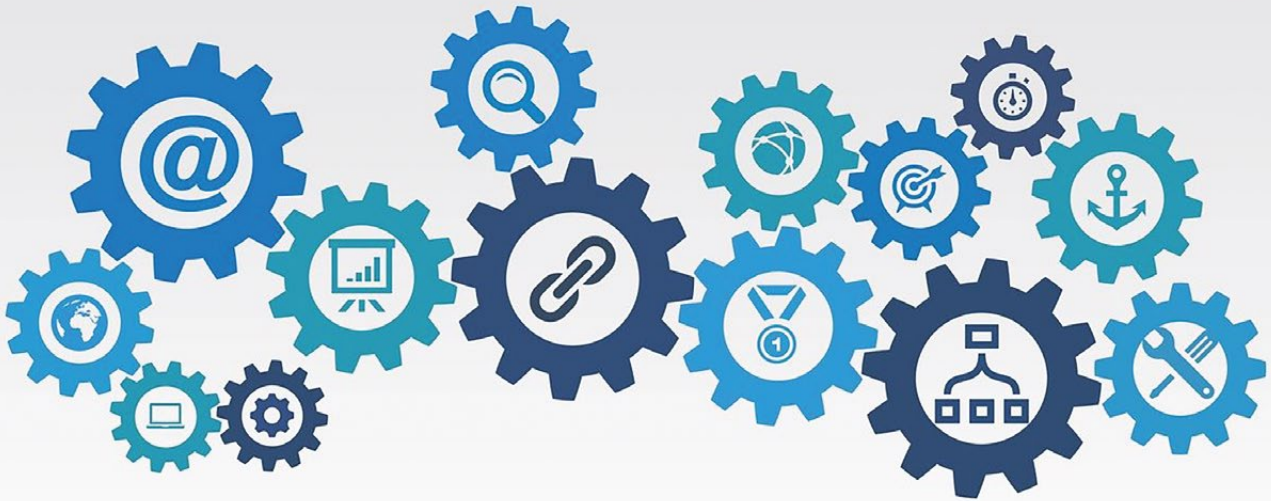
## Druckluftkartuschen – Luftgewehr & Luftpistole



WALTHER  
ANSCHÜTZ  
FEINWERKBAU  
STEYR SAM (LP)

ab 88,20 €

- in Deutschland hergestellt
- Farben: rot, blau, schwarz
- inkl. Manometer
- auch als Juniorkartuschen
- günstiger als Originale



## Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,

bereits vor meiner Wahl im November letzten Jahres war klar, dass es im Bereich Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit einiges zu tun gibt. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal recht herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Meine Präsidiumskolleg\*innen und ich haben bereits im Vorfeld viele Themenfelder analysiert, in denen Nachholbedarf, Innovation oder Ausarbeitungen gefragt sind. Diesen Themenfeldern werde ich mich mit meinen ehrenamtlichen Kolleg\*innen der AG Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit, sowie der AG eSport stellen. In den vergangenen Jahren wurden bereits diverse soziale Medien eingeführt, der Webauftritt verbessert und an der Kommunikation intern wie extern erste Verbesserungsschritte eingeleitet. Daran möchte ich gemeinsam mit euch weiterarbeiten.

Für einen Verband wie den Westfälischen Schützenbund, ist das Image nach innen und außen von großer Bedeutung. Ein Wiedererkennungswert ist wichtig und gemeinsame Leitlinien, an denen sich jede\*r orientieren kann. Deshalb wird es in naher Zukunft für den WSB, sowie seine Untergliederungen ein gemeinsames Corporate Identity, was übersetzt Unternehmensidentität heißt, geben. Hierbei spielen Logos, Farben, Kleidung, aber auch Verhalten und Werte eine besondere Rolle. Wenn wir über Werte sprechen, so sind diese mit der Wertekampagne des WSB und der WSJ in den vergangenen Jahren nach außen transportiert worden. Ich persönlich finde diese Kampagne sehr toll. In vielen Bereichen werden sie auch bereits gelebt, dies ist ein guter Anfang. Unsere Kader, Referent\*innen, Mitarbeiter\*innen sind Repräsentant\*innen des Verbandes und müssen erkannt werden, das Verbandslogo in den Köpfen der Menschen positiv verankert sein und mit dem WSB und allen zugehörigen Mitgliedern ein harmonisches Miteinander vermittelt und gelebt werden.



Die Corporate Identity wird aber nur ein kleiner Teil meiner Arbeit im westfälischen Schützenwesen sein. Zu meinen arbeitstechnischen Kompetenzen gehören ebenso das Qualitätsmanagement, Kommunikationsfähigkeit und strukturiertes Arbeiten. All dies werde ich in die Gremien, in denen ich mitarbeiten darf und werde, einbringen. Wir wollen Wege verkürzen, Abläufe automatisieren und Strukturen aufbrechen, um den Verband auf zukunftsfähige Beine zu stellen.

Ein besonderes Anliegen ist mir der Umgang mit dem Thema eSports, welches im Sport, in der Gesellschaft, aber gerade auch im Schützenwesen zu recht kontrovers diskutiert wird. Hier wird es in den nächsten Wochen eine Positionierung des WSB geben. Wie der WSB anschließend weiter mit diesem Themenfeld umgehen wird, werden wir gemeinsam im Präsidium entscheiden. Die AG eSports wird einige Ideen aufarbeiten.

Dass wir uns für neue Aspekte der Gesellschaft öffnen müssen, hat uns

nicht zuletzt das Schützenfest-ABC des Illustrators Peter Menne gezeigt. Er hat die verschiedenen Aspekte der Schützenfeste mit sachlichen Fakten, aber auch einer Menge Humor dargestellt. Denn wie bereits Otto Julius Bierbaum sagte: „Humor ist, wenn man trotzdem lacht!“. Wir haben einen weiten Weg vor uns, mit einer Menge Herausforderungen. Ich werde mich diesen stellen und hoffe auf eure Unterstützung, damit wir zusammen dem Schützenwesen in Westfalen und Deutschland eine positive Aussicht bereiten können.

Bleibt in diesen Zeiten positiv, solidarisch und meistert neue Herausforderungen.

Alle ins Gold und Horrido  
Eure **Lisa Druba**

### GESCHÄFTSSTELLE

Westfälischer  
Schützenbund e. V.  
Eberstraße 30  
44145 Dortmund

**Telefon** 02 31/86 10 60-0

**Telefax** 02 31/86 10 60-18

**Internet** wsb1861.de

**E-Mail** info@wsb1861.de

### ÖFFNUNGSZEITEN

**Montag** 10 – 16 Uhr

**Dienstag** 10 – 16 Uhr

**Mittwoch** 10 – 16 Uhr

**Donnerstag** 10 – 16 Uhr

**Freitag** keine  
Öffnungszeiten

### ADRESSÄNDERUNGEN

Ihres Vereins bitte selbst  
in MitCOM vornehmen  
oder per Mail an:  
**[schuetzenwarte@wsb1861.de](mailto:schuetzenwarte@wsb1861.de)**



## DIETMAR CZICHOWSKI GEHT IN RENTE

# „ER KENNT JEDE ECKE DES LLZ“

Zum Jahresende ging Dietmar Czichowski nach 26 Jahren Westfälischer Schützenbund in den Ruhestand.

Bei einem gemeinsamen Brunch mit den Kolleg\*innen und Teilen des Präsidiums des WSB wurde Dietmar Czichowski in kleinem Rahmen in den Ruhestand verabschiedet. „Er hat zwar noch ein paar Tage zu arbeiten, aber solch ein Ereignis will gut vorbereitet sein und kurz vor Weihnachten sind viele Kolleg\*innen bereits im Urlaub, sodass der Zeitpunkt mit dem 01.12. gut gelegen war.“, erzählt Jörg Jagener, Geschäftsführer des WSB.

Dietmar Czichowski war 26 Jahre „der Mann, der jede Ecke des LLZ kennt“ und gibt sein Wissen seit einigen Monaten an seinen Nachfolger Uwe Hansmann weiter. „Ich bin froh, dass wir

mit Uwe jemanden gefunden haben, der das LLZ so sieht wie ich: Ein immer weiter zu entwickelndes Projekt.“

Gekommen war Dietmar Czichowski über das Ehrenamt, so wie viele anderer seiner Kolleg\*innen zuvor und aktuell. Er hatte das Angebot im Schützenwesen, seiner Leidenschaft, aktiv zu werden, des damaligen Geschäftsführers Ferdinand Grah nicht ausschlagen können, so Czichowski.

Auf die Frage des Präsidenten des WSB, Hans-Dieter Rehberg, was sein Highlight seiner Karriere beim WSB gewesen sei, antwortete er wie folgt: „Das war auf jeden Fall der damalige Umbau zum neuen, modernen LLZ Dortmund. Hier konnte ich meine Fähigkeiten zeigen und mich trotz allem weiterentwickeln. Vor allem

aber hat es Spaß gemacht einem solchen Projekt beizuwohnen, mit verantwortlich zu sein und am Schluss das gelungene Ergebnis über viele Jahre hinweg zu betrachten und zu pflegen.“

Dietmar Czichowski wird dem Westfälischen Schützenbund auch in seinem wohlverdienten Ruhestand noch einige Monate erhalten bleiben, um dem neuen Hausmeister des LLZ Dortmund, Uwe Hansmann, weiterhin mit Rat und Tat zu Seite zu stehen.

Für den Ruhestand und die Zeit bis dahin alles Gute und Herzlichen Glückwunsch zu 26 Jahren WSB.

TEXT & FOTO PS

FOTO PS



## INHALT

### TRADITION

Landeskönigsschießen 2021	6
Protokoll Delegiertenversammlung	7

### SPORT

DM Dortmund 2021	8
DM Hannover 2021	11
LM 2022	14
Ligaberichte	16

### JUGEND-NEWS

Jugendcamp	19
------------	----

### AUS BEZIRKEN, KREISEN, VEREINEN

Berichte	20
Nachrufe	39
Jubiläen	45

### VORSCHAU & IMPRESSUM 47



#### ZUM TITELBILD

Die Landesmajestäten Isabell Popke, Nico Kirchhoff und Daniel Fenner mit dem wiedergewählten Präsidenten Hans-Dieter Rehberg.

FOTO PS



Daniel Fenner, Landeskönig

Isabell Poppke, Landesjugendkönigin,  
und Nico Kirchhoff, Landesschülerkönig

DORTMUND, 09.10.2021

## Landeskönigs- schießen und Landesjugend- königsschießen

Das 46. Landeskönigs- und 29. Landesjugendkönigsschießen fand beim Nördlichen Dortmunder Schützenbund im Rahmen des 71. Delegiertentages 2021 statt.

### Landeskönigsschießen

1.	Fenner, Daniel, SSV Borbach	40,40
2.	Becker, Daniel, SSV Lemgoer SGes	68,16
3.	Einhaus, Frank, SV Oberaden	79,80
4.	Granich, Wolfgang, Detmolder SGes	136,50
5.	Meiswinkel, Michelle, SV Weidenau	144,70
6.	Otto, Christian, SK Ennepe-Ruhr	166,30
7.	Jonen, Michael, SSG St. Seb. Balve	170,00
8.	Wannhof, Dominik, SK Gütersloh	174,60
9.	Hanakam, Christian, Voerder SV	200,80
10.	Mendyk, Oliver, SV Kamen	210,08
11.	Stäube, Indra, Bezirk Ostwestfalen	216,10
12.	Rawe, Andreas, BSG Stuckenbusch	231,00
13.	Lindau, Bernd, SV Lünen Süd	238,90
14.	Koch, Matthias, SV Häverstädt	239,30
15.	Hüser, Heinz, Nordlünen-Alstedde	280,50
16.	Bendel, Stefan, SV Methler	325,00
17.	Schilz, Gunnar, SV Kleinenbremen	338,00
18.	Meiswinkel, Nadine, SV Weidenau	358,80
19.	Bickert, Hans-Joachim, Schwelmer SV	423,76
20.	Ostländer, Manfred, BSGi Augustdorf	436,00
21.	Vögeding, Andreas, Bezirk Ostwestfalen	441,90
22.	Remiorz, Dirk, ABSV Wattenscheid	475,10
23.	Eising, Detlef, SGI Kemminghausen	491,60
24.	Sommerfeld, Bernd, SGes Schötmar	497,30
25.	Haft, Sandra, BSV Verl-Bornholte-Sende	504,20
26.	Hitschfeld, Harry, SV Südkamen	512,00
27.	Guhra, Nikolai, SK Gütersloh	516,80
28.	Jorczyk, Dennis, SV Nienhagen	1048,00
29.	Strauß, Sandro, Tückinger SV	-
30.	Schmerbeck, Andreas, SK Witten	-
31.	Oelker, Maik, SK Minden	-
32.	Hähner, Andre, SGI Alchetal	-
33.	Kayser, Wolfgang, SpSch Wensch	-

### Landesjugendkönigsschießen

1.	Poppke, Isabell, SK Unna-Kamen	27,40
2.	Höflich, Anika, Bezirk Industrie	71,70
3.	Kirchhoff, Nico, SV Haldem	76,40
4.	Alves, Nele, SK Münster-Warendorf	101,00
5.	Kirchhoff, Mandy, SV Haldem	112,70
6.	Rawe, Henrik, BSG Stuckenbusch	148,00
7.	Spenner, Benita, SSG St. Seb. Balve	153,70
8.	Schmidt, Katja, Voerder SV	202,40
9.	Kalina, Anna, Bezirk Hellweg	202,70
10.	Rohleder, Alexander, Tückinger SV	280,50
11.	Froning, Lasse, SV Kamen	393,50
12.	Bohl, Marc, Tückinger SV	398,80

## Protokoll der 71. Delegierten- versammlung des Westfälischen Schützenbundes e. V. am 9. Oktober 2021 um 14.30 Uhr im LLZ Dortmund

### Top 1: Musikalische Eröffnung

Begleitet wird die 71. Delegiertenversammlung vom Herner Bergorchester unter der Leitung von Hartwig Sonstroem.

### Top 2: Eröffnung und Begrüßung durch den Präsi- denten Hans-Dieter Rehberg

Präsident Rehberg eröffnet um 14.30 Uhr die 71. Delegiertenversammlung und begrüßt alle Anwesenden.

### Top 3: Totenehrung

Präsident Rehberg gedenkt der verstorbenen Schützenschwestern und Schützenbrüder.

### Top 4: Einladung zum Westfälischen Schützentag 2022 in Medebach

Der Vorsitzende der Medebacher Schützen, Thomas van Dyck, lädt alle Anwesenden zum Schützentag 2022 nach Medebach ein.

### Top 5: Feststellung der Anzahl der vertretenden Stimmen

Präsident Rehberg teilt mit, dass 242 Stimmen im Saal vertreten sind.

### Top 6: Wahl von 7 Stimmzählern

Auf Vorschlag der sieben Bezirke werden Jürgen Stumpe (1000), Michael Höflich (2000), Andrea Friedland (3000), Hans-Joachim Bickert (4000), Thomas Haferbier (5000), Franz Englert (6000) und Norbert Jonen (7000) einstimmig zu Stimmzählern gewählt.

### Top 7: Genehmigung der Niederschrift der 70. Delegiertenversammlung vom 5. Oktober 2019 in Herford, veröffentlicht in der „Schützenwarte“ 3/2021

Die Niederschrift der 70. Delegiertenversammlung wird in der veröffentlichten Form einstimmig genehmigt.

### Top 8: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

### Top 9: Berichte (teilweise veröffentlicht in der „Schützenwarte“ 3/2021)

- Bericht des Präsidenten Hans-Dieter Rehberg
- Bericht des Vizepräsidenten Verbandsorganisation Wolfgang Tönjann
- Bericht des Vizepräsidenten Finanzen & Recht Jochen Willmann
- Bericht des Vizepräsidenten Tradition & Brauchtum Arnold Kottenstedde
- Bericht des Vizepräsidenten Leistungssport & Bildung Thomas Friedhoff
- Bericht des Vizepräsidenten Verbandssport Rolf Dorn
- Bericht der Vizepräsidentin Jugend Sabine Lüttmann

Der Präsident, sowie die Vizepräsidenten unter b), e) und f) haben ihren veröffentlichten Berichten

nichts hinzuzufügen.

- c) Jochen Willmann gibt einige Erläuterungen zu seinem Bericht. Der Jahresabschluss 2020 ist stark von Corona geprägt. Viele Anschreiben hinsichtlich eines Verzichts auf den Verbandsbeitrag wurden an das Präsidium gerichtet. Die Beiträge sind jedoch von den Delegierten so beschlossen worden. Er kündigt an, dass es für die Jahre 2022 und 2023 keine Beitragserhöhung geben wird.
- d) Arnold Kottenstedde bittet die Vereine, das Vereinsleben wieder zu forcieren.
- g) Die Jugendsprecher Jasmin Adrians, Lukas Schreckenberg und Felix Westhues halten einen kurzen Bericht.



Hans-Dieter Rehberg

#### Top 10: Aussprache über die Berichte und Fragen an das Präsidium

Fragen zu den Berichten gab es nicht.

#### Top 11: Bericht der Rechnungsprüfer für 2019

Rechnungsprüfer Dönneweg trägt den Bericht über die Kassenprüfung für das Jahr 2019 vor und bescheinigt dem WSB eine korrekte und übersichtliche Arbeit.

#### Top 12: Aussprache über den Bericht und Fragen an die Rechnungsprüfer für das Jahr 2019

Es gibt aus der Versammlung keine Fragen.

#### Top 13: Entlastung des Präsidiums für 2019

Das Präsidium wird auf Antrag der Kassenprüfer für das Jahr 2019 einstimmig entlastet.

#### Top 14: Bericht der Rechnungsprüfer für 2020

Rechnungsprüfer Dönneweg trägt den Bericht über die Kassenprüfung für das Jahr 2020 vor und bescheinigt dem WSB eine einwandfreie und korrekte Kassenführung.

#### Top 15: Aussprache über den Bericht und Fragen an die Rechnungsprüfer für das Jahr 2020

Es gibt aus der Versammlung keine Fragen.

#### Top 16: Entlastung des Präsidiums für 2020

Dem Präsidium wird für das Jahr 2020 einstimmig Entlastung erteilt.

#### Top 17: Beschlussfassung über

- a) Mitgliedsbeiträge 2021

- b) Haushaltsplan 2021  
c) Mitgliedsbeiträge 2022  
d) Haushaltsplan 2022
- a) Der Jahresbeitrag wird für das Jahr 2021 unverändert einstimmig genehmigt.  
b) Der Haushaltsplan 2021 wird in der veröffentlichten Form einstimmig genehmigt.  
c) Vizepräsident Jochen Willmann beantragt, die Beiträge auch für 2022 unverändert zu belassen. Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.  
b) Der Haushaltsplan für 2022 wird in der veröffentlichten Form einstimmig genehmigt

#### Top 18: Beschlussfassung über eine Satzungsänderung (veröffentlicht in der „Schützenwarte“ 03/2021)

Wolfgang Tönjann erläutert kurz die geplante Satzungsänderung. Entgegen der veröffentlichten Synopse wird im § 9 noch der Zusatz „elektronisch“ eingefügt.

Die Satzungsänderung wird bei 13 Enthaltungen genehmigt.

#### Top 19: Wahlen

- a) Präsident (für 2 Jahre)  
Vizepräsident Jochen Willmann übernimmt die Versammlungsleitung und schlägt der Versammlung Hans-Dieter Rehberg (Bad Berleburg) zur Wiederwahl vor.  
Hans-Dieter Rehberg wird mit 5 Gegenstimmen gewählt und nimmt die Wahl an. Er bedankt sich für die Wiederwahl und übernimmt wieder die Versammlungsleitung.  
b) Vizepräsident Verbandsorganisation (für 2 J.)  
Das Präsidium schlägt der Versammlung Wolfgang Tönjann (Hamm) zur Wiederwahl vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Wolfgang Tönjann wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.  
c) Vizepräsidentin Finanzen & Recht (für 2 J.)  
Das Präsidium schlägt der Versammlung Jochen Willmann (Bielefeld) zur Wiederwahl vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Jochen Willmann wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.  
d) Vizepräsident Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit (für 1 Jahr)



Dietrich-Wilhelm Dönneweg



Thomas van Dyck

Das Präsidium hat mit Lisa Druba (Dortmund) eine geeignete Kandidatin gefunden. Leider kann Lisa Druba nicht anwesend sein, da sie derzeit im Krankenhaus liegt. Eine schriftliche Kandidatur liegt vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Lisa Druba wird einstimmig gewählt.

e) Vizepräsident Tradition & Brauchtum  
Das Präsidium schlägt der Versammlung Arnold Kottenstedde (Ennigerloh) zur Wiederwahl vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Arnold Kottenstedde wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

f) Vizepräsident Leistungssport & Bildung  
Das Präsidium schlägt der Versammlung Thomas Friedhoff (Kamen) zur Wiederwahl vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Thomas Friedhoff wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

g) Bestätigung des vom Landesjugendtag gewählten Stellvertreters der Vizepräsidentin Jugend im Präsidium.

Der Landesjugendtag hat Hartmut Zissel als Vertreter benannt. Die Bestätigung erfolgt einstimmig.

h) Rechnungsprüfer (für 2 Jahre)  
Der Bezirk 4000 schlägt Nils Höllermann vor. Nils Höllermann ist nicht anwesend, hat aber seine Bereitschaft erklärt. Nils Höllermann wird einstimmig gewählt.

i) Rechnungsprüfer (für 3 Jahre)  
Der Bezirk 2000 schlägt Jürgen Prüsener vor. Jürgen Prüsener wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

#### Top 20: Beschlussfassung über schriftlich vorliegende Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Präsident Rehberg bedankt sich bei den Delegierten für die rege Teilnahme, wünscht allen eine Gute Heimreise und schließt mit dem Deutschlandlied die 71. Delegiertenversammlung um 15.50 Uhr.

Dortmund, 9. Oktober 2021

Markus Bartsch, Protokollführer  
Hans-Dieter Rehberg, Präsident



**Norbert Möldermann (r.) wurde Deutscher Meister**

## AUFLAGEMEISTERSCHAFT

# Doppelgold direkt am ersten Tag der DM 2021 im LLZ Dortmund

Morgens frostig, mittags sonnig, abends goldig! – Das war der Stand der Dinge nach Tag 1 der Deutschen Meisterschaft in Dortmund.

**W**ow, in der Senioren- und Seniorinnenklasse V haben die westfälischen Ahtlet\*innen voll abgeräumt. Es gab in beiden Klassen die Goldmedaille. Bei den Seniorinnen V ging die Goldmedaille haarscharf an Riitta Stoffer (SpSch Rhynern) mit 315,8 Ringen und einem Vorsprung von 0,3 Ringen. Marie-Louise Wernemann (SSG Teutoburger Wald) belegte als zweitbeste Westfälin mit 311,9 Ringen den fünften Platz.

Bei den Senioren V wurde es ebenso spannend. Lediglich 0,4 Ringe trennten Platz eins und Platz zwei. Letzten Endes konnte Norbert Möldermann die starke Saison seines Vereins DSC Wanne-Eickel dann aber bestätigen. Mit 317,8 Ringen gewann er Gold und bringt eine Medaille mehr nach Hause.

In der Mannschaftswertung konnten die westfälischen Teams nicht in das Rennen um Gold eingreifen. Hier gewann das rheinische Trio der SpSch Burg Altenwied mit 954,2 Ringen. Beste westfälische Mannschaft wurden die Sportler Hans-Peter Jeskulke, Gerd Grabosch und Norbert Möldermann für den DSC Wanne-Eickel.

Bei den Seniorinnen III wurde Regina Horn-Sandvoss (SV Barkhausen Porta) mit 312,2 Ringen auf Platz 16 beste Westfälin. Bei den Senioren III wurde Jürgen Kather (SGes Espelkamp), ebenfalls auf Platz 16, bester Westfale mit 315,7 Ringen.

Eine Silbermedaille gab es bei den Senioren IV. Nachdem Hans Peter Wester (SpSch Burg Altenwied) aus dem Rheinland Gold geholt hatte, gab es noch die Silber- und Bronzemedaille zu vergeben. Die Bronzemedaille ging an Hendrik Willems, ebenfalls aus dem Rheinland. Die Silbermedaille ging an den Hilchenbacher SV. Hier sicherte sich Rudolf Weber mit einer Leistung von 318,1 Ringen das heiß begehrte Edelmetall. Während es bei den Senioren IV Silber gab, komplettierte Bärbel Breuckmann (SuS Con. Flaesheim) mit ihrer Bronzemedaille bei den Seniorinnen IV mit 315,7 Ringen den Medailiensatz.

„Bereits im Vorfeld war klar, dass die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften in Dortmund nicht vergleichbar werden würde mit den vergangenen Jahren. Wenn ich ein Zwischenfazit nach Tag 1 ziehen müsste, würde ich sagen, dass alles reibungslos und zufriedenstellend gelaufen ist“, erzählt uns Vizepräsident Verbandssport, Rolf Dorn.

Am ersten Wettkampftag wurde in sechs Durchgängen in den Seniorenklassen III – V geschossen. Es durften immer nur die Sportler in das LLZ Dortmund, welche auch mit dem Schießen an der Reihe waren. Da aber

dennoch ein guter Service von Seiten des Deutschen und des Westfälischen Schützenbundes gewährleistet werden sollte, wurden zahlreiche weitere Stationen für Bummler und Sportler eröffnet.

Im Außenbereich vor dem LLZ gab es eine Händlergasse mit den Waffenh Herstellern sowie einen Verkauf von belegten Brötchen, Kleingebäck und Getränken und einen Stand mit Currywurst und Leberkäse. Um einen zufriedenen Sportler zu zitieren: „Lecker war’s!“.

Im Innenbereich konnten die Sportler allerlei Artikel zur Deutschen Meisterschaft am Stand des DSB erwerben. Von T-Shirts über Tassen bis hin zu Kuscheltieren gab es hier alles, was das Herz begehrt. Wer Equipment benötigte, kam aber ebenfalls in wenigen Minuten auf seine Kosten. Bei der Firma MEC in der Hannöverschen Straße und dem Nördlichen Dortmunder Schützenbund waren mehrere Händler und Ausstatter mit ihren Ständen präsent.

## Irina Grinko gewinnt die letzte westfälische Medaille der DM 2021

Nach einem Jahr Zwangspause im Jahr 2020 waren sich in diesem Jahr alle einig: Endlich wieder sportliche Wettkämpfe!

Am Samstag noch erzählte uns ein Senior V: „Ach heute ist unser gemütlicher Senior\*innentag, morgen sind die jungen Hüpfdran!“ Und damit meinte er dementsprechend die Senior\*innen I und II.

Hallenchef Klaus Tacke betrachtete die Deutschen Meisterschaften immer aus mehreren Blickwinkeln: „Natürlich stehen die Sportler\*innen immer im Vordergrund und ich bin der Meinung, dass wir unserem und dem Anspruch der Sportler\*innen auch in diesem Jahr gerecht geworden sind. Nichtsdestotrotz habe ich als Hallenchef auch für meine Mitarbeiter und einen reibungslosen Ablauf Sorge zu tragen. Durch ein paar kleine Änderungen im Ablauf und unter Einhaltung aller Maßnahmen hinsichtlich Corona bin ich überzeugt, dass wir auch in diesem Punkt mehr als bestanden haben.“

Die einzige und die letzte westfälische Medaille des Sonntages sicherte sich Irina Grinko (Bielefelder SGes) mit 315,9 Ringen. Damit reichte es ihr zur Bronzemedaille der Luftgewehr Auflage Seniorinnen I Klasse. Marion Skorzinski (DSC Wanne-Eickel) und Martina Teng (SV Holthausen) sicherten sich in eben dieser Klasse die Plätze vier und fünf mit guten Ergebnissen.

Bei den Senioren II konnten die westfälischen Athleten





nicht in das Geschehen rund um die Medaillen eingreifen. Gold und Silber gingen an Hermann Plötz und Manfred Schmid von der SG Huglfing aus Bayern, Bronze an Peter Jordan für die SGes Neustadt aus Südbaden. Bester Westfale wurde Wilfried Becker vor seinem Vereinskameraden Peter Müller, dem Wanne-Eickler Ralf Haarmann auf den Plätzen 13-15 mit 315,4, 315,3 und 314,9 Ringen.

Am zweiten Tag der DM Dortmund meinte es das Wetter noch besser als am ersten. Im Eingangsbereich und der kleinen Händlergasse stand ab 10 Uhr morgens die Sonne und wärmte die dort verhandelnden, sich unterhaltenden oder wartenden Schütz\*innen.

Die Laune war bei allen bestens, erzählte uns auch Standaufsicht Ulrich Rindhage: „Wir merken, dass sich alle auf diese Deutsche Meisterschaft gefreut haben. Wir gehen freundlich miteinander um und jede\*r hat Verständnis füreinander. Die

Standaufsichten und Jürs für die Sportler\*innen und umgekehrt. Unser Orga-Konzept geht auf. Am meisten freut es mich aber, so viele Menschen, welche man zwei Jahre nicht gesehen hat, bei bester Gesundheit wieder anzutreffen.“

Das Hygienekonzept, welches zur Durchführung der DM Dortmund von Nöten war, stellte alle Beteiligten vor große Herausforderungen. Diese wurden in Anbetracht der herausragend und ordentlich durchgeführten DM gut umgesetzt. Ein Dank geht an dieser Stelle von der Wettkampfleitung und der Organisation an alle Helfer\*innen, Athlet\*innen, Betreuer\*innen und Beteiligten für diese schöne und spannende Deutsche Meisterschaft 2021.

Bundessportleiter Otmar Martin äußerte sich nach der Deutschen Meisterschaft Auflage mit folgendem Fazit: „Wir können diese Deutschen Meisterschaften nicht mit vorangegangenen Meisterschaften vergleichen. Die Umstände sind

gänzlich andere und doch darf ich bestätigen, dass dieses Event wieder einen großartigen Charakter hatte. Die Ergebnisse und die Atmosphäre auf dem Stand und in den Hallen waren einfach klasse. Der Termin für das nächste Jahr steht bereits und ich würde mich freuen, wenn wir wieder unter uns bekannten Voraussetzungen die DM Dortmund durchführen dürften. Gerade die Bereiche der Senior\*innen und Aufgelegtsporler\*innen haben in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen und deshalb freue ich mich bereits jetzt auf die gut besuchten und hochspannenden Finals der „Oldies“. Hoffen wir gemeinsam, dass in diesem Zuge auch die internationalen Events der AufgelegtSchütz\*innen eine weitere Chance bekommen, sich zu bewähren.“

Im nächsten Jahr findet die DM Auflage in Dortmund am 22.-23. Oktober 2022 statt.

TEXT & FOTOS PS



Bärbel Breuckmann (r.) gewann Bronze

**LUFTGEWEHR AUFLAGE****Ergebnisse DM Dortmund 2021***Senioren I*

1.	SV Stambach, PF	947,2
2.	SSV Großenhausen, HS	946,7
3.	SGes Neustadt, SB	946,7
5.	SC Bodelschwingh, WF	944,8
7.	SFr Emsdetten, WF	944,3
8.	DSC Wanne-Eickel, WF	943,3
13.	SSV Bad Waldliesborn, WF	941,6
32.	SGes Hamm, WF	934,6
33.	SSG Teutoburger Wald, WF	934,1
39.	HSV Ovenhausen, WF	932,2
45.	SpSch Raesfeld, WF	930,1
49.	SpSch Elmenhorst, WF	929,1
61.	SSV Blau-Weiß Lipperbruch, WF	923,1
63.	SBS Borgentreich, WF	922,9
64.	SGes Espelkamp, WF	921,1
66.	SSV Bad Waldliesborn, WF	920,0
69.	SSG St. Seb. Balve, WF	914,4
71.	HSV Ovenhausen, WF	620,1
74.	SpSch Nordlünen-Alstedde, WF	619,0
78.	SV Brambauer, WF	309,9

*Einzelwertung Senioren I*

1.	Reinsch, R., SSV Großenhausen, HS	317,8
2.	Murk, W., SV Spreckens, NW	316,5
3.	Storz, K., Denkingen, WT	316,1
5.	Elsbecker, D., SFr Emsdetten, WF	316,0
10.	Nüse, S., SGem Meschede-Nord, WF	315,5
11.	Braun, P., SSV Bad Waldliesborn, WF	315,4
21.	Holtkötter, W., SSV B. Waldliesborn, WF	314,5
24.	Günner, A., SFr Emsdetten, WF	314,2
29.	Gensmann, A., SC Bodelschwingh, WF	314,1
38.	Eifel, P., Linden-Dahlhauser SB	313,6
45.	Ruch, S., SpSch Hengsbach u. Almer, WF	313,5
50.	Seifert, H., BSV Holzwickede, WF	313,3
53.	Mariß, F., SpSch Nordlünen-Alstedde, WF	313,1
58.	Kafke, W., SpSch Raesfeld, WF	313,0
71.	Wieczorek, J., DSC Wanne-Eickel, WF	312,6
74.	Köhn, R., SBS Borgentreich, WF	312,6
77.	Lügger, D., BSV Holzwickede, WF	312,5
78.	Diophys, J., HSV Ovenhausen, WF	312,5
83.	Wirz, M., HSV Neuenbeken, WF	312,1
95.	Kahnfeld, O., Bielefelder SGes, WF	311,8
105.	Adams, J., SGes Meschede-Nord, WF	311,4
106.	Wunderlich, F., KUS Kreuztal, WF	311,4
107.	Schmeinc, S., SV Kamen, WF	311,4
110.	Westphal, R., KKS Meisterzshagen, WF	311,3
115.	Bockholt, H., SGes Hamm, WF	311,0
118.	Stemmermann, M., SG Altenschembeck, WF	310,9
121.	Suermann, J., HSV Ovenhausen, WF	310,8
122.	Hillebrand, D., SBS Borgentreich, WF	310,6
135.	Spelz, T., SpSch Ottfingen, WF	310,2
141.	Wirdeier, R., SpSch Elmenhorst, WF	310,0
146.	Bläsing, K., SSV Mönninghausen, WF	309,7
156.	Skorzinski, E., SpSch Mittelstadt, WF	309,2
161.	Gösling, M., SSV Blau-Weiß Lipperbruch, WF	308,9
163.	Artz, M., SSG St. Seb. Balve, WF	308,6
168.	Guderjan, J., Capper SV, WF	308,2
169.	Altena, J., VSB Steinfurt, WF	308,1
171.	Wojnyniak, J., VfL Winz-Baak, WF	308,1
173.	Schrader, R., SSV St. Hub. Elsen, WF	307,9
175.	Todd, J., HSV Ovenhausen, WF	307,6
178.	Tobisch, M., SV Höxter, WF	307,4
179.	Engels, A., SSV Bad Waldliesborn, WF	307,2
180.	Wilmer, T., SpSch Raesfeld, WF	307,1
183.	Bauernfeind, W., SpSch Elmenhorst, WF	306,8
191.	Schulte, A., SV Barkhausen Porta, WF	306,0
193.	Merten, O., SpSch Nordlünen-Alstedde, WF	305,9
205.	Jonen, N., SSG St. Seb. Balve, WF	304,7
207.	Urban, H., BSV Dortmund-Rahm, WF	304,3
217.	Loddenkemper, U., Capper SV, WF	300,0
218.	Gievers, G., SBS Borgentreich, WF	299,7

*Einzelwertung Seniorinnen I*

1.	Eder, G., BSV Bottrop-Vonderort, RH	319,2
2.	Hofmann Badea, C., Büdingen SGes, HS	316,3
3.	Grinko, I., Bielefelder SGes, WF	315,9
4.	Skorzinski, M., DSC Wanne-Eickel, WF	315,8
5.	Teng, M., SV Holthausen, WF	315,5
17.	Hülshoff, D., SGes Hamm, WF	314,0
33.	Miedke, S., PolSV Dortmund, WF	312,9
34.	Konert, I., SSV Bad Waldliesborn, WF	312,9
49.	Mariß, P., SSV Südkirchen, WF	311,6
54.	Deitermann, A., SpSch Sythen, WF	311,2
57.	Struff, W., SV Gladbeck-Mitte, WF	310,9
70.	Redeker, M., HSV Ovenhausen, WF	309,8
72.	Gensmann, B., SC Bodelschwingh, WF	309,7

73.	Haverkamp, A., SSG Teutoburger Wald, WF	309,6
79.	Stemmer, A., SG Altenschembeck, WF	309,9
87.	Vredenberg, S., SV St. Hub. Kaunitz, WF	308,0
89.	Kellner, B., SSV Blau-Weiß Lipperbruch, WF	307,6
90.	Ritter, S., SV Kamen, WF	307,4
91.	Kailuweit, K., SV Barkhausen Porta, WF	307,3
97.	Bußmann, B., SuS Con. Flaesheim, WF	305,2
99.	Jonen, M., SSG St. Seb. Balve, WF	304,8
106.	Riedel, P., SSV Bad Waldliesborn, WF	297,6

*Einzelwertung Senioren II*

1.	Plötz, H., SG Huglfing, BY	317,9
2.	Schmid, M., SG Huglfing, BY	316,7
3.	Jordan, P., SGes Neustadt, SB	316,4
13.	Becker, W., SC Bodelschwingh, WF	315,4
14.	Müller, P., SC Bodelschwingh, WF	315,3
15.	Haarmann, R., DSC Wanne-Eickel, WF	314,9
22.	Holtkötter, H., SSV Bad Waldliesborn, WF	314,2
23.	Duwentester, SSV Blau-Weiß Lipperbruch, WF	314,2
24.	Göcking, E., SFr Emsdetten, WF	314,1
25.	Fark, A., SV Teutonia Coerde, WF	313,9
33.	Ventur, H., SGes Neubekum, WF	313,5
36.	Krause, G., SSG Teutoburger Wald, WF	313,4
45.	Hanke, E., HSV Ovenhausen, WF	312,3
58.	Herdick, K., HSV Ovenhausen, WF	311,6
71.	Schulze, B., SpSch Elmenhorst, WF	310,8
72.	Eckstein, D., SFr Emsdetten, WF	310,8
85.	Klinger, R., SpSch Raefeld, WF	310,0
87.	Schweppe, W., SV Brambauer, WF	309,9
89.	Mell, M., SGes Hamm, WF	309,6
99.	Wegener, A., BSV Dortmund-Rahm, WF	309,0
101.	Selig, R., Holsener SV, WF	309,0
106.	Schweppe, J., SGes Espelkamp, WF	308,5
108.	Wilking, H., SpSch Elmenhorst, WF	308,3
110.	Hambloch, E., SV Kaan-Marienboorn, WF	308,2
114.	Hirsch, H., SC Bodelschwingh, WF	307,5
117.	Pfritznor, M., SGes Espelkamp, WF	307,2
120.	Budde, R., SGes Hamm, WF	306,6
121.	Englert, F., SV Kaan-Marienborn, WF	306,5
122.	Funhoff, U., SV Frohsinn Werne, WF	306,5
123.	Klaiber, M., SSG Teutoburger Wald, WF	306,1
127.	Tönnis, W., SuS Con. Flaesheim, WF	305,7
128.	Grotegut, F., SGes Espelkamp, WF	305,4
129.	Wiese, H., SV Diana Eidagsen, WF	305,3
131.	Neuhaus, D., SSG St. Seb. Balve, WF	304,9
134.	Langenhorst, U., VSB Steinfurt, WF	303,7
137.	Kramer, W., BSG Bohum-Langendreer, WF	301,1
138.	Kellner, J., SSV Blau-Weiß Lipperbruch, WF	300,0

*Einzelwertung Seniorinnen II*

1.	Bocklage, U., SSG Rechterfeld, NW	317,1
2.	Mayer, A., SKam Dachtel, WT	316,6
3.	Bauer, B., SG KK Obernbreit, BY	316,2
6.	Lautermann, I., SSG Teutoburger Wald, WF	314,6
21.	Büdenbender, M., Ennepetal Milsper SV, WF	311,7
31.	Chalupka, H., SpSch Mittelstadt, WF	310,1

*Senioren III*

1.	SpSch Burg Altenwied, RH	954,2
2.	SV Tagolf Thalfingen, BY	948,0
3.	SV Dreber, NW	947,4
17.	DSC Wanne-Eickel, WF	941,7
31.	SV Barkhausen Porta, WF	936,5
37.	DSC Wanne-Eickel, WF	934,4
46.	Nördl.-Dortmunder SB, WF	931,5
53.	SpSch Raesfeld, WF	929,5
56.	SV Brambauer, WF	927,7
57.	SGes Oberbeck, WF	926,1
60.	SFr Emsdetten, WF	925,3
61.	Nördl.-Dortmunder SB, WF	924,7
66.	SV Weidenau, WF	921,7
68.	SSV Blau-Weiß Lipperbruch, WF	909,8

*Einzelwertung Senioren III*

1.	Scharl, F., SV Tagolf Thalfingen, BY	317,8
2.	Brenneisen, W., SSV Hilsbach, BD	317,5
3.	Dasenbrock, B., SV Stoppelmart, NW	317,2
16.	Kather, J., SGes Espelkamp, WF	315,7
36.	Jeskulke, J., DSC Wanne-Eickel, WF	314,5
46.	Eichhorn, R., SV Barkhausen Porta, WF	314,0
55.	Rosing, H., SpSch Raesfeld, WF	313,7
62.	Zimmer, M., SGes Oberbeck, WF	313,0
72.	Brunsmann, H., VSB Steinfurt, WF	312,6
76.	Marchner, E., BSG Stuckenbusch-H., WF	312,4
77.	Claes, H., SV Liesborn, WF	312,4
79.	Götz, G., SV Brambauer, WF	312,3
86.	Naber, A., SpSh Holtwick, WF	312,1

91.	Toeffling, H., SSG Teutoburger Wald, WF	312,0
94.	Bauer, L., SSG Teutoburger Wald, WF	311,7
99.	de Bolster, J., SFr Emsdetten, WF	311,5
105.	Petzsch, D., Bördl.-Dortmunder SB, WF	311,0
120.	Grünwald, H., SpSch Nordlünen-Alstedde, WF	309,8
121.	Middrup, H., SSV Südkirchen, WF	309,7
125.	Marton, W., SSV Blau-Weiß Lipperbruch, WF	309,6
140.	Darlath, D., SV Barkhausen Porta, WF	308,1
141.	Müsse, H., SV Hemschlar, WF	308,1
142.	Spielbrink, B., SFr Emsdetten, WF	307,8
143.	Breier, R., SSV Südkirchen, WF	307,8
147.	Blaimer, W., SSV Do-Großparkop, WF	307,0
151.	Simaitis, R., SV Brambauer, WF	306,2
153.	Klump, R., SFr Emsdetten, WF	306,0
163.	Finkenbrink, H., ABC Münster, WF	299,4

*Einzelwertung Seniorinnen III*

1.	Mingers, R., SSV Tüschbroich, RH	317,7
2.	Thewes, B., SV Petersberg, HS	316,4
3.	Graf, B., SV Ettingen, BD	316,4
16.	Horn-Sandvoß, R., SV Barkhausen Porta, WF	312,2
22.	Tabert, D., Voerder SV, WF	311,2
40.	Falck, B., SGes Oberbeck, WF	303,9
42.	Tochtrop, D., SSV Blau-Weiß Lipperbruch, WF	299,0
43.	Thielen, R., SC Bodelschwingh, WF	297,9

*Einzelwertung Senioren IV*

1.	Wester, H., SpSch Burg Altenwied, RH	319,4
2.	Weber, R., Hilchenbacher SV, WF	318,1
3.	Willems, H., SGem Kevelaar, RH	317,9
15.	Türke, K., SC Bodelschwingh, WF	315,9
21.	Schrenk, A., SV Hemschlar, WF	314,9
59.	Höing, H., SpS Hub, Minden, WF	312,1
63.	Becker, B., SV Weidenau, WF	311,8
71.	Herber, H., SV Gladbeck-Mitte, WF	311,4
79.	Jeskulke, H., DSC Wanne-Eickel, WF	310,8
104.	Brinkmann, H., SpSch Raesfeld, WF	308,8
106.	Kurella, K., DSC Wanne-Eickel, WF	308,8
110.	Breier, K., BSV Hemeier, WF	308,0
111.	Lassok, K., BSV Brakel, WF	308,0
125.	Vacik, SV Weidenau, WF	306,1
129.	Hirschmann, O., BSG Bochum-Langendreer, WF	305,1
137.	Kiel, H., SV Weidenau, WF	303,8
144.	Thörmer, R., SSV Blau-Weiß Lipperbruch, WF	301,2
145.	Hebbelmann, H., PolSV Dortmund, WF	298,1

*Einzelwertung Seniorinnen IV*

1.	Sterzer, C., SpSch Burg Altenwied, RH	318,7
2.	Grossmann-Mast, G., Althengstett, WT	315,7
3.	Breuckmann, B., SuS Con. Flaesheim, WF	315,7
16.	Konheuser, R., SpSch St. Hub. Brilon, WF	309,4
17.	Schwenzfeier, S., SV Brambauer, WF	309,2
20.	Hoffmann, U., DSC Wanne-Eickel, WF	308,3
22.	Meiswinkel, G., SV Weidenau, WF	306,5

*Einzelwertung Senioren V*

1.	Möldermann, N., DSC Wanne-Eickel, WF	317,8
2.	Jakob, H., Adlerschützen Wangen, BY	317,4
3.	Hock, H., Stetten/Fildern, WT	316,7
22.	Neumann, K., SpSch Nordlünen-Alstedde, WF	313,8
24.	Liedtke, W., BSG Stuckenbusch-H., WF	313,1
27.	Grabosch, G., DSC Wanne-Eickel, WF	313,1
36.	Zigan, B., SV Liesborn, WF	312,0
40.	Heidemann, H., BSV Brakel, WF	311,6
52.	Krollmann, H., DSC Wanne-Eickel, WF	310,3
53.	Kolkmann, W., SV Barkhausen Porta, WF	310,3
55.	Voß, P., SpSch Rhyern, WF	310,0
57.	Welzel, U., DSC Wanne-Eickel, WF	309,6
60.	Zeit, W., SV Dreiländereck Bünde, WF	309,5
62.	Hartwig, B., Nördl.-Dortmunder SB, WF	309,5
65.	Wöhrmann, W., SGes Oberbeck, WF	309,2
67.	Wichmann, K., Nördl.-Dortmunder SB, WF	308,9
69.	Liedtke, H., Nördl.-Dortmunder SB, WF	308,8
74.	Nagel, D., SV Kamen, WF	308,4
84.	Henkelmann, K., SpSch Raesfeld, WF	307,0
90.	Krause, P., Nördl.-Dortmunder SB, WF	306,3
100.	Kölbel, D., ABC Münster, WF	297,4
102.	Konheuser, K., SpSch St. Hub. Brilon, WF	203,0

*Einzelwertung Seniorinnen V*

1.	Stoffer, R., SpSch Rhyern, WF	315,8
2.	Gülck, C., SV Großenbrode, ND	315,4
3.	Schmitt, H., SGes Marxheim, HS	313,8
5.	Wernemann, M., SSG Teutoburger Wald, WF	311,9
14.	Gawrisch, U., KES Harsewinkel, WF	306,5
16.	Schwiderski, E., KKSV Meinerzhagen, WF	297,7

In der Mannschaftswertung 50m KK-Gewehr Auflage erreichten der SC Bogelschwingh mit 916,3 Ringen den siebten und die SGes Hamm mit 915,3 Ringen den achten Platz. In der Einzelwertung der Senioren eins erreichten gleich drei Senioren die Top acht. Frank Wunderlich (KUS Kreuztal) platzierte sich auf Platz fünf mit 310,2 Ringen vor Dieter Elsbecker (SFr Emsdetten), Johannes Wieczorek (DSC Wanne-Eickel) und Peter Braun (SC Bodelschwingh). Bei den Seniorinnen reichte es Stella Miedke (PoISV Dortmund) mit 306,4 Ringen zu Platz sieben. In der Klasse der Senioren IV wurde Heinz Hönig (SSG Menden) mit 310,4 Ringen Sechster. Zum Sieg fehlte ihm lediglich ein Ring, was die hohe Leistungsdichte in der Klasse wieder einmal bestätigte.

Die erste Medaille der Deutschen Meisterschaften Auflage in Hannover gewann für Westfalen Jörg Friedland (SV Barkhausen Porta) bei den Senioren II in derselben Disziplin. Er schoss sich mit 310,8 Ringen zur Bronzemedaille. Ralf Haarmann (DSC Wanne-Eickel), Wilfried Becker (SC Bodelschwingh) und Peter Müller (Bodelschwingh) reihten sich in den Plätzen fünf bis sieben ein. Eine weitere Bronzemedaille konnte sich Monika Büdenbender (Ennepetal Milsper SV) bei den Seniorinnen II mit 308,7 Ringen sichern.

Am folgenden Tag erreichte Sie mit der Mannschaft ebenfalls eine Topplatzierung. Mit 937,9 Ringen schaffte es die Mannschaft des Ennepetal Milsper SV auf Rang fünf in der Disziplin 100m KK-Gewehr Auflage.



Dieter Elsbecker, Jörg Friedland, Birgit Klöpping und Monika Büdenbender

Neuer Tag neue Medaillen Chancen, dachte sich auch Dieter Elsbecker und schoss prompt die nächste Bronzemedaille für sich und Westfalen. In der Disziplin 100m KK-Gewehr Auflage der Senioren I reichte es zum dritten Rang mit 316,0 Ringen. Bei den Seniorinnen III durfte sich Beate Falck (SGes Overnbeck) über zwei vierte Plätze in der Disziplin 50m KK-Gewehr Auflage mit 305,1 Ringen und in Disziplin 100m KK-Gewehr Auflage mit 312,1 Ringen freuen. Platz sechs ging in der Klasse der Senioren IV an Heinz Hönig (SSG Menden).

Zum Abschluss der Deutschen Meisterschaften KK & LP-Auflage gab es schließlich noch einmal Bronze und einen vierten Platz. Während Doris Reipöhler (SpSch Soest Nord-West) sich mit 301,5 Ringen über Platz vier freuen durfte, feierte Bigit Klöpping die Bronzemedaille mit 301,6 Ringen für den PoISV Lippe-Detmold in der Disziplin 10m Luftpistole Auflage.

Allen Gewinner\*innen und Platzierten herzlichen Glückwunsch!

TEXT PS FOTOS DIETER ELSBECKER & BIRGIT KLÖPPING

DM HANNOVER

Bronzene Tage der westfälischen Sportler\*innen

In Hannover und Dortmund werden bekanntlich die letzten beiden Deutschen Meisterschaften ausgerichtet.

Ergebnisse  
→ dsb.de

WINTER X PRESS  
WIR LIEFERN PÜNKTLICH AB!

EXKLUSIV FÜR DEN SPORT

Deine Vorteile, unser Versprechen:

AB MTL. 349€

- X in 14 Tagen bei Dir
- X 6 oder 12 Monate Laufzeit
- X inkl. 10.000-20.000 km Freilaufleistung
- X alles drin: KFZ-Versicherung, Steuer, Zusatzkosten
- X keine Anzahlung, keine Schlussrate



KIA XCeed | 1.5 | T-GDI | 160 PS & Opel Mokka | 1.2 | Direct Injection Turbo | 130 PS

Limitierte Stückzahl. Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen. Mehrkilometer gegen Aufpreis möglich. Stand: 08.11.2021.

ASS Athletic Sport Sponsoring GmbH | info@ichbindeinauto.de | www.ichbindeinauto.de | 0234 95128-40

Athletic Sport Sponsoring  
— ICH BIN DEIN AUTO

## Ergebnisse DM Hannover 2021

## 10m Luftpistole Auflage

## Senioren I

1.	PSV Olympia Berlin, BL	922,7
2.	KKS Buchholz, SB	913,1
3.	SV Saarlouis-Fraulautern, SA	912,3
14.	<b>PoSV Lippe-Detmold, WF</b>	<b>890,3</b>
17.	<b>PoSV Dortmund, WF</b>	<b>886,1</b>
22.	<b>SpSch Soest Nord-West, WF</b>	<b>880,8</b>

## Einzelwertung Senioren I

1.	Eberle, J., FSG Greding, BY	311,5
2.	Blass, M., SV Saarlouis-Fraulautern, SA	310,4
3.	Müller, R., SV Saarlouis-Fraulautern, SA	309,2
38.	<b>Bondarzew, W., SpSch Ennigerloh, WF</b>	<b>299,4</b>
52.	<b>Höft, D., NDSB, WF</b>	<b>297,5</b>
58.	<b>Gores, J., SSG Teutoburger Wald, WF</b>	<b>294,5</b>
72.	<b>Nüse, S., St. Michael Olsberg, WF</b>	<b>290,8</b>

## Einzelwertung Senioren II

1.	Heinze, B., PSV Olympia Berlin, BL	310,2
2.	Eckhardt, A., PSV Olympia Berlin, BL	310,1
3.	Kraus, H., SG Grobostheim, BY	307,4
18.	<b>Albers, P., PoSV Dortmund, WF</b>	<b>302,2</b>
37.	<b>Bünning, B., SpSch Soest Nord-West, WF</b>	<b>298,7</b>
68.	<b>Denzel, R., PoSV Dortmund, WF</b>	<b>291,5</b>
72.	<b>Friedland, J., SV Barkhausen Porta, WF</b>	<b>289,5</b>

## Einzelwertung Seniorinnen II

1.	Billharz, M., KKS Buchholz, SB	303,1
2.	Schübel, E., SV Sulzbach-Taunus, HS	301,8
3.	<b>Klöppling, B., PoSV Lippe-Detmold, WF</b>	<b>301,6</b>
4.	<b>Reipöhler, D., SpSch Soest Nord-West, WF</b>	<b>301,5</b>
8.	<b>Vogt, R., PoSV Lippe-Detmold, WF</b>	<b>294,9</b>
18.	<b>Schirmann, G., PoSV Lippe-Detmold, WF</b>	<b>280,8</b>
19.	<b>Schubert, E., SpSch Soest Nord-West, WF</b>	<b>280,6</b>

## Einzelwertung Seniorinnen I

1.	Nüßlein, K., SV Winden, HS	305,4
2.	Kutzer, B., HSG München, BY	303,8
3.	Geißmar, B., SV Medewitz, BR	303,7
27.	<b>Jürgens, P., PoSV Lippe-Detmold, WF</b>	<b>293,8</b>
28.	<b>Albers, D., PoSV Dortmund, WF</b>	<b>292,4</b>
29.	<b>Binder, A., NDSB, WF</b>	<b>292,3</b>

## Senioren III

1.	SV Groß- und Kleinkaliberschießen, NS	922,4
2.	SV Ettlingen, BD	915,4
3.	Nord-Berliner SGem, BL	914,8
21.	<b>NDSB, WF</b>	<b>840,2</b>

## Einzelwertung Senioren III

1.	Kleinschmidt, K., ASV Söchtel-Vorst, RH	310,5
2.	Stiebler, K., SGeS Butzbach, HS	306,8
3.	Esche, E., Burgfalken Lupburg, BY	306,0
11.	<b>Reichel, R., PoSV Dortmund, WF</b>	<b>304,2</b>
21.	<b>Klimkeit, R., Wehringhauser SGI, WF</b>	<b>299,8</b>
24.	<b>Dönnecke, A., SGeS Heepen, WF</b>	<b>299,4</b>
30.	<b>Nüse, S., St. Michael Olsberg, WF</b>	<b>298,2</b>
33.	<b>Niemann, F., SSG Teutoburger Wald, WF</b>	<b>298,2</b>
49.	<b>Reipöhler, W., SpSch Soest Nord-West, WF</b>	<b>295,9</b>
58.	<b>Schuster, H., SpSch Wethmar, WF</b>	<b>292,8</b>
66.	<b>Pfeffer, M., PoSV Lippe-Detmold, WF</b>	<b>289,9</b>

## Einzelwertung Seniorinnen III

1.	Zakrzewski, K., SV Schwingingen, SB	311,5
2.	Pfleger, B., SV Ettlingen, BD	307,9
3.	Weber, E., SV Groß- und Kleinkaliber, NS	307,4
16.	<b>Wernemann, M., SSG Teutoburger Wald, WF</b>	<b>292,7</b>
28.	<b>Wiechmann, E., NDSB, WF</b>	<b>268,9</b>

## Einzelwertung Senioren IV

1.	Galousek, M., SSG Ottmarshausen, BY	312,0
2.	Hartmann, R., SG Schweinfurt, BY	311,9
3.	Härter, M., SG Schweinfurt, BY	311,2
64.	<b>Rotenberg, K., SpSch Wethmar, WF</b>	<b>281,4</b>
68.	<b>Winterberg, R., SV Minderheide, WF</b>	<b>275,7</b>
69.	<b>Hirschmann, O., BSG Bochum-Langendreer, WF</b>	<b>275,5</b>
70.	<b>Breier, K., BSV Hemer, WF</b>	<b>273,6</b>

## Einzelwertung Senioren V

1.	Schäffler, E., Ravensburg, WT	308,0
2.	Lindner, H., SV Groß- und Kleinkaliber, NS	306,6

3.	Röhr, K., Nord-Berliner SGem, BL	304,7
36.	<b>Hartwig, B., NDSB, WF</b>	<b>286,1</b>
37.	<b>Wichmann, K., NDSB, WF</b>	<b>285,2</b>

## 50m KK Gewehr-Auflage

## Senioren I

1.	SG Wittislilingen, BY	929,1
2.	SpSch Burg Altenwied, RH	923,8
3.	PSS Inden/Altdorf, RH	918,9
7.	<b>SC Bodelschwingh, WF</b>	<b>916,3</b>
8.	<b>SGeS Hamm, WF</b>	<b>915,3</b>
10.	<b>SFr Emsdetten, WF</b>	<b>914,2</b>
11.	<b>DSC Wanne-Eickel, WF</b>	<b>913,1</b>
12.	<b>SC Bodelschwingh, WF</b>	<b>912,8</b>
19.	<b>HSV Ovenhausen, WF</b>	<b>907,4</b>
21.	<b>SV Höxter, WF</b>	<b>901,7</b>
28.	<b>HSV Ovenhausen, WF</b>	<b>888,9</b>

## Einzelwertung Senioren I

1.	Peters, F., St. Seb. Gymnich, RH	311,8
2.	Vogel, M., St. Seb. Gering, RH	311,5
3.	Link, R., Hischlunden, WT	311,2
5.	<b>Wunderlich, F., KUS Kreuztal, WF</b>	<b>310,2</b>
6.	<b>Wieczorek, J., DSC Wanne-Eickel, WF</b>	<b>308,8</b>
7.	<b>Elisbecker, D., SFr Emsdetten, WF</b>	<b>308,1</b>
8.	<b>Braun, P., SC Bodelschwingh, WF</b>	<b>307,9</b>
15.	<b>Bockholt, H., SGeS Hamm, WF</b>	<b>306,5</b>
18.	<b>Hocheder, J., SV Holthausen, WF</b>	<b>306,2</b>
21.	<b>Wöll, H., SpSch Raesfeld, WF</b>	<b>305,6</b>
30.	<b>Günner, A., SFr Emsdetten, WF</b>	<b>304,8</b>
31.	<b>Todt, J., HSV Ovenhausen, WF</b>	<b>304,4</b>
38.	<b>Kafke, W., SpSch Raesfeld, WF</b>	<b>303,3</b>
39.	<b>Nüse, S., St. Anna Nuttlar, WF</b>	<b>303,1</b>
40.	<b>Mariß, F., SG Overberge, WF</b>	<b>303,0</b>
42.	<b>Adams, J., St. Anna Nuttlar, WF</b>	<b>302,7</b>
46.	<b>Trapp, C., KUS Kreuztal, WF</b>	<b>301,6</b>
49.	<b>Wissing, N., SFr Emsdetten, WF</b>	<b>301,3</b>
51.	<b>Holtkötter, W., SC Bodelschwingh, WF</b>	<b>301,2</b>
53.	<b>Tobisch, M., SV Höxter, WF</b>	<b>300,5</b>
58.	<b>Dionysius, J., HSV Ovenhausen, WF</b>	<b>299,3</b>
62.	<b>Lunghard, M., SV Höxter, WF</b>	<b>298,9</b>
66.	<b>Skorzinski, E., SpSch Mittelstadt, WF</b>	<b>297,6</b>
80.	<b>Sundermann, J., HSV Ovenhausen, WF</b>	<b>288,0</b>

## Einzelwertung Seniorinnen I

1.	Alpers, K., SV Altuneberg, NW	307,8
2.	Hampen, S., BSV Bösel, NW	307,7
3.	Bohlin, S., SV Frisch Drauf, NW	307,3
7.	<b>Miedke, S., PoSV Dortmund, WF</b>	<b>306,4</b>
12.	<b>Skorzinski, M., DSC Wanne-Eickel, WF</b>	<b>305,2</b>
15.	<b>Konert, I., SC Bodelschwingh, WF</b>	<b>303,7</b>
17.	<b>Hülshoff, D., SGeS Hamm, WF</b>	<b>303,1</b>
23.	<b>Lunghard, P., SV Höxter, WF</b>	<b>302,3</b>
26.	<b>Kailuweit, K., SV Barkhausen Porta, WF</b>	<b>300,5</b>
27.	<b>Redeker, M., HSV Ovenhausen, WF</b>	<b>299,8</b>
28.	<b>Teng, M., DSC Wanne-Eickel, WF</b>	<b>299,1</b>

## Einzelwertung Senioren II

1.	Hang, D., SV Bergen Enkheim, HS	312,0
2.	Rucht, R., SG Wittislilingen, BY	311,5
3.	<b>Friedland, J., SV Barkhausen Porta, WF</b>	<b>310,8</b>
5.	<b>Haarmann, R., DSC Wanne-Eickel, WF</b>	<b>309,9</b>
6.	<b>Becker, W., SC Bodelschwingh, WF</b>	<b>309,5</b>
7.	<b>Müller, P., SC Bodelschwingh, WF</b>	<b>309,4</b>
17.	<b>Hanke, E., HSV Ovenhausen, WF</b>	<b>306,6</b>
23.	<b>Mell, M., SGeS Hamm, WF</b>	<b>305,7</b>
29.	<b>Klaiber, M., SSG Teutoburger Wald, WF</b>	<b>304,8</b>
34.	<b>Bahr, M., HSV Ovenhausen, WF</b>	<b>303,7</b>
41.	<b>Hardick, K., HSV Ovenhausen, WF</b>	<b>302,6</b>
47.	<b>Ventur, H., SGeS Neubeckum, WF</b>	<b>301,8</b>
62.	<b>Drücke, E., HSV Ovenhausen, WF</b>	<b>298,3</b>
64.	<b>Krause, G., SSG Teutoburger Wald, WF</b>	<b>297,9</b>
66.	<b>Holtkötter, H., SC Bodelschwingh, WF</b>	<b>297,4</b>
70.	<b>Külmann, R., Ennepetal Milsper SV, WF</b>	<b>296,1</b>

## Einzelwertung Seniorinnen II

1.	Billharz, J., KKS Buchholz, SB	313,8
2.	Heid, P., SV Stambach, PF	309,9
3.	<b>Büdenbender, M., Ennepetal Milsper SV, WF</b>	<b>304,8</b>
23.	<b>Lauxtermann, I., SSG Teutoburger Wald, WF</b>	<b>295,4</b>

## Senioren III

1.	Althengstett, WT	929,1
2.	SC Kalübbe, ND	926,9

3.	SV Groß- und Kleinkaliberschießen, NS	925,5
26.	<b>SV Weidenau, WF</b>	<b>905,5</b>
30.	<b>DSC Wanne-Eickel, WF</b>	<b>895,0</b>

## Einzelwertung Senioren III

1.	Siebein, R., ZSG Bavaria Unsernherrn, BY	309,9
2.	Herczig, M., Kornwestheim, WT	309,6
3.	Keller, F., FSG Weilheim, BY	309,6
22.	<b>Klimkeit, R., Wehringhauser SGI, WF</b>	<b>304,5</b>
24.	<b>Lawrence, L., SSV St. Hub. Eisen, WF</b>	<b>304,2</b>
27.	<b>Petzsch, D., NDSB, WF</b>	<b>303,8</b>
30.	<b>Toeffling, H., SSG Teutoburger Wald, WF</b>	<b>303,1</b>
36.	<b>Claes, H., SV Liesborn, WF</b>	<b>302,4</b>
39.	<b>Naber, A., SpSch Holtwick, WF</b>	<b>301,5</b>
41.	<b>de Bolster, J., SFr Emsdetten, WF</b>	<b>301,1</b>
61.	<b>Klump, R., SFr Emsdetten, WF</b>	<b>296,1</b>
69.	<b>Darlath, D., SV Barkhausen Porta, WF</b>	<b>283,4</b>

## Einzelwertung Seniorinnen III

1.	Rosenbauer, U., SV Tell Kirchen, RH	311,8
2.	Graf, B., SV Ettlingen, BD	309,9
3.	Broda, A., SSV Großenhausen, HS	308,3
4.	<b>Falck, B., SGeS Oberneck, WF</b>	<b>305,1</b>
10.	<b>Fischer, C., V Weidenau, WF</b>	<b>300,4</b>

## Einzelwertung Senioren IV

1.	Weinreich, P., SC Kalübbe, ND	311,4
2.	Faschko, F., Althengstett, WT	311,2
3.	Petersen, W., SC Kalübbe, ND	311,0
7.	<b>Hönig, H., SGG Menden, WF</b>	<b>310,4</b>
34.	<b>Becker, B., SV Weidenau, WF</b>	<b>306,2</b>
41.	<b>Weber, R., Hilschenbacher SV, WF</b>	<b>304,8</b>
42.	<b>Brinkmann, H., SpSch Raesfeld, WF</b>	<b>304,7</b>
52.	<b>Hamich, G., SV Weidenau, WF</b>	<b>303,2</b>
65.	<b>Breier, K., BSV Hemer, WF</b>	<b>300,1</b>
76.	<b>Kurella, K., DSC Wanne-Eickel, WF</b>	<b>295,7</b>

## Einzelwertung Seniorinnen IV

1.	Grossmann-Mast, G., Althengstett, WT	309,4
2.	Furtwängler, M., KKSV Ettenheim, SB	305,7
3.	Gülck, C., SV Grobebrode, ND	304,1
7.	<b>Wernemann, M., SSG Teutoburger Wald, WF</b>	<b>293,4</b>
9.	<b>Brückelmann, B., SV Herzcamp, WF</b>	<b>287,0</b>

## Einzelwertung Senioren V

1.	Laible, H., SV Oberkirch, SB	311,0
2.	Simon, R., SV Fulda, HS	310,8
3.	Burkhardt, K., Ravensburg, WT	310,4
35.	<b>Krollmann, H., DSC Wanne-Eickel, WF</b>	<b>302,0</b>
46.	<b>Grabosch, G., DSC Wanne-Eickel, WF</b>	<b>297,3</b>
49.	<b>Müller, R., SV Weidenau, WF</b>	<b>296,1</b>

## 100m KK-Gewehr Auflage

## Senioren I

1.	SG Wittislilingen, BY	943,9
2.	SG Wittislilingen, BY	943,2
3.	SG Einberg, BY	941,1
5.	<b>Ennepetal Milsper SV, WF</b>	<b>937,9</b>

## Einzelwertung Senioren I

1.	Lehle, H., Niederstotzingen, WT	317,5
2.	Zimmer, M., SV Diana Ober Roden, HS	316,1
3.	<b>Elisbecker, D., SFr Emsdetten, WF</b>	<b>316,0</b>
15.	<b>Nüse, S., St. Anna Nuttlar, WF</b>	<b>312,5</b>
23.	<b>Wunderlich, F., KUS Kreuztal, WF</b>	<b>310,9</b>
25.	<b>Wieczorek, J., DSC Wanne-Eickel, WF</b>	<b>310,9</b>
26.	<b>Adams, J., St. Anna Nuttlar, WF</b>	<b>310,3</b>

## Einzelwertung Seniorinnen I

1.	Heuwinkel, S., SV Altuneberg, NW	317,7
2.	Zwick, I., SpSch Burg Altenwied, RH	315,4
3.	Plötz, U., FSG Weilheim, BY	313,2
8.	<b>Miedke, S., PoSV Dortmund, WF</b>	<b>310,3</b>

## Einzelwertung Senioren II

1.	Lodde, H., SpSch Burg Altenwied, RH	316,7
2.	Schrettle, M., SG Wittislilingen, BY	315,6
3.	Mock, W., SSV Großenhausen, HS	315,4
6.	<b>Müller, P., SSV Bad Waldliesborn, WF</b>	<b>315,2</b>
14.	<b>Bickert, H., Ennepetal Milsper SV, WF</b>	<b>313,6</b>
16.	<b>Külmann, R., Ennepetal Milsper SV, WF</b>	<b>313,2</b>
18.	<b>Ventur, H., SGeS Neubeckum, WF</b>	<b>312,8</b>

20. Bahr, M., HSV Ovenhausen, WF  
 29. Friedland, J., SV Barkhausen Porta, WF

311,7  
 308,1

**Einzelwertung Seniorinnen II**

1. Mayer, A., Dachtel, WT  
 2. Billharz, J., KKS Buchholz, SB  
 3. Winnecke, B., SV Sarstedt, NS  
 8. Bubenbender, M., Ennepetal Milsper SV, WF

317,4  
 316,1  
 314,5  
 311,1

**Senioren III**

1. FSG Weilheim, BY  
 2. SV Eschelbach, BD  
 3. Althengstett, WT

945,1  
 944,2  
 939,2

**Einzelwertung Senioren III**

1. Huyer, R., SV Edelweiß Jestädt, HS  
 2. Keller, F., FSG Weilheim, BY  
 3. Mair, J., FSG Weilheim, BY  
 9. Toeffling, H., SSG Teutoburger Wald, WF  
 12. Petzsch, D., NDSB, WF

318,7  
 317,7  
 316,0  
 313,3  
 312,7

**Einzelwertung Seniorinnen III**

1. Graf, B., SV Ettlingen, BD  
 2. Broda, A., SSV Großenhausen, HS  
 3. Huyer, C., SV Edelweiß Jestädt, HS  
 4. Falck, B., SGeS Oberneck, WF  
 6. Fischer, C., SV Weidenau, WF

315,2  
 312,9  
 312,3  
 312,1  
 307,9

**Einzelwertung Senioren IV**

1. Hein, M., SC Schmalbroich, RH  
 2. Pfeffer, F., SV Eschelbach, BD  
 3. Weinreich, P., SC Kalübbe, ND  
 6. Hönig, H., SSG Menden, WF  
 24. Breier, K., BSV Hemer, WF

317,1  
 316,4  
 315,4  
 313,7  
 308,5

**Einzelwertung Seniorinnen IV**

1. Großmann-M., G., Althengstett, WT  
 2. Ramke, C., Moorriemer SV, NW  
 3. Kummle, D., SSV Buchenbach, SB  
 4. Brückelmann, B., SV Herzkamp, WF

314,4  
 312,3  
 310,2  
 306,8

**Einzelwertung Senioren V**

1. Leuck, H., SV Eschelbach, BD  
 2. Brandenberger, P., SV Schartenberg Eisental, SB  
 3. Schuhknecht, W., SV Lucka, TH

315,3  
 314,5  
 314,0

**25m Sportpistole Auflage**

**Senioren I**

1. PSV Olympia Berlin, BL  
 2. PSV Olympia Berlin, BL  
 3. KKS Buchholz, SB

861  
 859  
 857

**Einzelwertung Senioren I**

1. Beh, T., KKS Buchholz, SB  
 2. Blass, M., SV Saarlouis-Fraulautern, SA  
 3. Törpel, S., SV Nieder Erlenbach  
 35. Göbel, E., Hagener BS, WF  
 48. Albers, P., PolSV Dortmund, WF  
 50. Klöpping, B., PolSV Lippe-Detmold, WF  
 92. Friedland, J., SV Barkhausen Porta, WF  
 113. Gores, J., SSG Teutoburger Wald, WF

296  
 295  
 294  
 285  
 283  
 283  
 274  
 260

**Senioren III**

1. KKS Bad König, HS  
 2. SV Ettlingen, BD  
 3. SV Groß- und Kleinkaliber, NS

870  
 859  
 855

**Einzelwertung Senioren III**

1. Kleinschmidt, K., ASV Süchteln-Vorst, RH  
 2. Stiebler, K., SGeS Butzbach, HS  
 3. Schulmayer, G., SGem Münster, HS  
 9. Klöpping, R., PolSV Lippe-Detmold, WF  
 14. Pfeiffer, M., PolSV Lippe-Detmold, WF  
 25. Dönnecke, A., SGeS Heepen, WF  
 50. Reichel, R., PolSV Dortmund, WF

293  
 293  
 291  
 288  
 287  
 283  
 153

**Einzelwertung Senioren IV**

1. Rahn, B., Nord-Berliner SGem, BL  
 2. Rösler, G., Dottingen, WT  
 3. Mau, W., SV Groß- und Kleinkaliber, NS  
 22. Rotenberg, K., SG Overberge, WF

294  
 291  
 290  
 276

**Einzelwertung Senioren V**

1. Wolf, H., KKS Bad König, HS  
 2. Soppa, W., PSV Olympia Berlin, BL  
 3. Wank, O., SGI Altstadt Bayreuth, BY

293  
 291  
 291

**50m Freie Pistole Auflage**

**Senioren I**

1. SV Saarlouis-Fraulautern, SA  
 2. PSV Olympia Berlin, BL  
 3. KKS Buchholz, SB  
 16. BSV Brakel, WF

859  
 847  
 846  
 717

**Einzelwertung Senioren I**

1. Müller, R., SV Saarlouis-Fraulautern, SA  
 2. Rack, V., SG Bad Berneck, BY  
 3. Beh, T., KKS Buchholz, SB  
 25. Albers, P., PolSV Dortmund, WF  
 77. Bröker, R., BSV Brakel, WF  
 111. Bröker, T., BSV Brakel, WF  
 128. Grimm, D., BSV Brakel, WF

295  
 293  
 290  
 279  
 264  
 248  
 205

**Senioren III**

1. SV Groß- und Kleinkaliber, NS  
 2. Nord-Berliner SGem, BL  
 3. SV Düsseldorf-Bilk, RH

827  
 820  
 812

**Einzelwertung Senioren III**

1. Zakrewski-Hofmann, K., SV Schwinningen, SB  
 2. Brackmann, R., SV Groß- und Kleinkaliber, NS  
 3. Hüßin, F., SV Kolenfeld, NS  
 10. Dönnecke, A., SGeS Heepen, WF  
 29. Nüse, R., SpSch St. Hub. Brilon, WF  
 27. Lüke, F., SSV St. Hub. Elsen, WF

289  
 283  
 283  
 275  
 255  
 238

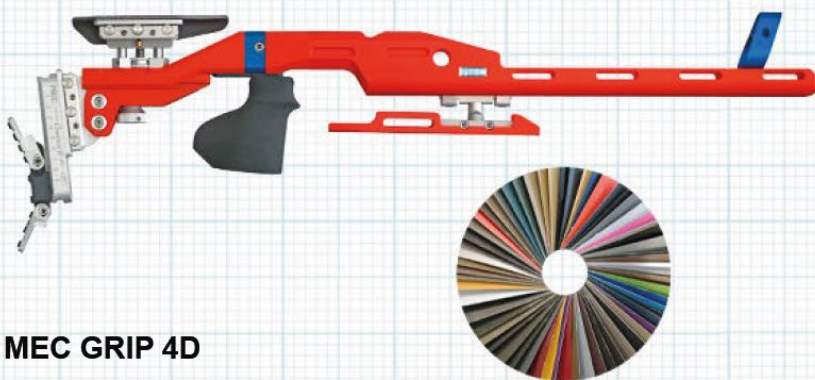
**Einzelwertung Senioren IV**

1. Deibert H., SSG Raunheim, HS  
 2. Dehling, H., VfF Hannover, NS  
 3. Römer, P., Niederstotzingen, WT  
 43. Emde, K., SV Weidenau, WF  
 55. Breier, K., BSV Hemer, WF

289  
 288  
 284  
 255  
 242

**MEC MARK I Schäfte**

- Jetzt in verschiedenen Farben



**MEC GRIP 4D**

- Ergonomische Grundform
- Strukturierte Oberfläche für festen Kontakt
- Kann nach Erhitzen im Detail verändert werden



**EXTENDER**

- 2 Gelenkstücke für Vorderschafterhöhungen
- Für Walther und Steyr
- In den Längen 24 und 40 mm



**SCATT MX-02**

- Jetzt auch für Biathlon Target Scheiben
- Gewicht des Sensors nur 26 Gramm



**SCATT Lichtkasten**

- Lichtkasten mit integrierter Beleuchtung
- Dient zum Halten und Beleuchten der Zielscheibe
- Kompatibel mit SCATT Basic und SCATT MX-02



**MEC High Tech Shooting Equipment GmbH**  
 Hannöversche Str. 20a  
 D - 44143 Dortmund  
 Tel.: +49 (0) 231 - 426048 - 0  
 E-Mail: info@mec-shot.de  
 Web: www.mec-shot.de





### BOGEN

Disziplin / Disziplinenkennzahl	Klasse Kennzahl	Schützen		Damen		Schüler A			Jugend		Junioren		Junioren .		Masterklasse		Sen. männl.		Sen. weibl.		Körper-								
		10		11		20		21		30		31		40		41		12		13		14		15		90		92	
		M	E	M	E	M	E	M	E	M	E	M	E	M	E	M	E	M	E	M	E	M	E	M	E	M	E	M	E
Bogen im Freien-Recurve	6.10	Bo/Do	09.07	09.07	09.07	09.07	03.07	03.07	03.07	03.07	03.07	03.07	03.07	03.07	09.07	09.07	b.40	09.07	09.07	09.07	09.07	09.07	09.07	09.07	b.14	09.07	---	---	
Bogen im Freien-Comp.	6.15	Bo/Do	10.07	10.07	10.07	10.07	---	---	---	---	---	---	10.07	b.30	---	---	10.07	b.40	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	
Bogen im Freien Blankbo.	6.16	Bochum	03.07	03.07	03.07	03.07	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	
Bogen Halle-Recurve	6.20	Do LLZ	30.01	30.01	30.01	30.01	28.01	28.01	28.01	30.01	30.01	30.01	30.01	30.01	b.40	30.01	30.01	30.01	30.01	30.01	30.01	30.01	30.01	30.01	30.1*	---	---	---	
Bogen Halle-Compound	6.25	Do LLZ	29.01	29.01	29.01	29.01	---	---	---	---	29.01	b.30	---	29.01	---	b.40	29.01	29.01	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	
Blankbogen Halle	6.26	Do LLZ	---	29.01	---	29.01	---	---	---	---	---	29.01	---	---	---	---	29.01	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	
Feldbogen Recurve	6.30	Dorsten	---	05.06	---	05.06	---	05.06	b.20	---	05.06	b.30	---	05.06	---	b.40	---	05.06	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	
Feldbogen Blank	6.40	Dorsten	---	05.06	---	05.06	---	---	---	---	05.06	b.30	---	05.06	---	b.40	---	05.06	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	
Feldbogen Compound	6.50	Dorsten	---	05.06	---	05.06	---	---	---	---	05.06	b.30	---	05.06	---	b.40	---	05.06	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	
Bogen 3D Recurve	6.60	Münster	---	31.07	---	31.07	---	31.07	31.07	31.07	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	
Bogen 3D Compound	6.65	Münster	---	31.07	---	31.07	---	31.07	31.07	31.07	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	
Bogen 3D Blankbogen	6.66	Münster	---	31.07	---	31.07	---	31.07	31.07	31.07	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	
Bogen 3D Langbogen	6.67	Münster	---	31.07	---	31.07	---	31.07	31.07	31.07	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	
Bogen 3D Instinktiv	6.68	Münster	---	31.07	---	31.07	---	31.07	31.07	31.07	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	31.07	---	

### AUFLAGE

Disziplin / Disziplinenkennzahl	Klasse Kennzahl	Herren		Damen		Senioren I		Senioren II		Senioren III		Senioren IV		Senioren V										
		10		11		männl.		weibl.		männl.		weibl.		männl.		weibl.								
		70		71		72		73		74		75		76		77								
		78		79		78		79		78		79		78		79								
Luftgewehr Auflage	1.11	Dortmund	07.5*	07.5*	07.5*	b.10	08.05	08.05	08.05	b.70	08.05	---	08.05	08.05	08.05	b.74	08.05	---	08.05	---	08.05	---	08.05	---
Zimmerstutzen Auflage	1.31	Dortmund	16.6*	16.6*	b.10	b.10	16.6*	16.6*	b.70	b.70	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
KK-Gewehr Auflage 100m	1.36	Hamm	19.6*	19.6*	19.6*	b.10	11.06	11.06	11.06	b.70	11.06	---	11.06	---	25.06	25.06	25.06	b.74	25.06	---	25.06	---	b.77	---
KK-Gewehr Auflage 50m	1.41	Dortmund	18.6*	18.6*	18.6*	b.10	18.06	18.06	18.06	b.70	18.06	---	18.06	---	12.06	12.06	12.06	b.74	12.06	---	12.06	---	12.06	---
10 m Luftpistole Auflage	2.11	Dortmund	07.5*	07.5*	07.5*	b.10	07.05	07.05	07.05	b.70	07.05	---	07.05	---	07.05	07.05	07.05	b.74	07.05	---	07.05	---	---	---
50 m Freie Pistole Auflage	2.21	Dortmund	18.6*	18.6*	b.10	b.10	18.06	18.06	b.70	b.70	---	---	---	---	18.06	18.06	b.74	b.74	18.06	---	b.76	---	---	---
25 m Sportpistole Auflage	2.42	Dortmund	19.6*	19.6*	b.10	b.10	19.06	19.06	b.70	b.70	---	---	---	---	19.06	19.06	b.74	b.74	19.06	---	b.76	---	19.06	---
10 m Armbrust Auflage	5.11	Emmerloh	b.70	b.70	b.70	b.70	14.5*	14.5*	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

### NUR TEIL 10 SPO

Disziplin / Disziplinenkennzahl	Klasse Kennzahl	Ort	Datum 3)	SH2/AB2 m mit HM		SH1/AB1 m ohne HM		SH1/AB1 w ohne HM		SH3 m/w mit HM		SH3 m/w ohne HM	
				90		92		93		94		96	
				E	---	E	---	E	---	E	---	E	---
Luftgewehr	1.10	Dortmund	24.04	E	---	E	---	E	---	---	---	---	
Luftgewehr-Liegend	1.18	Dortmund	23.04	E	---	E	---	b.92	---	---	---	---	
Zimmerstutzen	1.30	Dortmund	16.06	E	---	E	---	b.92	---	---	---	---	
KK - 100m	1.35	Hamm	18.06	E	---	E	---	b.92	---	---	---	---	
KK - 3x20	1.40	Dortmund	26.06	---	---	---	---	E	---	---	---	---	
KK - 3x40	1.60	Dortmund	17.06	---	---	E	---	b.92	---	---	---	---	
KK - Liegendkampf	1.80	Dortmund	11.06	E	---	E	---	b.92	---	---	---	---	
Luftpistole	2.10	Dortmund	23.04	---	---	E	---	b.92	---	---	---	---	
10 m LP Standard	2.18	Dortmund	26.06	---	---	E	---	b.92	---	---	---	---	
Freie Pistole	2.20	Dortmund	26.06	---	---	E	---	b.92	---	---	---	---	
Sportpistole	2.40	Dortmund	25.06	---	---	E	---	b.92	---	---	---	---	

3) Das benannte Datum gilt nur für einen Start in den Klassen 90 – 96. Für SH1/AB1 Schützen, die sich erklärt haben, ist der Starttermin der Tabelle links entsprechend Disziplin und Klasse zu entnehmen.

■ Disziplinen mit Wahlmöglichkeit zwischen Behinderten- und Nichtbehinderten Wettbewerben

DISAG  
**OpticScore**  
Elektronische Schussauswertung



## Immer auf dem neuesten Stand

- ✓ Optische und berührungslose Schusserkennung
- ✓ Zertifizierte Technik
- ✓ Langlebig. 4 Jahre Garantie\*
- ✓ Modernste Webtechnologie
- ✓ Ansprechendes Design
- ✓ Verbrauchsoptimiert
- ✓ RGB-LED Scheibenbeleuchtung



www.disag.de  
Finden Sie uns auf Facebook

**BUNDESLIGA LG****Elsen zieht  
ins Bundesliga-  
Finale ein**

Zum Ende wurde es noch einmal knapp, doch Elsen behauptet seinen Platz in der Tabelle vor Buer-Bülse.

Bereits vor dem letzten Luftgewehrwochenende war die Chance für den SSV St. Hub. Elsen (Foto rechts) ins Finale einzuziehen groß und für Bülse (Foto unten links) sehr klein. Dennoch galt für beide Teams: Am Ende wird abgerechnet.

Dann die Nachricht, dass der SV Ladekop nicht mehr um den Klassenerhalt mitkämpfen konnte. Corona hatte das Team erwischt. Somit fiel der erste Wettkampf mit 5:0 an den BSV Buer-Bülse

Elsen musste gegen den SV Kamen an den Start. Obwohl der Klassenerhalt gesichert war, gaben die Kamener alles, um gegen Elsen noch Einzelpunkte gut zu machen. Durch die perfekten 400 Ringe von István Péni (Elsen) gegen Klaas Viebahn (Kamen) mit 395 Ringen ging der Punkt unter Freunden an Position eins nach Elsen. Nur Patrick Trunk konnte mit 395:394 Ringen gegen Denise Palberg für Kamen punkten. Erneut zeigten die Paderborner beim 4:1 mit 1.975 Ringen eine gute Vorstellung.

Am nächsten Tag hießen die Partien für die Westfalen Bülse gegen Wissen, Kamen gegen Kevelaer und Elsen gegen Gölzau. Für keine der drei Mannschaften waren dies einfache Matches. Der SV Kamen musste gegen den Deutschen Meister von 2019 an den Start. Klaas Viebahn zeigte erneut eine starke Leistung mit 396 Ringen, musste sich aber Anna Janssen (400) geschlagen geben. Auch Patrick Trunk, Jan Weiring, Julia Münch und Wesley Holthuijsen konnten in diesem Wettkampf mit ihren Kontrahent\*innen nicht Schritt halten. Mit 0:5 ging der Wettkampf an die SSG Kevelaer.

Für Elsen und Bülse konnte es zum Ende spannender nicht sein. Gegen die starken Wissener hatte das Team rund um den Gelsenkirchener Trainer Frank Pawelke seine Hausaufgaben gemacht. Der zum ersten Mal eingesetzte Dominik Stader (Bülse) holte an Position fünf seinen Punkt gegen Sarah Schmitt (Wissen) mit 387:386 Ringen. Auch Philipp Effertz (Bülse) holte seinen Punkt mit 384:383 Ringen gegen Kevin Zimmermann (Wissen) und Dennis Welsch (Bülse) besiegte seine Kontrahentin Franziska Stahl



(Wissen) mit 397:395. Während Henny Karen Reitz (Bülse) ihren Punkt ebenfalls sicherte, unterlag Peter Hellenbrand (Bülse) an der Spitzenposition Anna Nielsen (Wissen) mit 394:395 Ringen. Am Ende hatte Bülse mit dem 4:1 gegen Wissen alles getan, um die letzte Hoffnung auf einen Finalplatz zu erhalten. Gereicht hat es leider nicht.

„All eyes on Paderborn“. István Péni gewann seinen Punkt gegen Thomasz Bartnik (Gölzau) mit 399:397 Ringen. Nachdem es an allen Positionen lange spannend gewesen war, setzte sich ab der vierten Serie das starke Elsener Team durch. Denise Palberg gewann gegen Charleen Bänisch (Gölzau) mit 397:395 Ringen und auch Bastian Bloss zeigte starke 397 Ringe gegen Jana Tolonitz (Gölzau) und gewann mit sieben Ringen Abstand. Muriel Kemper gab den Ehrenpunkt an den SV Gölzau mit 389:391 Ringen an Lena Cramer (Gölzau) an Position vier ab und Lara Quickstern gewann gegen Lena Kube (Gölzau) mit 394:382 Ringen souverän und sicherte Elsen den vierten Punkt.

Damit zieht Rekordmeister Elsen erneut ins Finale der besten acht Teams der Bundesliga Luftgewehr ein. Wir sind gespannt auf das Finale, das nicht in Neu-Ulm, sondern auf der Olympiaschießanlage in Hochbrück stattfinden wird.

TEXT PS/JJ FOTOS VEREINE

**2. BUNDESLIGA LG WEST****Emsdetten muss  
nach Niederlage  
gegen Bülse in  
die Relegation**

Während Emsdetten zittert, wurde das Team aus Elsen souveräner Vizemeister der 2. Bundesliga

Während das Team Wetterau souverän 5:0 gegen den SV Erdbach gewann und sich damit unangefochten den Tabellenplatz eins sicherte mussten die SFR Emsdetten (Foto unten links) gegen den BSV Buer-Bülse (Foto rechts) im zweiten Wettkampf an den Start gehen. Es ging für Emsdetten um den Klassenerhalt in der Liga. Christina Glohr (Emsdetten) sicherte sich an Position eins den Punkt gegen Jan Zissel (Bülse) mit 395:393 Ringen. An Position zwei musste nach 388 Ringen beider Sportlerinnen gestochen werden. Das Stechen entschied Patricia Seipel (Bülse) mit 10:9 gegen Andrea Saß-Middelhoff (Emsdetten) für sich. Angelika Elsbecker (Emsdetten) unterlag Sina Röder mit 389:396 Ringen, Jamie Wagner (Bülse) gewann mit 393:376 Ringen gegen Nike Fischer (Emsdetten) und Ann-Sophie Lauer holte den Punkt Nummer vier für Bülse für den BSV gegen Iwana Tünste (Emsdetten) mit 385:380 Ringen. Die Niederlage mit 1:4 für Emsdetten bedeutete für die Westfalen in der Relegation um den Klassenerhalt, aber ebenso noch einmal alle Kräfte für die wichtigen anstehenden Wettkämpfe zu bündeln.

Für die Sportler\*innen des SSV St. Hub. Elsen ging es im Wettkampf gegen den TuS Hilgert noch um den Vizetitel der 2. Bundesliga West. Linnea Schnerr (Elsen) sicherte an der Spitzenposition gegen Dr. Barbara Heep (Hilgert) den Punkt mit 397:377 Ringen. Kai Dembeck (Elsen) zeigte mit 395 Ringen ebenfalls eine gute Vorstellung gegen Yasmina Schins (Hilgert) und gewann gegen 389 Ringe seiner Kontrahentin. Katharina Pieper, Tatjana



Spies und Maximilian Lammersen schossen ebenfalls Ergebnisse über 390 Ringe. Lediglich Katharina Pieper musste ihren Punkt gegen Nicole Juchem (Hilgert) an Position drei mit 393:395 Ringen abgeben.

Die SFR Emsdetten müssen somit in die Relegation um den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga West. Weitere vier Mannschaften wollen aber ebenfalls in die 2. Bundesliga West und kämpfen damit um die zwei Plätze der Liga. Unter den Mannschaften sind aus Westfalen neben den SFR Emsdetten ebenfalls die Gewinner der Westfalenliga BSV Holzwickede und das Team aus dem Münsterland, VSS Epe. Die Relegation um den Aufstieg in die 2. Bundesliga West findet am 20. Februar 2022 im LLZ Dortmund statt.

TEXT & FOTOS PS





**D**er Kampf um die Führung blieb bis zum Schluss spannend. Als Ausrichter für den letzten Wettkampftag ging es zum SV Deiringsen. Im ersten Wettkampf schoss der Ausrichter selbst gegen den SV Kamen II. Bestes Ergebnis der Partie schoss Iris Groenenboom (Deiringsen) mit 394 Ringen. Sie führte damit ihre Mannschaft zum 4:1 Sieg über den SV Kamen II. Bester Schütze dort war Derk Keuter (Kamen) mit 383 Ringen an Position eins.

In Partie zwei ging es für die Mannschaft Andreas Hofer Gladbeck darum, den Klassenerhalt noch möglich zu machen. Gegen starke Elsener gelang dies leider nicht, sodass Andreas Hofer Gladbeck ohne Mannschaftspunkte direkt in die Verbandsliga absteigt.

Das beste Ergebnis der Partie wurde hier nicht an der Spitzenposition geschossen, sondern von Jacquelyn Rappenhöner (Elsen) an Position drei gegen Jasmin Adrians (Gladbeck) mit 369 Ringen. Den Ehrenpunkt für Gladbeck sicherte Tobias Wasserlos (Gladbeck) mit 378:377 Ringen gegen Maxim Kern (Elsen) an Position vier. Endstand 4:1 für Elsen gegen Gladbeck.

Spannend machten es im Anschluss noch einmal die Sportler\*innen der VSS Epe. Sie besiegten den SV Lennetal mit einem glatten 5:0 und setzten so das Team aus Holzwickede im Kampf um die Tabellenspitze unter Druck. Der SV Lennetal muss damit in die Relegation zur Westfalenliga am 13.03.2022 (Austragungsort wird den teilnehmenden Vereinen noch bekannt gegeben). Die Sportlerinnen aus Epe schossen dabei durchweg starke Ergebnisse.

Selbst die Konkurrenz lobte das Team aus dem Münsterland. „Epe ist in der Westfalenliga und mit Sicherheit auch in der Relegation ein ernst zu nehmender Gegner. Die Mannschaft ist auf allen Positionen stark und jede Sportlerin für über 390 Ringe zu haben.“, so Heike Frey von Holzwickede.

Lily Werner (Epe) schoss mit 391 Ringen das beste Ergebnis der Partie gegen Stefanie Appelbaum (Lennetal) mit 385 Ringen. Katja Sago (Epe) schoss mit 386 Ringen das niedrigste Ergebnis und bestätigte die gute Form der Mannschaft. Fünf Einzelpunkte und zwei Mannschafts-

punkte wanderten auf das Konto der VSS Epe und alle blickten gespannt auf das letzte Match zwischen Holzwickede und Bülse.

Die in dieser Saison eher von durchwachsenen Ergebnissen begleiteten Bülsler lieferten zu Beginn der Partie ein spannendes Match gegen die starken Holzwickeder. Bis zum Ende der ersten Serie lautete die Hochrechnung 2:2. Dann kam aber der Leistungseinbruch der Bülsler und die Holzwickeder zogen unaufhaltsam davon. Am Ende zeigten gleich drei Sportler\*innen aus Holzwickede gute Ergebnisse über 390 Ringe. Nils Palberg schoss 393 Ringe, Heike Frey 394 Ringe und Sophie Scholz ebenfalls 394 Ringe. Wobei sich Sophie Scholz auch alleinig hätte absetzen können, denn mit dem letzten Schuss hätte sie noch 396 Ringe erreicht, wenn dieser nicht eine Acht gewesen wäre.

„Sophie muss jetzt immer zuerst Nachtschicht haben, dann ist sie entspannt und müde und schießt super!“, teilt uns ihr Mannschaftskollege Nils Palberg mit.

Den Ehrenpunkt für Bülse sicherte, bei einem 4:1 für Holzwickede, Anja Hampel mit 382:378 Ringen gegen Lea Frey an Position vier.

In die Relegation zur 2. Bundesliga West dürfen die Teams Epe und Holzwickede am 20.02.2022 im LLZ Dortmund.

TEXT PS FOTO PS



Holzwickede

## WESTFALENLIGA LG

### BSV Holzwickede gewinnt mit weißer Weste

Die maximale Ausbeute an Punkten kann Holzwickede verzeichnen. Team Epe wird Zweiter und Deiringsen belegt Platz drei.



**V**ier Matches mussten am letzten Wettkampftag ausgefochten werden, um das Gewinnerteam der Westfalenliga 2022 küren zu dürfen. Die SpSch Varenzell waren der SGes Schmallenberg dicht auf den Fersen. Eine Niederlage von Schmallenberg und ein Sieg von Varenzell hätten das Blatt noch einmal gewendet.

Im Wettkampf des HSV Neuenbeken und der SpSch Sythen gewann Steffen Uhl (Neuenbeken) gegen Jona Terboven (Sythen) mit 370:361 Ringen, während Sebastian Loick (Sythen) gegen Markus Steinkuhle (Neuenbeken) mit 371 Ringen das beste Ergebnis der Partie erzielte. Nachdem für Neuenbeken Uwe Brachmann punkten konnte, sicherten Andreas Leying und Thomas Bußmann die für den 3:2 Endstand entscheidenden Zähler für Sythen.

Im Wettkampf zwischen Schmallenberg und dem SSV Bad Westernkotten gab es kein Pardon. Tobias Langer (Schmallenberg) holte seinen Punkt gegen Andrey Rudi (Westernkotten) mit 361:356 Ringen. Markus Schleifstein (Schmallenberg) sicherte Punkt zwei gegen Klaus Neise mit 359:358 Ringen und auch Claude Jolly (Schmallenberg) gewann gegen Michael Schmitz (Westernkotten) mit 366:353 Ringen. Die Punkte an den Positionen vier und fünf steuerten Tim Bröker und Christian Raffler mit 357 und 355 Ringen zum 5:0 für Schmallenberg gegen Westernkotten bei.

Da half es Varenzell auch nicht mehr, dass sie gegen den SSV Müsse mit 3:2 gewannen. Die Märker SG sicherte sich mit ihrem 3:2-Sieg gegen die SpSch St. Hub. Brilon nicht nur wichtige Mannschaftspunkte, sondern auch den Tabellenplatz drei.

An der Relegation zur 2. Bundesliga West Luftpistole werden die beiden Mannschaften SGes Schmallenberg und SpSch Varenzell teilnehmen.

Teilnehmer an der Relegation zur Westfalenliga am 10.04.2022 in Dortmund ist der HSV Neuenbeken. Ob noch weitere Mannschaften an der Relegation zur Westfalenliga teilnehmen müssen, hängt von der Relegation zur 2. Bundesliga ab. Direkter Absteiger ist Bad Westernkotten II.

TEXT PS/JJ FOTO URSULA SEIFERT

## LUFTPISTOLENPROFIS

### Schmallenberg gewinnt die Westfalenliga

Mit zehn Einzelpunkten Vorsprung vor Varenzell gewinnt Schmallenberg. Die Märker SG belegt Platz drei.



# Winnie Weiß Was



**D**as Jahr 2021 war in vielerlei Hinsicht für alle nicht leicht. Das Jugendcamp ist wie bereits im Jahr 2020 leider wieder ausgefallen. Zu unserer Erleichterung konnte zumindest die Ferienfreizeit am Diemelsee stattfinden. Des Weiteren war die Erleichterung groß, als bekannt wurde, dass die Projektwoche in Giethoorn auch stattfinden konnte. Dort kam das JuFo nach langer Zeit wieder zusammen und konnte sich in alter Gewohnheit den anliegenden Themen widmen.

Da im letzten Jahr das Jahresabschluss-Wochenende leider nicht stattfinden konnte, war die Freude in diesem Jahr umso größer, wieder ein JuFo-Treffen in Radevormwald abhalten zu können.

Nach der Anreise und dem Bezug der Zimmer wurde zur Weihnachtsfeier geladen. Dabei wurden unter anderem unsere ehemaligen Landesjugendsprecher Maik Schreckenbergs und Daniel Hüwelmeier mit der Jugendverdienstnadel in Bronze für die langjährige geleistete Arbeit geehrt. Trotzdem freuen wir uns über unsere zwei neuen Landesjugendsprecher, Lukas Schreckenbergs und Felix Westhues, welche beim diesjährigen Landesjugendtag als neue Landesjugendsprecher gewählt wurden.

Am nächsten Tag, nachdem sich der Nebel in Radevormwald ein wenig legte, wurde zur Arbeit geschritten. Auf der Tagesordnung standen die Themen Jugendcamp 2022, welches unter dem Motto Umweltschützen laufen wird, sowie weitere Themen aus der Agenda 2025. Dafür wurden Arbeitsgruppen gebildet, welche die Themen bearbeitet haben.

Das Programm des Jugendcamps wurde sorgfältig verfeinert und die ersten Materiallisten wurden vervollständigt, damit das Jugendcamp 2022 in Harsewinkel ein voller Erfolg wird. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen. Weitere Informationen zum Jugendcamp werden folgen. Abenteuer, Spiel und Spaß werden euch dort erwarten!

Nachdem ein sehr produktiver Tag zur Neige gegangen war, wurde am Sonntag nochmal alles zusammen-

getragen und einzelne Dinge geklärt, die offen geblieben waren. Um das ganze Wochenende abzurunden, gab es im Anschluss noch ein gemeinsames Mittagessen, bevor jeder die Heimreise antrat und damit das JuFo-Jahr 2021 beendet wurde. Dabei freuen sich alle auf das kommende Jahr 2022, welches hoffentlich noch einiges zu bieten hat.

Vor allem freuen wir uns auf unser lang ersehntes Jugendcamp. Ihr doch sicher auch, oder? Mit dem Jahresrundsreiben des WSB Anfang des Jahres gehen die ersten Informationen über das kommende Camp raus. Seid gespannt!

**Euer JuFo & eure Landesjugendleitung**

## JUFO-JAHRESABSCHLUSS

### Jugendcamp geht in die nächste Runde

Endlich ist es wieder so weit. 25 Jugendliche aus dem JugendForum treffen sich und planen das Jugendcamp 2022.



## Der WSB bietet Dir eine Möglichkeit ...

- ... ein **Freiwilliges Soziales Jahr** im Sport oder
- ... einen **Bundesfreiwilligendienst** im Sport

zu leisten



### Entscheide Dich für den freiwilligen Dienst im Sport, denn er bedeutet

- eine willkommene Auszeit zwischen Schule und Beruf (Bildungs- und Orientierungsjahr)
- eine gute Möglichkeit zur beruflichen Orientierung
- den besten Weg, Wartezeiten für Studien- oder Ausbildungsplätze zu überbrücken
- eine spannende Alternative zu anderen freiwilligen Diensten
- die Chance, unter fachlicher und pädagogischer Anleitung eigene sportliche Ziele zu verwirklichen
- die Möglichkeit Übungsleiterlizenzen zu erwerben
- Einblicke in die Sportorganisation in Deutschland mit all ihren Facetten
- einen ersten Schritt zur finanziellen Unabhängigkeit

Als anerkannte Einsatzstelle des Landessportbundes bieten wir ab **01. September 2022** eine Stelle für ein „**Freiwilliges Soziales Jahr im Sport**“ oder einen „**BundesfreiwilligenDienst im Sport**“ (BFD) in unserer Geschäftsstelle in Dortmund.

### Einsatzbereich

- Bildungs- und Jugendbereich

### Aufgabenschwerpunkte

Unterstützung bei

- der Planung, Organisation und Durchführung von Jugendmaßnahmen
- der Veranstaltungsorganisation
- der Durchführung von Jugendbildungsmaßnahmen
- allgemeinen Verwaltungstätigkeiten

### Bildungsvorteile

- Erwerb der TC-Basis Ausbildung
- Erwerb der Jugend Basis Lizenz
- 15 individuelle Bildungstage beim Isb
- Planung und Durchführung eines eigenen Bildungsprojektes

**Die Vergütung** erfolgt im Rahmen der gültigen Bestimmungen für die Freiwilligendienste.

**Bewerbungen bitte bis 31.05.2022** per E-Mail an: [maria.jonas@wsb1861.de](mailto:maria.jonas@wsb1861.de) oder postalisch an: Westfälischer Schützenbund e.V., Maria Jonas, Eberstr. 30, 44145 Dortmund.

Gerne stehen wir für weitere Fragen per Mail [maria.jonas@wsb1861.de](mailto:maria.jonas@wsb1861.de) oder telefonisch unter **0231 - 86 10 60 - 13** zur Verfügung.



gefördert vom



**D**er H&N Förderpreis ist eine Auszeichnung, die jährlich an Schützen- und Bogenvereine verliehen wird, die herausragende Jugendarbeit betreiben. Bewerbungen kann sich jeder Verein, den eine erfolgreiche und kontinuierliche Jugendarbeit auszeichnet. Besonders interessant ist der Preis für Vereine, deren Jugendabteilung weniger als 25 Jugendliche hat und die sich somit nicht für das Grüne Band der Commerzbank und des DOSB bewerben können.

Der H&N Förderpreis ehrt Vereine, die erfolgreiche, junge Schützinnen und Schützen trainieren, sie fördern und ihnen viele Möglichkeiten bieten. Auch Veranstaltungen, Projekte und Kooperationen der Jugendabteilung spielen eine entscheidende Rolle. Nach diesen Kriterien werden drei Gewinner ausgewählt, die durch ihre Erfolge und ihr Engagement für und mit Jugendlichen auffallen. **Über 4.000 € Preisgeld werden ausgeschüttet.**

Als Anreiz gibt es für die Gewinner eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 1750€ für den ersten, 1250€



für den zweiten und 800€ für den dritten Platz. Diese soll in die Jugend des Vereins investiert werden, um weitere, erfolgreiche Projekte zu ermöglichen. Dazu gibt es noch drei Anerkennungspreise im Wert von jeweils 250€.

Die Gewinner werden am 31. Juli 2022 auf der Seite der Deutschen Schützenjugend bekannt gegeben. Die Preisverleihung findet im Rahmen der Deutschen Meisterschaft in München statt.

Alle Interessierten, die zeigen wollen, wie engagiert ihre Jugendabteilung ist, finden die komplette Ausschreibung sowie die Bewerbungsunterlagen auf der Jugendseite des DSB an dieser Stelle.

Wir freuen uns auf zahlreiche Interessante Bewerbungen.

Einsendeschluss: **31.05.2022**

**Informationen, Ausschreibung und Bewerbung zum H&N Förderpreis**  
→ [www.dsb.de/jugend/jugendarbeit/foerderpreise/h-n/](http://www.dsb.de/jugend/jugendarbeit/foerderpreise/h-n/)

### JETZT BEWERBEN!

## Deutsche Schützenjugend schreibt H&N Förderpreis aus

Dieser Förderpreis soll drei Vereinen mit erfolgreicher und steter Jugendarbeit eine finanzielle Unterstützung und Ansporn sein.

## ▷ 1000 MÜNSTERLAND

## Versammlung am 05.11.2021 in der Gaststätte Bussmann in Vreden

Protokoll der Bezirksdelegierten-  
versammlung des Bezirks Münsterland

**D**er stellvertretende Bezirksvorsitzende Mario Dierker eröffnet um 19:40 Uhr die Versammlung und begrüßt die 36 Anwesenden. Er begrüßt ebenfalls die Vizepräsidentin des Westfälischen Schützenbundes, Sabine Lüttmann, sowie das Ehrenmitglied Hermann Terbrack.

Heinz Ahring übernimmt gemeinsam mit Sabine Lüttmann die Ehrung des Ehrenmitglieds Hermann Terbrack. Er erhält eine Ehrenurkunde und ein Präsentkorb.

Die Ehrenmitglieder H. Beckhove, J. Brechmann, der Bezirksvorsitzende Hans Dieter Hof und der Bezirksgeschäftsführer Heinz Hermann Lunke sind entschuldigt.

Mario Dierker ändert die Reihenfolge der Tagesordnung aus organisatorischen Gründen. Außerdem begrüßt der stellvertretende Vorsitzende Mechthild Jordan Beckhove als alte und Michael Thier als neuen Kreisvorsitzenden des Schützenkreises 1200 Münster/Warendorf.

Es folgt das Totengedenken, der stellvertretende Vorsitzende erwähnt stellvertretend Marianne Rahner vom BSV Warendorf.

Sabine Lüttmann überbringt in einem kurzen Grußwort die besten Wünsche des WSB Präsidenten Hans Dieter Rehberg. Sie weist auf den Termin des Jugendcamp in Harsewinkel 2022 hin. Außerdem findet am 2.4.2022 der Winny Cup in Dortmund und am 3. April der Rheinland Westfalen Cup statt. Sie verweist auf den Landesdelegiertentag 2022, der wie vor der Corona Pandemie wieder auf dem hoffentlich stattfindenden Schützenfest in Medebach (Sauerland) stattfinden soll.

Es werden als Stimmzähler in der Versammlung gewählt: Torsten Isferding, Jochen Perrefort und Mike Vahlenkamp. Die Wahl ergeht einstimmig.

Es folgen die Berichte des / der Vorsitzenden durch Mario Dierker und des Geschäftsführers Heinz Hermann Lunke (verlesen durch Heinz Ahring).

Es folgen die Berichte der Sportleitung durch Gerd Freitag und Fritz Niemann.

Für die Jugend gibt Stefan Heier einen kurzen Bericht ab. Da Bernhard Schlickmann und Detlev Rieck nicht anwesend sind, gibt Fritz Niemann ersatzweise einen kurzen Bericht aus dem Bereich Rundenwettkampf / Liga.

Es folgt der Bericht des Schatzmeisters durch Peter Klein. Christian Iglinski bedankt sich nochmals wie im letzten Jahr bei Peter Klein, da er als Stellvertreter in den letzten zwei Jahren die Arbeit des Schatzmeisters federführend geleistet hat. Es ergeht im Anschluss der Bericht der Kassenprüfer durch Jürgen Stumpe. Er erklärt, dass die Kassenprüfung ohne Mängel abgeschlossen



wurde. Es wurde eine klare und sachlich richtige Kassenführung bestätigt. Jürgen Stumpe stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands und der beiden Schatzmeister. Die Entlastung wird durch die Anwesenden einstimmig bei zwei Enthaltungen der beiden Schatzmeister erteilt. Peter Klein stellt die Haushaltspläne für die Jahre 2021 und 2020 vor. Zwei Haushaltspläne, da eine Versammlung im letzten Jahr durch die Corona Pandemie nicht durchgeführt werden durfte.

Zu den Berichten erfolgt keine Aussprache, da keine Fragen oder Anregungen aus der Versammlung kommen.

### Top 10 Wahlen

Mario Dierker erklärt kurz die persönliche Lage des derzeitigen Vorsitzenden Hans Dieter Hof. Er kann an der Versammlung aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen, möchte aber durch eine weitere Kandidatur seine Amtszeit im nächsten Jahr mit 30 Jahren als Bezirksvorsitzender abschließen. Die nächste Delegiertenversammlung wird dazu auf den 2.12.2022 verschoben und findet im Schützenkreis 1200 statt. Mario Dierker erklärt dazu, dass der derzeitige Vorsitzende der am längsten im WSB tätige Vorsitzende ist und er bittet die Versammlung, seinem Wunsch zu entsprechen. Es erfolgt die Wahl von Hans Dieter Hof ohne Gegenkandidaten einstimmig durch die Versammlung. Hans Dieter Hof hatte wie eingehend erwähnt schriftlich erklärt, dass er im Falle der Wahl die Wahl annehmen würde.

Es erfolgt eine Einleitung zum TOP Wahl des Sportleiters. Fritz Niemann wird einstimmig ohne Gegenkandidaten zum Sportleiter gewählt. Bestätigt durch die Versammlung werden die Spartenleiter Gerd Freitag (BM) Jürgen Gohres (Liga46+) Bernhard Schlickmann (Rundenwettkampf) und Detlev Rieck (Liga). Diese Spartenleiter sind automatisch Vertreter des Sportleiters.

Es folgt die Wahl des Schatzmeisters für zwei Jahre. Christian Iglinski steht erneut zur Wahl, es gibt keinen Gegenkandidaten. Die Wahl ergeht einstimmig, Iglinski nimmt die Wahl an. Es folgt die Wahl des stellvertretenden Schatzmeisters. Peter Klein steht zur Wahl, es gibt keine Gegenkandidaten. Die Wahl ergeht einstimmig,

Peter Klein nimmt die Wahl an.

Es werden neue Kassenprüfer durch die Schützenkreise 1200 und 1300 für jeweils zwei Jahre vorgeschlagen. Für den Schützenkreis 1200 Helmut Finkenbrink sowie für den Schützenkreis 1300 Rolf Klinger. Die Wahl ergeht einstimmig. Mario Dierker weist darauf hin, dass Jürgen Gohres die Leitung der Liga 46+ übernommen hat. Manfred Krutwage hatte aus persönlichen Gründen dieses Amt niedergelegt.

Auch Jürgen Gohres wird einstimmig durch die Versammlung bestätigt.

Der langjährige Ausbildungsbeauftragte für das Thema Waffensach- und Fachkunde, Harald Hofmann, bedankt sich bei der Versammlung für die jahrelange, gute Zusammenarbeit und stellt ganz kurz sein Nachfolger Andreas Schramm vor. Auch dieser stellt sich nachfolgend persönlich mit einem kurzen Statement zu seiner Person der Versammlung vor. Sabine Lüttmann verleiht Harald Hofmann die Präsidentenplakette in Gold des westfälischen Schützenbundes. Zusätzlich wird Harald Hofmann ein Präsentkorb überreicht.

Es erfolgen weitere Ehrungen durch Mario Dierker und der Vizepräsidentin. Mit der Kölner Medaille werden ausgezeichnet Heinz Haget, Ludger Terbrack, Hubert Wissing und Bernd Terhaar. Die Präsidentenplakette in Gold wird an Josef Hüging verliehen.

Es erfolgt die Ehrung/Ausgabe von Anstecknadeln, Urkunden sowie Geldpreisen durch Gerd Freitag und Fritz Niemann zu den Meisterschaften, die noch vor dem Lockdown 2020 aufgrund der Corona Pandemie durchgeführt werden konnten.

Der Termin für die Bezirksversammlung 2022 ist, wie schon erwähnt, der 2. Dezember 2022. Ausrichter wird sein der Schützenkreis 1200.

Es liegen für die Versammlung keine Anträge vor.

Zu dem TOP Verschiedenes ergeben sich keine Fragen oder Anregungen aus der Versammlung. Mario Dierker bedankt sich bei den Teilnehmern und beendet die Bezirksdelegiertenversammlung 2021 um 21:03 Uhr mit einem Schlusswort.

Protokoll geführt durch Christian Iglinski i.V. des GF H.H. Lunke

## ▷ 1000 MÜNSTERLAND

**Ausschreibung BM 2022**

Wettkampfdatum	Disziplin und Klasse	Austragungsort
12/13.02.2022	KK 3 x 20   Jugend, Junioren	Stadtlohn
06.02.2022	KK Freigewehr 120 (3 x 40)   Junioren	Bad Rothenfelde
05.03.2022	KK 60 Liegend   Jugend, Junioren	Bad Rothenfelde
05.03.2022	Luftpistole   Schüler, Jugend, Junioren	Epe
06.03.2022	Luftgewehr   Schüler	Epe
12.03.2022	Luftgewehr 3 - Stellung   Schüler, Jugend	Emsdetten
13.03.2022	Luftgewehr   Jugend / Junioren	Emsdetten
29.01.2022	Luftgewehr   Damen I bis IV, Herrn III bis V	Emsdetten
30.01.2022	Luftgewehr Herren I und II Sen Körperbeh.	Emsdetten
05.02.2022	Zimmerstutzen - Auflage - alle Klassen	Emsdetten
05.02.2022	Zimmerstutzen - alle Klassen	Emsdetten
06.02.2022	Schnellfeuerpistole	Bad Rothenfelde
06.02.2022	LP Mehrkampf / LP Standard	Bad Rothenfelde
06.02.2022	Armbrust 10m	Senden
06.02.2022	Laufende Scheibe und Mix	Greven
06.02.2022	Luftpistole	Emsdetten
06.02.2022	KK Freigewehr 120 (3 x 40)   Schützen, Jugend	Stadtlohn
12.02.2022	KK - Sportgewehr (3 x 20)	Stadtlohn
13.02.2022	KK - Sportgewehr (3 x 20)	Stadtlohn
19.02.2022	LG Auflage Senioren III bis V	Emsdetten
20.02.2022	LG Auflage Herren und Damen (ab 35 J) und Senioren I und II	Emsdetten
05.03.2022	KK - Liegendkampf (60)	Bad Rothenfelde
06.03.2022	KK - Liegendkampf (60)	Bad Rothenfelde
13.03.2022	GK - Pistole   9 mm, 45 ACP	Rheine
12.03.2022	GK - Revolver   357, 44 Magnum	Rheine
20.03.2022	GK - Pistole   30 / 38	Rheine
20.03.2022	KK Sportpistole	Rheine
20.03.2022	Ordonanzgewehr	Rheine
19.03.2022	Standardpistole	Raesfeld
26/27.03.2022	KK Auflage	Bad Rothenfelde
02/03.04.2022	KK Auflage	Bad Rothenfelde
03.04.2022	Freie Pistole   alle Klassen	Raesfeld
09/10.04.2022	KK - Gewehr 100 m und 100 m Auflage	Bad Rothenfelde
23/24.04.2022	KK - Gewehr 100 m und 100 m Auflage	Bad Rothenfelde

**Änderungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.**

Der Bezirk **1000 Münsterland** führt nach dem obenstehenden Terminplan seine Bezirksmeisterschaften 2022 durch.

Die Ausschreibung der Landesmeisterschaft ist für die Durchführung verbindlich.

Zu spät eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Für die zur Bezirksmeisterschaft zugelassenen Schützen / Mannschaften ist das fällige Startgeld auch bei Nichtantritt zu zahlen.

**In allen Sportgeräten wird eine Sicherheitsschnur verlangt, die an beiden Seiten ca. 10 cm übersteht. Farbe egal.**

Anträge zum Vorschießen sind beim Spartenleiter Bezirksmeisterschaften Gewehr/Pistole einzureichen.

E-Mail: [gerd.freitag@t-online.de](mailto:gerd.freitag@t-online.de)

Jeder Schütze ist damit einverstanden, dass bei der Weitermeldung zur Bezirksmeisterschaft (laut Sportordnung 0.15) die Start- und Meldelisten veröffentlicht werden.

Münster, den 02.08.2021  
Gerd Freitag, Spartenleiter Bezirksmeisterschaften Gewehr/Pistole

## ▷ 1000 MÜNSTERLAND

## Bezirksmeisterschaft Vorderlader 2022

Disziplin	Offene Klasse	Einzel	
		H1 / H3 / H4 / D1	Mannschaft
Perkussions-Gewehr 50 m (7.10)		✓	✓
Perkussions-Freigewehr 100 m liegend (7.15)	✓		✓
Perkussions-Dienstgewehr 100 m liegend (7.20)	✓		✓
Perkussions-Dienstgewehr 50 m stehend (7.21)	✓		
Steinschloss-Gewehr (7.30)	✓		✓
Muskete (7.35)	✓		
Perkussions-Revolver (7.40)		✓	✓
Perkussions-Pistole (7.50)		✓	✓
Steinschloss-Pistole (7.60)	✓		✓

**Teilnahmeberechtigt:**

- Die Vereine melden die Schützen durch Übersenden der vollständig und lesbar ausgefüllten Startkartenlisten direkt an die Vorderladerreferentin
- Monika Dors, Templerweg 214, 48165 Münster (Tel. 02501-8571).
- Meldeschluss ist der 01. März 2022.
- Später eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.
- Bitte auf die richtige Eintragung der Wettkampfklasse und des Geburtsdatums achten.

**Startgeld:** 9,00 Euro pro Start

**Allgemeines**

- Die Mitarbeiter (Auswertung, Standaufsicht) stellen die Vereine auf Anforderung.

- Mit Übersenden der Startzeiten wird die Zahl der Mitarbeiter pro Verein angefordert.
- Jeder Teilnehmer an der Bezirksmeisterschaft hat seinen gültigen Sprengstofferlaubnisschein nach §27 Sprengstoffgesetz sowie seinen Sportpass (beides im Original) und ggfs. seinen Personalausweis bei der Anmeldung vorzulegen.
- Sind diese Papiere nicht vorhanden, wird der Schütze vom Start ausgeschlossen.

**Siegerehrung:** Nach Abschluss der Wettbewerbe auf dem Schießstand.

**Änderungsvorbehalt:**

Änderungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten. Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Corona-Regeln. Münster, November 2021

## ▷ 1500 STEINFURT

## Kreisdamenpokalschießen in Emsdetten



Nach einer durch die Corona-Pandemie bedingten Auszeit konnte am 30. Oktober 2021 endlich wieder das Damenpokalschießen des Schützenkreises Steinfurt unter Beachtung aller gültigen Hygienebedingungen (3G) durchgeführt werden. Eine hohe Teilnehmerzahl von 20 Damen aus den Vereinen des Schützenkreises Steinfurt konnte Damenleiterin Ann-Kathrin Linde auf dem Schießstand der Schießfreunde Emsdetten begrüßen. Ann-Kathrin Linde hatte zusammen mit Angelika Saß-Middelhoff und weiteren Helferinnen aus Emsdetten das Pokalschießen in kürzester Zeit organisiert.

Eine Disziplin war LG Freihand, welche von Christina Glohr mit 393 Ringen gewonnen wurde. In der Einzelwertung LG Auflage konnte Frauke Maitland mit 314,6 Ringen die Disziplin für sich entscheiden.

Nach den Wettkämpfen setzten sich alle Teilnehmer an die reichhaltig gedeckte Kaffeetafel.

Der Kreisvorsitzende Mario Dierker ließ es sich nicht nehmen, den Organisatoren persönlich zu danken. Er freute sich über die sehr gute Teilnahme und darüber, dass die Schützinnen nach einer so langer Zwangspause wieder an Wettkämpfen teilnehmen können.

Bei der Siegerehrung übergab die Damenleiterin die Präsente an die erfolgreichen Schützinnen. Aber auch die Letztplatzierten bekamen einen Trostpreis.

Erfreut über einen schönen Nachmittag luden die SSF Greven für das nächste Jahr zum Damenpokalschießen ein.

TEXT & FOTO MARIO DIERKER

Nach fast zweijähriger Abstinenz konnte Kreispräsident Heinz Ahring am 23. Oktober im Alando-Ballhaus fast 600 Gäste zum Kreisschützenball des Schützenkreises Teutoburger Wald e.V. begrüßen. Nach dem festlichen Einmarsch der amtierenden Königspaare und Endkampfteilnehmer und Teilnehmerinnen wurde mit Spannung die Proklamation der neuen Kreispräsidenten und ihres Hofstaats erwartet. Zum dritten Mal in Folge setzte sich Anja Pflughaupt vom SV Erpen-Timmern gegen ihre Konkurrentinnen durch und wurde zur Kreisdamenkaiserin 2.0 gekrönt. 1. Prinzessin wurde Marianne Höwelhans vom SV Schwege, 2. Prinzessin Birgit Knollmeyer vom BSV Müschen. Neuer Kreisherrenkönig wurde Wilfried Rodefild vom SV Aschen, 1. Prinz Mark Knappeide vom SV Kloster Oesede, 2. Prinz Silvio Motzkus vom SV Iburg. Anschließend wurde



zu den spritzigen Klängen der Band „Final Edition“ ausgelassen das Tanzbein geschwungen und Dank der hervorragenden Bewirtung durch das Team des Alando-Ballhaus so manch kühles Getränk genossen.

TEXT W. BURANDT FOTO U. FINDEKLEE

▷ 1600 TEUTOBURGER WALD

### KREISSCHÜTZENBALL IM ALANDO-BALLHAUS

## Der Schützenkreis Teutoburger Wald e.V. tanzt wieder



Im November 2021 wurde nach langer Zeit unter neuer Leitung wieder ein WASA-Lehrgang im Bezirk Industriegebiet erfolgreich abgeschlossen. Der Lehrgang fand unter 2G+ Regeln statt. Mit neuem Referententeam absolvierten 20 Schützinnen und Schützen erfolgreich den Lehrgang. Die Referenten Michael Höflich, Christian

Bayerwaltes, Andreas Viedt, Manfred Royek und Frank Hoffmann bedanken sich für drei Tage angenehmes "Arbeiten" mit den Teilnehmer\*innen.

Der nächste WASA-Lehrgang ist für März 2021 geplant (wenn möglich).

TEXT & FOTO MICHAEL HÖFLICH (BEZIRKSVORSITZENDER/  
WASA-BEZIRKSBEAUFTRAGTER)

▷ 2000 INDUSTRIEGEBIET

## Grundkurs inkl. Sachkundeausbildung

# Technik von DISAG

Seit fast 40 Jahren einer der führenden Hersteller für Auswertelektronik im Schießsport.



#### OpticScore



Komplettlösungen zur optischen Schussauswertung.

#### RedDot



Professionelles Lichtschießen für Kinder.

#### Scheibenauswertegeräte



Scheibenauswertung für Luftgewehr bis Sportpistole.



Bezirksvorsitzender Burkhard Kemena (l.) und Kreisvorsitzender Maik Hollmann (r.) gratulieren den verdienten Mitgliedern Peter Schoemann und Dirk Hülsmann zu ihrer Auszeichnung.

## ▷ 3100 BIELEFELD

### KREISDELEGIERTEN- VERSAMMLUNG

## Bielefelder Schützen wollen dem Austritts- trend entgegen- wirken

**M**it ihren vielfältigen Aktivitäten bilden Schützenvereine zumeist das Rückgrat für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Die Coronapandemie und die daraus folgenden Kontaktbeschränkungen haben dies massiv in Frage gestellt. Die zwölf Vereine im Schützenkreis Bielefeld machen sich nun große Sorgen, ob sie ihre Mitglieder halten können. Dies war das beherrschende Thema am 21.08.2021 bei der Delegiertenversammlung in der Mensa der Heinz-Sielmann-Schule in Oerlinghausen.

Keine Wettkämpfe im Schießen, keine Kreismeisterschaften, kein Kreiskönigsschießen und keine geselligen Treffen – „Die massiven Auswirkungen des Virus haben uns Schützen hart getroffen“, stellte Maik Hollmann fest. Als er im März 2020 zum Vorsitzenden des Schützenkreises Bielefeld gewählt wurde, ahnte er noch nicht, was auf ihn zukommen würde. „Nichts lief mehr so wie vorher“, sagte er. „Es war Krisenmanagement gefragt. Wir mussten Entscheidungen treffen, die sehr weh taten und die uns auch nicht leicht gefallen sind.“

Im Gegensatz zu den Vorjahren waren erstmals Mitgliederverluste zu verzeichnen. 2020 sind insgesamt 102 Mitglieder ausgetreten, das entspricht einem Anteil von 2,8 Prozent.

Am stärksten war der Polzeisportverein Bielefeld betroffen, bei dem sich neun Prozent seiner Schützen abmeldeten. In Leopoldshöhe verzeichnete der Schützenverein Nienhagen einen Rückgang um 3,48 Prozent, selbst die große Oerlinghauser Schützengesellschaft musste einen Verlust von 2,67 Prozent hinnehmen.

Über die Gründe der Austritte liegen noch keine gesicherten Erkenntnisse vor. Gleichwohl ergab eine Studie der Universität Paderborn, dass die Bedeutung der Vereine für den gesellschaftlichen Zusammenhalt

zunehmen. Allerdings müssten sich die Schützenvereine weiterentwickeln, wenn sie ihre Existenzberechtigung behalten wollten.

Die Schützen wollen die Entwicklung auch nicht tatenlos hinnehmen. Kreisvorsitzender Hollmann riet den Vereinen, sich um jeden Einzelnen zu bemühen. „Wir müssen jetzt die Mitglieder erreichen und motivieren und versuchen, die vergangenen einhalb Jahre ein Stück weit aufzuholen“, sagte er. Dem Trend müsse man entgegenwirken. Es sollten attraktive sportliche wie gesellige Veranstaltungen angeboten werden, um das Vereinsleben wieder hochzufahren.

Kreiskönig Robin Grote aus Oerlinghausen werde weiterhin amtierend. Der Fokus liege jetzt auf Veranstaltungen innerhalb der Vereine. „Jetzt ist es wichtig, dass allen Vereinen der Neustart gelingt“, sagte Hollmann.

Die veränderten Arbeitsbedingungen haben allerdings die Digitalisierung befördert. So trafen sich die Vorstandsmitglieder zu Web-Konferenzen, auch Kamingsgespräche wurden digital abgehalten, die Internetseite wurde verbessert und erstmalig erschien ein E-Mail-Newsletter.

Als Vorstandsmitglieder wurden Klaus Meschede (zweiter Vorsitzender), Dirk Allroggen (Schriftführer), Klaus-Werner Fehling (Sportleiter) und Thorsten Molt (Referent für Bogensport) einstimmig wiedergewählt. Für ihre Verdienste wurde Klaus-Peter Schloemann (Sportschützenverein Jöllenbeck) mit dem Ehrenzeichen in Silber des Westfälischen Schützenbundes und Dirk Hülsmann (Schützengesellschaft Heepen) mit dem Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet.



Für sein ehrenamtliches Engagement wurde der Kreisehrentvorsitzende des Schützenkreises Minden, Reinhard Wiech, von der Stadt Minden besonders geehrt. Aus den Händen des Bürgermeisters Michael Jäcke erhielt er die Sportplakette seiner Heimatstadt.

Die Laudation hielt der 1. Vorsitzende des Stadtsportverbandes Minden, Guido Höltker, der alle Facetten des ehrenamtlichen Schaffens von Reinhard Wiech umriss. 1965 trat der Geehrte in die Schützengilde „Stiftsaltee-Feldmark“, durch Fusion heute „Minden Nordstadt“, ein. Schon 1970 übernahm er in seinem Verein als 1. Vereinssportleiter Verantwortung, die über die Arbeit als 2. Vorsitzender zwischen 1987 und 1995 und in der heutigen Funktion des Pressewartes weiterhin Bestand hat.

Auch in der Aufgabenverteilung im Schützenverband „Stadt Minden“ wurde bald erkannt, dass mit Reinhard Wiech ein Mann bereitstand, verschiedene Ämter akribisch abzuarbeiten. So wurde er zunächst 2. Stadtsportleiter und über den 1. Stadtjugendleiter auch als 1. Stadtsportleiter gewählt. Bis heute ist er immer noch als Pressewart für den Verband rührig tätig.

Die sportliche Schiene eröffnete auch seine Mitverantwortung im Schützenkreis Minden. Er begann 1989 als 3. Kreissportleiter, wurde 1. Kreissportleiter und vorübergehend für vier Jahre 3. Kreisvorsitzender. Von 2001 bis 2010 stand er dann dem Schützenkreis vor. Seit der Amtsübergabe widmet sich der Schützenkamerad bis heute der Ausbildung und ist Referent für Waffensachkunde. Dies bestreitet er auch im Team des Bezirk III OWL erfolgreich mit. In den Jahren 1990 bis 2010 erfüllte er überdies sein Aufgabenspektrum im Bezirkssportausschuss, als Bezirksrundenwettkampfleiter und als kompetenter Beisitzer.

Im Jahr 2001 wurde Reinhard Wiech in den Vorstand des Stadtsportverbandes Minden gewählt und versieht dort, bis heute andauernd, die Geschäftsführung.

Neben weiteren organisatorischen Aufgaben in seinem 2017 neugegründeten Stadtteilverein „Sport- und Freizeitzentrum Nordstadt“, ist er mit seiner Ehefrau Margrit als gesetzlich bestellter Betreuer für Menschen mit Beeinträchtigungen aufopfernd tätig.

Der Deutsche Schützenbund würdigte zuletzt das außergewöhnliche ehrenamtliche Lebenswerk Reinhard



Wiech's mit dem DSB-Ehrenkreuz in Gold. Somit vervollständigte sich die Serie der Auszeichnungen, u. a. auch mit der WSB-Präsidentenplakette in Gold aus dem Jahr 2011.

Anlässlich der Jahreshauptversammlung des Schützenverbandes „Stadt Minden“ zollte dessen 1. Vorsitzender Rüdiger Eichhorn seinen besonderen Respekt für diese über Jahrzehnte anhaltende, nimmermüde Schaffenskraft für das Schützenwesen in traditioneller, wie auch sportlicher und gesetzeskonformer Leistung.

TEXT & FOTO RÜDIGER EICHHORN

▷ 3500 MINDEN

SPORTPLAKETTE  
DER STADT MINDEN

## Hohe Auszeichnung für Reinhard Wiech

Der Schützenkreis Lübbecke hat im frisch renovierten Schießsportzentrum in Oppenwehe die Kreismeisterschaften im Kleinkaliber 50 Meter liegend ausgerichtet.

Teilgenommen haben 6 Mannschaften mit 22 Teilnehmern. Die Standaufsicht hatte Ralf Eikenhorst und die Auswertung machte der Sportleiter vom Schützenkreis Lübbecke, Günter Sprado.

Kreismeister im Kleinkaliber 50 Meter liegend wurde der Schützenverein Gehlenbeck mit 1.167 Ringen mit den Schützen Sascha Golinik (550), Nico Kinkhart (542) und Jürgen Schweppe (565).

Vizekreismeister wurde der Schützenverein Westrup mit 1.641 Ringen mit den Schützen Dirk Nürnberger (538), Markus Meier (568) und Gerrit Wandt (535).

Auf dem dritten Platz kam der Schützenverein Tonnenheide mit 1.617 Ringen mit den Schützen

Dennis Rehling (570), Yannic Schröder (541) und Jens Wagenfeld (506).

Der beste Einzelschütze ist Dennis Rehling mit 570 Ringen vom Schützenverein Tonnenheide. Auf dem zweiten Platz ist Markus Meier mit 568 Ringen vom Schützenverein Westrup und auf dem dritten Platz sind Olaf Blase vom Schützenverein Frotheim und Jürgen Schweppe vom Schützenverein Gehlenbeck mit je 548 Ringen.

Bei den Damen hat der Schützenverein Drohne mit 1.111 Ringen gewonnen mit den Schützinnen Ann Christin Barth (543) und Carola Walter (568).

Auf dem zweiten Platz ist der Schützenverein Wehe mit 1.061 Ringen mit den Schützinnen Lara Haseloh (534) und Sabrina Windhorst (527).

TEXT AXEL KRÖGER FOTO SCHÜTZENKREIS LÜBBECKE

▷ 3700 LÜBBECKER LAND

## 50m KK-Meisterschaft der Jugend mit guten Leistungen



▷ 4100 HAGEN

## HAGENER SPORT- SCHÜTZEN HOCH GEEHRT DSB-Ehrenkreuz für Lobert und Appelbaum

**A**uch Hagens Sportschützen kehren langsam zur Normalität zurück. So fand am 11. September 2021 die Delegiertentagung des Bezirks Mark (Hagen, Ennepe-Ruhr, Iserlohn, Lüdenscheid) im Voerder Schützenheim statt. Neben Berichten und Wahlen wurden auch Hagener Schützinnen und Schützen von der Bezirksvorsitzenden Susanne Zappe ausgezeichnet. Das Ehrenzeichen in Silber erhielten: Bernd und Andrea Kleffmann, SV Holthausen. Mit dem Ehrenzeichen in Gold des Westfälischen Schützenbundes wurde Elmar Göbel von den Hagener Bürgerschützen ausgezeichnet. Die Kölner Medaille erhielt Erika Schiefenbusch. Über die Präsidentenplakette in Silber freute sich Hans Hubert Overdiek von der Sportkommission des Schützenkreises.

Einen Tag später fand eine Feierstunde des Westfälischen Schützenbundes im Wasserschloss Wittingen statt. Hier wurden Auszeichnungen des Deutschen Schützenbundes, die normalerweise beim Westfälischen Schützen-tag, der coronabedingt, seit zwei Jahren ausfallen musste, verliehen. Der Präsident des WSB, Hans-Dieter Rehberg, sowie die Vize-Präsidenten Jochen Willmann und Wolfgang Tönjann zeichneten die langjährige Kreisdamenleiterin Elfriede Lobert mit dem Ehrenkreuz des DSB in Bronze aus. Das Ehrenkreuz in Silber erhielt der langjährige Kreiskassierer Georg Appelbaum. Zu den ersten Gratulanten an beiden Tagen zählte der Kreisvorsitzende Rüdiger Schmithüsen.

TEXT &amp; FOTO RÜDIGER SCHMITHÜSEN



Bezirksvorsitzenden Susanne Zappe (1.) zeichnete eine Reihe Hagener Funktionäre aus.



Elfriede Lobert (2. v. l.) und Georg Appelbaum (2. v. r.) wurden mit DSB-Ehrenkreuzen ausgezeichnet.

▷ 4100 HAGEN

## ERWEITERUNG DES SCHIESSSPORTZENTRUMS Vorstand des Schützenkreises wieder komplett

**I**m Rahmen der Delegiertentagung des Schützenkreises Hagen bei der Wehringhauser Schützengilde konnte der Kreisvorsitzende Rüdiger Schmithüsen die Delegierten aus 15 von 22 Hagener Schützenvereinen begrüßen. Auf-grund der Pandemie fielen die Berichte für das Jahr 2020 eher kurz, aber dennoch in allen Bereichen positiv aus. Insbesondere die Nachricht, dass das Schießsportzentrum Wehringhausen nach der nötigen Regelüberprüfung und der Erweiterung um 10 elektronische 50m Kleinkaliberstände im Herbst vor der Vollendung stehen wird, wurde von der Versammlung freudig aufgenommen. Der Schützenkreis verfügt dann über 20 vollelektronische Luftdruckstände, 10 vollelektronische Kleinkaliberstände und 12 Großkaliberstände und ist so-

mit die nach dem Landesleistungszentrum in Dortmund zweitgrößte Indoorschießhalle Westfalens. Der Kreisvorsitzende und die Kreissportleitung zeichneten für ihren Einsatz folgende Sportler aus: Alfons Ehrenfried, Markus Kittel, Christian Fisseler, Sportkommission zehn Jahre. Bereits 15 Jahre engagierte sich Wolfgang Luczak. 25 Jahre stellte sich Christoph Menczyk in den Dienst der Sportkommission. 30 Jahre ist Wendelin Picht dabei. Burckhard Voigt wurde für zehnjährige Tätigkeit im Kreisvorstand geehrt.

Neben dem Vorsitzenden Rüdiger Schmithüsen gehören dem Kreisvorstand an: stellv. Kreisvorsitzender Markus Kittel, Geschäftsführung Martin Danz, Burckhard Voigt, Kasse Georg Appelbaum, Ines Nölle,

Sportleitung Alfons Ehrenfried, Benjamin Nölle, Roland Klimkeit, Burckhard Voigt, Jugendleitung Marc-Timur Flack, Jennifer Mielke, Philip Gödde, Damenleitung Elfriede Lobert Ellen Schewe, Bogensport Björn Schuster Christian Erdmann, Sozialreferent Burghard Hübscher, Pressereferent Rüdiger Schmithüsen.

Die Geehrten des Tages (v.l.) Markus Kittel, Burckhard Voigt, Wolfgang Luczak, Alfons Ehrenfried



TEXT &amp; FOTO RÜDIGER SCHMITHÜSEN



▷ 5000 HELLWEG

DELEGIERTENTAG DES  
BEZIRKS HELLWEG

## Einstimmiges Votum für den Bezirksvorstand

*Der geschäftsführende Vorstand des Bezirks Hellweg (v.l.): Kassierer Dirk Holtermann, 2. Geschäftsführerin Ina Habicht, Vorsitzende Judith Stephan, 2. Vorsitzender Albert-Josef Fleiter, Geschäftsführer Wilhelm Bröer*

**E**s ist wichtig, zu solchen Veranstaltungen zusammen zu kommen, dies gilt aber insbesondere für die Zeit, in der wir zurzeit leben“, sagte Arne Moritz, Bürgermeister der Stadt Lippstadt, anlässlich der Delegiertenversammlung des Bezirks Hellweg im Westfälischen Schützenbund. Auf Einladung des Schützenkreises Soest-Lippstadt trafen sich die Delegierten am 16. Oktober 2021 in der Schützenhalle der Schützenbruderschaft St. Antonius Eickelborn, um über die Zukunft des Bezirks zu beraten.

Mit seiner Aussage ging der Bürgermeister auf die Situation in den Verbänden und Vereinen ein und machte deutlich, dass der Kontakt mit den Mitgliedern in den Vereinen, aber auch zu den Vereinen in den Verbänden sehr wichtig sei für den Fortbestand des Vereinslebens und lobte den Neustart des Bezirks, nachdem im vergangenen Jahr aufgrund der Auswirkungen der Coronavirus-Epidemie keine Versammlung stattfinden konnte. Darüber hinaus stellte Moritz aber auch die Bedeutung des Schützenwesens für den Erhalt von Tradition und Brauchtum in der Gesellschaft heraus. Anschließend zeigte Bezirksvorsitzende Judith Stephan in ihrem Jahresrückblick an Beispielen auf, wie die Zusammenarbeit des Bezirks mit den Schützenkreisen und Vereinen auch unter der Auswirkung der Pandemie erfolgte. Das Grußwort des Westfälischen Schützenbundes sprach Vizepräsident Wolfgang Tönjann.

Wichtigster Punkt der Versammlung waren die Vorstandswahlen. So wurde Albert-Josef Fleiter in seiner Funktion als stellvertretender Vorsitzender wiedergewählt. Neugewählt wurden Geschäftsführer Wilhelm Bröer und Kassierer Dirk Holtermann. Die Wahlen erfolgten einstimmig und spiegeln so das große Vertrauen für den Vorstand wider. Alle drei Gewählten haben übrigens eines gemeinsam, sie kommen aus der Schießgruppe des Schützenvereins St. Margarethen Wadersloh. Bis zur nächsten Delegiertenversammlung gilt es nun, eine neue Sportleitung für den Bezirk zu finden, da sich sowohl Bezirkssportleiter Bruno Malzahn als auch sein Stellvertreter Rolf Dorn aus der Arbeit im Bezirk zurückziehen werden.

Weiteres Thema der Versammlung war die Vereinsförderung durch das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Hier können alle eingetragenen Vereine für eine öffentliche Veranstaltung bis zum 30. Juni kommenden Jahres einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 50 Prozent der zuzahlungsfähigen Gesamtausgaben bis zu 5 000 Euro unter Berücksichtigung der Einnahmen beantragen. Informationen sind auf der Internetseite [www.mhkbj.nrw.de](http://www.mhkbj.nrw.de) zu finden.

Im Verlauf der Versammlung bedankte ich Bezirksvorsitzende Judith Stephan beim Kreisvorsitzenden Klaus Neise und überreichte eine Dankesurkunde. Ebenso beschlossen die Delegierten den Haushaltsplan für das kommende Jahr. Darüber hinaus erfolgte auch die feierliche Übergabe des Bezirksbanners an den Schützenkreis Dortmund-Schwerte. Kreisvorsitzender Siegfried Redtka und sein Team werden nun ein Jahr lang mit dem Banner für den Bezirk Hellweg werben und Gastgeber der nächsten Delegiertenversammlung am 17. September 2022 beim Bürgerschützenverein Schwerterheide sein.

Derzeit laufen die Vorbereitungen der Bezirksmeisterschaften, die Ende Januar beginnen. Darüber hinaus werden im kommenden Jahr wieder zwei Sachkundehgänge durchgeführt. Hier wird Sachkundebeauftragter Theo Lohmann mit seinem Ausbilderteam den Lehrgangsteilnehmern wieder das nötige Rüstzeug für die Arbeit im Schießsport vor Ort vermitteln.

TEXT & FOTOS FRIEDRICH KULKE



*Bürgermeister Arne Moritz lobte das ehrenamtliche Engagement der Schützen für die Gesellschaft*

▷ 5600 UNNA-KAMEN

**25 JAHRE KREISKÖNIGSSCHIEßEN IN WERNE****Vorsitzender Kurt Erdmann bleibt im Amt**

**Bezirksvorsitzende Judith Stephan, WSB-Vizepräsident Arnold Kottenstedde (links) und Kreisvorsitzender Kurt Erdmann (rechts) ehren Bruno Müller mit der Kölner Medaille des Deutschen Schützenbundes**

**K**urt Erdmann ist eine wahre Größe im Schützenwesen im Schützenkreis Unna-Kamen und genießt das volle Vertrauen der 16 Mitgliedsvereine. So war es selbstverständlich, dass ihn die Delegierten auf der Delegiertenversammlung des Schützenkreises Unna-Kamen beim Schützenverein Kamen-Bergkamen einstimmig wiederwählten. Dass Erdmann auch über den Schützenkreis hinaus als Leistungsträger im Ehrenamt anerkannt ist, zeigten Kamens Bürgermeisterin Elke Kappen und Bergkamens Bürgermeister Bernd Schäfer. Beide lobte übereinstimmend das außergewöhnliche Engagement des Kreisvorsitzenden und freuten sich über die eindeutige Wiederwahl ihres Ansprechpartners in Sachen Schützenwesen.

Neben der Wahl des Vorsitzenden erfolgten noch weitere Vorstandswahlen. So verbleiben Kerstin Lügger (2. Geschäftsführerin) und Gisela Zickler (2. Schatzmeisterin) ebenfalls in ihren Funktionen. Neue stellvertretende Damenleiterin wurde Ute Czschinski vom BSV Unna als Nachfolgerin von Anke Straube.

Für Bruno Müller war die Kreisdelegiertenversammlung auch ein ganz besonderer Tag. Als Gründungsmitglied des Schützenkreises vor über 50 Jahren und als ehemaliger Sportleiter des Kreises zeichneten ihn die Bezirksvorsitzende Judith Stephan, Arnold Kottenstedde,

Vizepräsident Tradition & Brauchtum des Westfälischen Schützenbundes, und der Kreisvorsitzender Erdmann mit der Kölner Medaille des Deutschen Schützenbundes aus. „Bruno Müller hat in seiner Zeit als Sportleiter dafür gesorgt, dass erste sportliche Erfolge im Schützenkreis erzielt wurden“, so Stephan zu den Anwesenden.

Einen Blick ins kommende Jahr wagten die Schützen auch schon einmal. Sie hoffen, dass dann wieder Schützenfeste im Schützenkreis gefeiert werden können. „Schützenfeste sind wichtig für das Gemeinwesen vor Ort, sie bringen Menschen zusammen und festigen das Wir-Gefühl“, fasste WSB-Vizepräsident Kottenstedde in seinem Grußwort zusammen. Ein ganz besonderes Fest plant der Schützenkreis in Zusammenarbeit mit dem Schützenverein Frohsinn 07 Werne. Am 13. August 2022 soll das nächste Kreiskönigsschießen in Werne stattfinden. Dieses Fest soll gleichzeitig als Jubiläumsfest 25 Jahre Kreiskönigsschießen gefeiert werden. Natürlich wird an diesem Tag auch wieder ein Kreiskinderkönigsschießen stattfinden. „Die Jugend ist uns wichtig, schließlich ist sie die Zukunft des Schützenkreises und der Vereine“, betonte Kreisvorsitzender Erdmann.

TEXT & FOTO FRIEDRICH KULKE

**JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG****Hohe Ehrung für Dirk Biesenbach**

Am 10. September 2021 holte der Altenvoerder Schützenverein e.V. 1899 seine diesjährige Jahreshauptversammlung nach, die normalerweise immer im Februar stattfindet.

**H**ier gab es eine große Ehrung für Dirk Biesenbach. Der 1. Vorsitzende Thorsten Berger überreichte Biesenbach für seine inzwischen 43-jährige Mitgliedschaft und seine besonderen, mehr als 30 Jahre andauernden Verdienste für die Jugend des ASV den Orden „Westfalenstern an der Lippischen Rose“. Berger betonte in seiner Laudatio die großen sportlichen Erfolge der Jugend unter der langjährigen Leitung von Dirk Biesenbach und die viele Freizeit, die er in dieser Zeit für den Verein, die Jugend und die unzähligen Wettkämpfe geopfert hatte.

Es gab auch Vorstandswahlen an diesem Abend. Jutta Conrad wurde als 2. Vorsitzende,

Regina Gronitz als 2. Schriftführerin, Jennifer Winterhoff als 2. Jugendleiterin und Susanne Biesenbach als Pressesprecherin für drei weitere Jahre in ihrem Amt wiedergewählt.

Eine Änderung gibt es bei der Sportleitung: Kevin Haberland legte sein Amt als 1. Sportleiter nieder. Die Versammlung wählte einstimmig Manfred Pleger als dessen Nachfolger.

Nach drei Jahren mussten auch neue Kassensprüfer gewählt werden. Diese Aufgabe übernehmen nun Carsten Butkerat und Dirk Biesenbach.

TEXT & FOTO SUSANNE BIESENBACH

**RETTER IN DER NOT****Kooperation  
zwischen Fortuna  
Schapdetten  
und der SG Alt-  
schembeck**

Die Bogenabteilung der SG Altschembeck hat in diesem Winter mal wieder Pech hinsichtlich der Turnhallennutzung der Gemeinde. Die Nutzung der Halle wurde seitens der Gemeinde im Herbst untersagt und Alternativen stehen vor Ort leider nicht zur Verfügung. Es wurde viel mit der Gemeinde verhandelt, allerdings ohne ein befriedigendes Ergebnis. Der Verein möchte das Training aber nicht bis zum Frühling ruhen lassen, da auch noch die Vereinsmeisterschaften ausstehen. Als Retter in der Not hilft glücklicherweise der befreundete Bogensportverein SV Fortuna Schapdetten. Mit offenen Armen werden die Altschembecker Mitglieder

empfangen und sind eingeladen, zu den Trainingszeiten der Schapdettener mit zu trainieren. Auch kann die Vereinsmeisterschaft in der Halle in Schapdetten durchgeführt werden.

Eine solche Hilfsbereitschaft ist nicht selbstverständlich und so dankt die SG Altschembeck für die wunderbare Kooperation. Auch dankt der Verein seinen Mitgliedern, dass sie die Anfahrt von einer Stunde in Kauf nehmen und der SG Altschembeck treu bleiben.

TEXT & FOTO **STEFAN HEIER**

**FEIER IN 2G****Ehrungen der  
Jugendabteilung  
in Stuckenbusch**

Am 21.12.2021 veranstaltete die BSG Stuckenbusch-Hochlarmark II eine kleine Weihnachtsfeier (2G) für die jungen Sportschütz\*innen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden erfolgreiche Mitglieder durch den Jugendleiter Jürgen Prüsener und den Schützenkönig Andreas Rawe geehrt. Auf der vereinsinternen Veranstaltung wurden die Auszeichnungen der Kreismeisterschaft Recklinghausen 2021, Bezirksmeisterschaft Industriegebiet 2021 und der Rundenwettkämpfe 2019/2020 an die Teilnehmer verteilt.

Zusätzlich wurden einige Schütz\*innen mit Jugend-

leistungsnadel des WSB ausgezeichnet.

Der Verein bedankt sich bei unseren Jugendleiter Jürgen Prüsener für seinen erfolgreichen Einsatz und wünscht seinen Jungschütz\*innen ein erfolgreiches Sportjahr 2022.

Bild (v.l.): hinten: Erwin Marchner (1. Vors.), Daniel Brexel, Henrick Rawe, Emily Höflich, Lina Bauschen, Tuula Friemel, Jürgen Prüsener (Jugendleiter), vorne: Sascha Huber, Pia Rawe, Anika Höflich.

TEXT & FOTO **MICHAEL HÖFLICH**

## BEZIRKSWANDERPOKAL

## Dalbker Schützen ermitteln ihre Vereinsmeister

Bezirksleiter Jens Schlingmann vom siegreichen Bezirk Sennestadt-Süd mit dem Pokal, umgeben von den Vereinsmeistern und Teilnehmern



Bei der Vereinsmeisterschaft, die normalerweise im Frühjahr stattfindet und 2020 komplett abgesagt werden musste, werden die Teilnehmer in verschiedene Altersgruppen eingeteilt. In der Schützenklasse bis 46 Jahre und in der Altersklasse bis 56 Jahre. Die über 56-jährigen schießen in der Seniorenklasse. Die weiblichen Teilnehmer schießen ohne Altersbegrenzung in der Damenklasse. Geschossen wird mit dem Luftgewehr aufgelegt auf 10 m entfernte Scheiben. Sportschützen dürfen nicht teilnehmen, für sie gibt es eine eigene Meisterschaft. Auch die Kinder und Enkelkinder der Vereinsmitglieder dürfen auf einer Scatt-Anlage ihre Besten ermitteln. Hier wird ohne Munition geschossen, sondern per Laser die Zielscheibe anvisiert. Hier konnte sich Leni Tellenbröcker durchsetzen und gewann den Vereinsmeistertitel.

In der Damenklasse konnte Julia Tellenbröcker ihren Titel als Vereinsmeisterin mit 140 Ringen verteidigen, gefolgt von Daria Vormfenne mit 133 Ringen und der amtierenden Königin Kirsten Noll mit 132 Ringen.

Bei den Herren wurden folgende Ergebnisse erzielt. Vereinsmeister in der Schützenklasse ist Sascha Melzer. Er erzielte 139 Ringe. Auf den zweiten Platz kam Marco Tellenbröcker mit 138 Ringen. Marc Hagemann wurde mit 137 Ringen Dritter.

Jens Schlingmann wurde 2019 noch Vereinsmeister in der Schützenklasse. Nun startet er in der Altersklasse und wurde auch hier Meister. Mit 142 Ringen verdrängte er Oberst Maik Hollmann mit 140 Ringen auf Rang 2 vor Markus Schwarz mit 132 Ringen.

Bei den Senioren sicherte sich Seriensieger und Ehrenoberst Bodo Güse mit 134 Ringen den Vereinsmeistertitel. Zweiter wurde Dieter Tellenbröcker mit 131 Ringen

vor Jens-Peter Weise mit 129 Ringen.

Neben den einzelnen Vereinsmeistertiteln gibt es den begehrten Bezirkswanderpokal. Die Schützengesellschaft Dalbke ist in vier Bezirke aufgeteilt. Bezirk I Dalbke, Bezirk II nördliche Sennestadt, Bezirk III südliche Sennestadt, Bezirk IV Lipperreihe. Aus jedem Bezirk werden die sechs besten Schützen für den Pokal gewertet.

In diesem Jahr konnte Bezirk III Sennestadt-Süd mit 813 Ringen den Pokal gewinnen. Für dieses Ergebnis sorgten Jens Schlingmann, Julia Tellenbröcker, Marco Tellenbröcker, Hans-Jürgen Schlingmann, Dieter Tellenbröcker und Jens-Peter Weise.

Den zweiten Platz belegte Bezirk I Dalbke mit 804 Ringen. Diese Ringzahl erzielten Maik Hollmann, Sascha Melzer, Bodo Güse, Daria Vormfenne, Andre Mayer und Heike Vormfenne.

Mit 798 Ringen kam der Bezirk II Sennestadt-Nord auf den dritten Platz. Dafür sorgten die Schützen Marc Hagemann, Bianca Flache, Torsten Pollmann, Ralf Ciesla, Kirsten Noll und Johanna Pollmann.

Der Bezirk IV Lipperreihe errang mit den nur 4 angetretenen Schützen Markus Schwarz, Michael Bartke, Oliver Schwenk und Herbert Höcke 466 Ringe und belegte somit den vierten Platz.

Der erste Vorsitzende Maik Hollmann bedankte sich nach der Siegerehrung bei den Organisatoren Jona Brechmann und Ingo Vormfenne für die Durchführung des Wettbewerbs sowie den gut 50 anwesenden Schützen für die starke Teilnahme nach der langen Zeit ohne Veranstaltungen.

TEXT & FOTO JENS-PETER WIESE

### „WESTERBUERSCHES“ ULK-POKALSCHIESSEN

## Ein fast normales Kirmeswochenende gab es in Haspe

Nach der Inthronisierung des Schützenbruders Peter vom Wege zum Lämpeströter und des Ritterschlages von Schützenbruder Udo Brand mischten die geimpft, geschippt und entwurmt Schützen noch ein wenig die Kirmes auf. Autoscooter für alle war eines der Highlights.

Am Sonntag fand dann traditionell zur Kirmes der passende Spießbraten an der Schützenburg statt. Anschließend wurde noch das „Westerbuerische“ Ulk Pokalschießen durchgeführt. Den heiß begehrten Pokal sicherte sich Nicole vom Orde.

TEXT & FOTO YVONNE HÄGER



**D**ie durch die Pandemie verspätet durchgeführte Jahreshauptversammlung des ältesten Vereins der Stadt Hagen fand unter strenger Einhaltung der 3G-Regel im Gemeindesaal der Erlöserkirche Ernst statt. Die 1. Vorsitzende Uta Rewig konnte nach langer Zeit eine Vielzahl der Mitglieder wieder gemeinsam begrüßen. Seit Juni läuft der Schießbetrieb mit einem strengen Hygiene- und Anmeldekonzept wieder und wird von den aktiven Mitgliedern begeistert angenommen. Das Königs- und Hubertusschießen wird in diesem Jahr ausfallen und so bald wie möglich nachgeholt werden.

Aus internen Gründen musste in diesem Jahr die Sportleitung komplett neu besetzt werden. Hierzu wurde bereits im Vorfeld Daniela Heyen kommissarisch bestimmt und auf der Jahreshauptversammlung, neben Ernst Lübke als 2. Sportleiter, gewählt.

Alle weiteren „Zweiten“ wurden wiedergewählt: Karsten Köbke (2. Vorsitzender), Jürgen Stroschein

(2. Sportwart), Elmar Göbel (Presse/Öffentlichkeit/IT) und als 2. Kassenprüfer Karl-Friedrich Schröder.

Wer Interesse am Schießsport mit Pistole oder Revolver hat, melde sich bitte unter GF@HBS-eV.de

TEXT & FOTO JOCHEN LETZING



## ZUKUNFT SPORT

# Hagener Bürgerschützen unter neuer Sportleitung

Der neue Vorstand der Hagener Bürgerschützen



## VEREINSHEIM MODERNISIERT

# Bürgermeisterin Sabina Müller gratuliert dem SV Kirchspiel Dellwig zur Wiedereröffnung

Fröndenbergs Bürgermeisterin Sabina Müller (2. v. r.) gratulierte zur Wiedereröffnung des Vereinsheims.

**B**ürgermeisterin Sabina Müller war begeistert: „Herzlichen Glückwunsch an alle im Schützenverein Kirchspiel Dellwig! Sie haben hier tolle Arbeit geleistet: das Vereinsheim ist jung, modern – fresh! Neben der Landesförderung ist es das überragende Zusammenwirken aller Vereinsmitglieder, das dieses Ergebnis erst möglich gemacht hat – bitte geben Sie meinen Dank an sie weiter und meine besten Wünsche für die Zukunft!“

Dank der Landesförderung „Moderne Sportstätte 2022“ konnte der Schützenverein Kirchspiel Dellwig sein Schützenvereinsheim auf der Wilhelmshöhe innerhalb von anderthalb Jahren von Grund auf modernisieren und energetisch sanieren. Wilfried Stoltefuß, Vereinsvorsitzender, berichtet stolz: „Wir haben über 3500 Arbeitsstunden in die Renovierung gesteckt, es wurde Material für 72.000 € verbaut. Wir haben eine hochmoderne vollelektronische Schießanlage installiert, die 25.000 € gekostet hat, sodass wir für die Zukunft gut aufgestellt sind. Außerdem planen wir, auf unserem 3.000 qm großen Außengelände eine Bogenschießanlage zu eröffnen.“ Da Bogenschießen im Trend liegt, könnte man sich auch Workshops z. B. gemeinsam mit der Gesamtschule Fröndenberg (GSF) vorstellen. Klaus Stindt vom Kreissport-

bund Unna begrüßt diese Pläne und ergänzt: „Eine Bogenschießanlage hier an zentraler Stelle ist einzigartig und ein Leuchtturmprojekt für den gesamten Kreis Unna.“ Damit bietet der Schützenverein Kirchspiel Dellwig die meisten Zielsportarten im Kreis Unna an! Bereits jetzt kann man neben dem bekannten Vogelschießen beim Schützenfest, mit Feuer- und Druckluftwaffen oder mit Blasrohren schießen.

Da das Schießen mit Druckluftwaffen für Kinder unter 12 Jahren nicht zugelassen ist, wurden für Kinder zwei Lichtpunktsysteme mit Laserpistole und -gewehr angeschafft, mit denen sie an den anspruchsvollen Sport herangeführt werden. Dadurch können alle Vereinsmitglieder von Groß bis Klein an den Vereinswettkämpfen teilnehmen.

Gerne kann das Zielauger auch an den Dartscheiben trainiert werden, die natürlich auch jederzeit den Gästen des Vereins zur Verfügung stehen.

TEXT & FOTO ANKE STRAUER

**Schießscheiben Bogenauflagen**

ISSF DSB Team Bundesliga FITP

**krüger**  
Schießscheiben  
Targets • Cibles • Blancos

Krüger Druck + Verlag GmbH & Co. KG  
Marktstr. 1 - 66763 Dillingen/Saar  
Tel. +49(0)68 31/975-118 - Fax +49(0)68 31/975-161  
E-Mail: schiess-scheiben@kdv.de

Online-Shop: [www.krueger-scheiben.de](http://www.krueger-scheiben.de)

**GUTER 27. PLATZ****Len Weniger  
bei seinen ersten  
Deutschen  
Meisterschaften**

**M**it einem hervorragenden 27. Platz kehrte Len Weniger von der Schießgesellschaft Hamm von den Deutschen Meisterschaften im Luftgewehrschießen in München zurück. Damit landete der Hammer Schütze, der erstmals in der Schülerklasse an den Start ging, im oberen Drittel der 74 Starter aus ganz Deutschland. Weniger war aber auch gleichzeitig der einzige Sportschütze von der SG Hamm, der bei den Deutschen Meisterschaften startete.

Die Deutschen Meisterschaften der Sportschützen sind in jedem Jahr der Höhepunkt des Sportjahres. Nach der Absage aller sportlichen Wettkämpfe im vergangenen Jahr aufgrund der Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie, hielt der Deutsche Schützenbund diesmal an den Deutschen Meisterschaften fest und ermöglichte somit jedem Schützen die Qualifikation. Len Weniger nutzte diese Chance mit einem guten Qualifikationswettkampf. Sein Trainer, Rudolf "Jenny" Jendrzejewski hatte kaum damit gerechnet und freute sich, als die Limitzahlen bekannt wurden und Len sich die "Fahrkarte" nach München gesichert hatte.

In der Schülerklasse mit dem Luftgewehr musste Len dann 20 Schüsse absolvieren und kam gleich mit 97,1 Ringen in der ersten 10 Serie sehr gut in den Wettkampf. Zu Beginn der zweiten Serie ließ er ein wenig nach, doch



mit guten Schüssen zum Abschluss konnte er noch 92,9 Ringe erreichen. „Len hat bei seinem ersten Start bei einem bedeutenden Wettbewerb gezeigt, wieviel Potential er hat“, kommentierte Wolfgang Tönjann, Vorsitzender der SG Hamm, das erreichte Ergebnis des Schützen.

TEXT FRIEDRICH KULKE FOTO WENIGER

**SCHÜTZENBIERGARTEN  
IN HERFORD****„Zeit, die wir uns  
nehmen, ist Zeit,  
die uns etwas  
gibt“, Ernst Ferstl**

**U**nd genau die ZEIT, nahmen sich die Mitglieder der Schützengesellschaft zu Herford von 1832 e.V. an diesem sonnigen Tag. Nach der langen Zeit der gesellschaftlichen Entbehrung freuten sich alle über das Wiedersehen. Das Fest war ausgebucht und viele sind gekommen, die lange nicht dabei gewesen waren.

Landtagsabgeordneter und Mitglied Stephen Paul nahm ebenfalls teil und hielt eine Ansprache über die wichtige Rolle der Schützenvereine für die Gesellschaft, aber auch den Schützenhof in Herford mit seiner unvergleichlichen Parkanlage und dessen Modernisierungsmöglichkeiten.

Auch der Landrat Jürgen Müller und Dezernatsleiter Norbert Burmann genossen die Stunden im herrlichen Schützenpark.

Das Lipperland-Orchester gab mit seiner Musik dem ganzen einen fröhlichen und sommerlichen Stimmungsrahmen. Für das leibliche Wohl war Familie Herold zuständig, die mit westfälischer Küche und frischem kühlen Gerstensaft die Schützen und Gäste verwöhnte.

Die Künstler von „Feuerflut“ sorgten am Abend dann für das Highlight mit ihrer Feuershow, in der bunt erleuchteten Parkanlage.

Der Schützenpark des Schützenhofes ist nach Jahren wieder einmal zum Leben erwacht und die von den Vereinsvätern gepflanzten Bäume, waren als stille Wächter der Zeit dabei.

Ein rundum gelungener Tag.

TEXT & FOTOS SYLVIA CZENTARRA-THIES



Landtagsabgeordneter Stephen Paul mit  
Vereinspräsidentin Sylvia Czentarra-Thies



Die Künstler von „Feuerflut“



Für die Sportschütz\*innen des PSV Lippe Detmold waren die Tage vom 14. bis 17. Oktober 2021 mehr als aufregend. An diesem Wochenende fand in der niedersächsischen Landeshauptstadt Hannover die Deutsche Meisterschaft im Sportschießen statt. Nervenanspannung pur – doch für die PSVler hat es sich absolut gelohnt. Vor allem Birgit Klöpping kann dies voll für sich bestätigen. Nachdem sie bereits am Freitag mit der Sportpistole aufgelegt einen guten Platz im Mittelfeld erringen konnte, machte sie den abschließenden Sonntag zur Krönung ihres Erfolges. Denn in einem spannenden Wettkampf gelang es ihr überlegen, sich in der Disziplin Luftpistole aufgelegt einen Platz auf dem Treppchen zu erschießen. Und dabei trennten sie mit hervorragenden 301,6 Ringen gerade nur 0,2 Ringe von der Silbermedaille!

Dabei hatte es Birgit Klöpping im Vorfeld eher steiniger. Denn zu den coronabedingten Einschränkungen, die allen Sportschützen das Training im letzten Jahr erschwert hatten, kamen für sie noch persönliche

Hindernisse obendrauf. So mussten auch die letzten entscheidenden Wettkampfs-Vorbereitungen für die ambitionierte PSVlerin aus privaten Gründen entfallen. Umso mehr ist ihre Leistung in Hannover daher zu würdigen!



Trainer Rolf Klöpping kann enorm stolz auf seine Frau sein. Aber auch seine Leistung für die Mannschaft ist sehr zu belobigen. Gelang es ihm doch, gleich sechs weitere PSVler für den nervenaufreibenden Wettkampf dieser Deutschen Meisterschaft startfit zu machen. So schafften es Roswitha Vogt – ebenfalls mit der Luftpistole aufgelegt – mit ihrem tollen 8. Platz und er selbst mit der Sportpistole aufgelegt mit Rang 9 in die Top Ten. In

einer sehr leistungsstarken Konkurrenz sicherten sich weiterhin Petra Jürgens und Michael Pfeffer hervorragende Plätze im Mittelfeld. Und auch Gudrun Schirrmann erreichte bei ihrem DM-Debut ihr Ziel, nicht das Schlusslicht zu bilden.

TEXT & FOTO GUDRUN SCHIRRMANN

## BRONZE NACH DETMOLD

### Birgit Klöpping auf dem Treppchen bei der DM in Hannover

Als das Programm des Landes NRW „Moderne Sportstätte 2022“ veröffentlicht wurde, haben wir, der Schützenverein Oldinghausen, sofort die Initiative ergriffen und eine Planung für die Renovierung und Modernisierung unserer vereinseigenen Sportanlage aufgestellt. In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung haben wir die Bedürfnisse unserer Sportler und Sportlerinnen ermittelt: Aus der Liste der Wünsche wurden die Projekte, die am häufigsten genannt wurden, herausgefiltert und folgende Prioritätenliste aufgestellt:

- Umstellung des LG-Standes auf elektronische Zielerfassung
- Renovierung der Toilettenanlagen
- Einbau einer zusätzlichen Fluchttür.

Mit großer Unterstützung des Ingenieurbüros Norbert Glaß wurde eine Kostenplanung aufgestellt. Diese haben wir dem Stadtsportverband Enger vorgelegt. Durch die großartige Unterstützung und Vermittlung des Stadtsportverbandes, namentlich seines Vorsitzenden Gerhard Feldmann, wurden die Bedürfnisse aller zuschussberechtigten Vereine abgeglichen und angepasst, so dass die Anträge zügig gestellt werden konnten. Da wir zusätzlich zu den Landesmitteln auch noch vom Kreis Herford, der Sparkasse Herford und der Volksbank Herford-Mindener Land sowie von privaten Sponsoren unterstützt wurden, konnten alle gewünschten Teilprojekte realisiert werden.

Der Bewilligungsbescheid vom LSB wurde uns am 25.08.2020 übermittelt, und die erste Zahlung erfolgte am 13.10.2020. Die Arbeiten konnten aufgenommen werden. Da aufgrund von Corona der Sportbetrieb eingestellt

werden musste, konnten die Arbeiten in allen drei Bereichen gleichzeitig aufgenommen werden. Es wurde genau ein Jahr benötigt, um alle Arbeiten abzuschließen.

Wir verfügen nun über eine moderne Toilettenanlage und über einen modernen LG-Stand mit 6 Meyton-Anlagen. Zusätzlich wurde der komplette Raum farblich neu gestaltet und mit neuen Vorhängen sowie einer Lüftungsanlage versehen. Neben diesen geplanten Arbeiten wurde die gesamte Beleuchtung auf LED umgestellt und auch die Innentüren konnten ausgetauscht werden.

Der lange Wunsch, eine zusätzliche Fluchttür einzubauen, konnte ebenfalls realisiert werden.

Es macht uns glücklich, über eine sowohl für das KK- als auch für das Luftdruckschießen digitale Sportanlage zu verfügen. Vielleicht gute Voraussetzungen dafür, neue sportlich interessierte Menschen für den Schießsport zu begeistern.

Zahlreiche Arbeiten wurden von befreundeten Handwerksbetrieben ausgeführt. Aber es muss auch erwähnt werden, dass viele Stunden in Eigenleistung von einer Vielzahl engagierter Schützenschwestern und Schützenbrüder geleistet wurden. Ohne diese großartige Unterstützung wäre ein solches Projekt nicht durchführbar gewesen.

Die Einweihung der neuen Sportanlage fand unter Anwesenheit der Sponsoren und Förderer sowie zahlreicher Sportschützen am 3. Oktober 2021 statt. Ein durchgeführtes Preisschießen lockte auch die passiven Schützen, die neue Anlage zu testen. Die ersten Rundenwettkämpfe haben bereits in Oldinghausen stattgefunden. Bisher war nur Begeisterung zu verzeichnen – und bei uns Stolz auf das Geleistete.

TEXT & FOTOS ULRICH BRÜNGER

## „MODERNE SPORTSTÄTTE 2022“ - SCHÜTZENVEREIN OLDINGHAUSEN

### Einweihung des renovierten Schießstandes



## VEREINSVORSTAND GENIESST VERTRAUEN

### Jens Köhne bleibt Vorsitzender in der Ostfeldmark

**J**ens Köhne bleibt auch weiterhin an der Spitze des Schützenvereins Ostfeldmark. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung im vollbesetzten Schützenheim an der Lippestraße wählten ihn die Mitglieder einstimmig wieder zum Vorsitzenden des Vereins. „Jens Köhne ist ein verlässlicher Gesprächspartner im Sachen Schützenwesen, auch über den Schützenverein Ostfeldmark hinaus“, bescheinigte Uentrops Bezirksbürgermeister Björn Pförtzsch dem engagierten Schützen.

Die Wiederwahl von Köhne war nicht die einzige Wahl des Abends. So wurden Kassierer Andreas Dlugaj und 2. Schriftführer Christian Schauer ebenfalls wieder gewählt. Norbert Ruppert und Horst Liell sind weiterhin im Ehrenrat engagiert. Neu in diesem Gremium ist Ehrenvorsitzender Helmut Stoffer. Aus den Berichten des Abends wurde sehr gut deutlich, dass der Verein gut durch die Coronavirus-Pandemie gekommen ist und jetzt wieder positiv in die Zukunft blickt. Köhne appellierte aber auch an die Anwesenden, sich aktiv am Vereinsleben zu beteiligen. „Mit den Sportschützen, der Avantgarde und dem Hauptverein bieten wir zahlreiche Gelegenheiten und ein gutes Angebot, am Vereinsleben teilzunehmen“, fasste der Vorsitzende zusammen.

„Wir wollen im nächsten Jahr wieder ein Schützenfest feiern. Wichtig ist aber auch, dass alle ihren Beitrag dazu leisten und sich impfen lassen“, fasste Köhne bei der Terminplanung zusammen. Sowohl 2020 als auch 2021 mussten die Schützenfeste aufgrund der Auswirkun-



**Der wiedergewählte Vorstand des Schützenvereins Ostfeldmark blickt positiv in die Zukunft**

gen der Coronavirus-Pandemie bekanntlich abgesagt worden. Das nächste Schützenfest soll vom 9. bis 12. Juni 2022 auf dem Festplatz an der Lippestraße gefeiert werden. „Für die Mitglieder ist es sehr wichtig, dass sie sich wieder treffen können und Gemeinsamkeit leben“, fügte Ehrenvorsitzender Günter Ruppert hinzu. Darüber hinaus planen die Verantwortlichen derzeit die Teilnahme an der Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag am 14. November und die Jahreshauptversammlung am 11. März. Das Werner-Kerkloh-Pokalschießen soll am 23. April und die Versammlung vor dem Schützenfest am 15. Mai stattfinden. Darüber hinaus drücken Schützen ihrer Mannschaft von den Sportschützen die Daumen. Die startet in wenigen Wochen in der Bezirksliga des Bezirks Hellweg im Westfälischen Schützenbund.

TEXT & FOTO FRIEDRICH KULKE

## SPSCH RHYERN SETZEN AUF BEWÄHRTEN VORSTAND

### Kornelia Vogt wird neue Geschäftsführerin und Nachfolgerin von Adrian Hien



**E**inigkeit über die sehr gute Vorstandsarbeit herrschte bei der Jahreshauptversammlung der Sportschützen Rhyern Ende November auf dem Luftgewehrschießstand in der Carl-Orff-Grundschule in Rhyern. Neue Geschäftsführerin und damit Nachfolgerin von Adrian Hien wurde Kornelia Vogt. In ihren Funktionen bleiben Jürgen Lohest (2. Vorsitzender und Vertreter im Schützenvorstand), Paul Rudolph (Jugendfachwart und Übungsleiter), Günter Stoffer (Sportleiter), Linda Czinczel (2. Sportleiterin) und Karin Rudolph (Sozialwartin).

„Unser Sportjahr war geprägt von den Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie und die Pandemie hat unseren Sportlern sehr viel Geduld abverlangt“, umschrieb Adrian Hien in seinem Jahresrückblick und erinnerte daran, dass aufgrund der Kontaktbeschränkungen kaum Trainingsmöglichkeiten bestanden. Letztlich und endlich entwickelte der Verein auch ein entsprechendes Hygienekonzept für den Trainingsbetrieb, um den Sport ausüben zu können.

Dennoch verbuchten die Sportschützen in diesem Jahr einen ganz besonderen Erfolg. Im Oktober sicherte sich Riitta Stoffer in der Disziplin Luftgewehr Auflage in der Klasse Seniorinnen V die Deutsche Meisterschaft. Für diesen tollen Erfolg ehrte sie Vereinsvorsitzender Kurt Röhrig mit einem Präsent. Einen weiteren Erfolg erzielte

die Seniorinnenmannschaft mit Riitta Stoffer, Britta Koziol und Annegret Vennwald, die sich als Mannschaft den Wanderpokal in der Liga Luftgewehr Auflage des Schützenkreises Hamm sichern konnten. Der Kassenbericht von Annegret Vennwald-Röhrig endete mit einem positiven Abschluss für die Sportschützen.

Weiterer Punkt der Versammlung war die Ehrung der Vereinsmeister. Hier wurden ausgezeichnet: Kilian Görsch (Junioren 2), Kristin Kulke (Damen), Adrian Hien (Herren), Karin Rudolph (Seniorinnen 1), Ulrich Ziemann (Senioren 2), Annegret Vennwald-Röhrig (Seniorinnen 2), Jürgen Lohest (Senioren 3), Linda Czinczel (Seniorinnen 3), Werner Hüske (Senioren 4), Riitta Stoffer (Seniorinnen 4), Peter Voß (Senioren 5) und Britta Koziol (Luftpistole Damen).

Im kommenden Jahr feiern die Sportschützen ihr 70jähriges Bestehen. Dies soll unter Berücksichtigung der pandemischen Lage gefeiert werden. Ebenso ist die nächste Jahreshauptversammlung am 20. November 2022 geplant.

TEXT FRIEDRICH KULKE

Ich freue mich, dass der Vorstand so viel Mut hatte, ein Fest vorzubereiten, an dem wir heute alle dabei sein können“, lobte Ursula Lohmann, 25jährige Jubelkönigin des Schützenvereins Ostenfeldmark, Mitte Juni auf dem Schützenplatz an der Lippestraße. Sie zählte zu den rund 170 Teilnehmern des bunten Treibens auf dem Platz und fasste damit auch treffend die Freude aller Teilnehmer zusammen. Ursprünglich wäre an diesem Wochenende das Schützenfest in der Ostenfeldmark gewesen. Da dies aufgrund der Coronaschutzverordnung bereits im März absagt wurde, fand stattdessen das gemütliche Treffen statt, um den Mitgliedern wenigstens einen kleinen Ausgleich zu präsentieren.

Bei bestem Wetter kamen einige Schützen sogar in Schützenuniform, um so ihre Verbundenheit zu zeigen. Aufgrund der hohen Temperaturen zogen die Schützen ihre Jacken dann doch lieber schnell wieder aus. Unterstützt wurde der Schützenverein von seinem neuen Festwirt Oliver Mendyk aus Kamen mit seinem Team von party-man. Gemeinsam mit dem Festwirt hatten die Verantwortlichen im Vorfeld die Voraussetzungen und das Hygienekonzept mit der Stadt Hamm abgeklärt, um beim Fest auch alle rechtlichen Regeln einzuhalten. Hierzu zählte unter anderem, dass Getränkeausgabe und -rückgabe getrennt waren. Darüber hinaus mussten alle Gäste sich anmelden und beim Betreten des Platzes nachweisen, dass sie die 3G-Voraussetzungen erfüllten. Ebenso musste beim Verlassen des Sitzplatzes eine medizinische Maske getragen werden. „Als die ersten Ideen für das Fest vor einigen Wochen kamen, konnten wir nur hoffen, dass wir tatsächlich feiern durften“, so Carsten Wesseling, 2. Vorsitzender des Schützenvereins. Dass aus dem Wunsch tatsächlich Wirklichkeit werden konnte, verdanken die Schützen den niedrigen Inzidenzen in Hamm und Nordrhein-Westfalen und den damit verbundenen positiven Veränderungen in der Coronaschutzverordnung.

Das lockere Treiben wurde nur mit einem kleinen kurzen offiziellen Teil des Schützenvereins unterbrochen. The Lohmann erhielt seinen Orden als Jubelkönig. Bei seinen Dankesworten erinnerte Lohmann daran, dass man im November 1996, also in seinem Regentenjahr, das

Richtfest des neuen Schützenheimes feiern konnte. Für die Musik beim Fest sorgte der Spielmannszug Mark.

Die Gäste freuten sich allesamt, dass das Fest zustande gekommen war. „Es ist einfach schön, sich nach so langer Zeit endlich einmal wiedersehen zu können, die sozialen Kontakte haben einfach gefehlt“, fasste Schützenkönigin Claudia Krabus zusammen, die mit Jens Köhne, gleichzeitig auch Vorsitzender des Vereins, seit 2019 das amtierende Königspaar ist. Begeistert war auch Uentrops Bezirksbürgermeister Björn Pfortzsch. „Solche Veranstaltungen zeigen, dass unser Stadtbezirk lebt und sich die Vereine als tragende Säule der Gesellschaft immer etwas für ihre Mitglieder einfallen lassen, auch wenn die Zeiten schwierig sind“, so der Bezirksbürgermeister.

TEXT & FOTO FRIEDRICH KULKE



Die Königs- und Jubelkönigspare des Schützenvereins Ostenfeldmark genießen das Zusammentreffen auf dem Festplatz an der Lippestraße

Auf der Herbst-Generalversammlung des Bürgerschützenvereins Schwerterheide stellte Vorsitzender Peter Bolbrinker (m.) den die entscheidende Frage: „Soll der Verein in diesem Jahr ein großes Schützenfest durchführen?“ Und die deutliche Mehrheit der zahlreich erschienen Mitglieder sprach sich für die Durchführung dieser zentralen Heide-Veranstaltung aus, die ja Corona-bedingt in jüngerer Vergangenheit ausfallen musste. So konnte Bolbrinker der Versammlung mitteilen, dass das Vogelschießen zur Ermittlung des neuen Heide-Schützenkönigs am 27.8.2022 sowie die Proklamation am 3.9. stattfinden und sich der Festumzug am 4.9. anschließt. In seinem Rückblick lobte der Vorsitzende die vielfältigen Aktivitäten und Erfolge der Abteilung für sportliches Schießen und der Jugendgruppe. Hier konnten die Verantwortlichen Dieter Göbel und Désirée Klingenberg über stabile Gruppen und intensive Trainings- und Wettkampfbeteiligung berichten.

Ein Hauptaugenmerk der Versammlung richtete



sich auf die geplanten und bereits durchgeführten großangelegten Baumaßnahmen an der vereinseigenen Schützenanlage, die durch das Land NRW in erheblicher finanzieller Dimension gefördert werden. Und Geschäftsführer Günter Schmidt sowie 2. Vorstand Meinolf Burk attestierten vielen Mitgliedern, dass sie in erheblichem Maße dazu beitragen, dass sich die gesamte vereinseigene Schützenanlage in einem guten Zustand befindet. Ausklingen soll das laufende Schützenjahr mit dem Nikolausempfang am 5.12. und dem Weihnachtspreisschießen und sich anschließender Weihnachtsfeier am 4.12. 2021.

Die turnusgemäßen Wahlen ergaben, dass Vorsitzender Peter Bolbrinker für weitere

4 Jahre im Amt bestätigt wurde. Auch Günter Schmidt erhielt als 1. Kassierer einstimmig das Votum der Mitglieder.

TEXT & FOTO BERND ENGELHARDT

## BSV SCHWERTERHEIDE PLANT SCHÜTZENFEST

### Vorsitzender Peter Bolbrinker wiedergewählt



Wenn du Alles gibst,  
kannst du dir nichts vorwerfen!

AM TAG ALS  
DER REGEN KAM

## WSB-Jugendfrei- zeit in Schwerter- heide fortgesetzt

**W**etterkapriolen ließen unverhofft die große Schützenhalle des BSV Schwerterheide zum Veranstaltungsort für die Kinder- und Jugend-Ferienfreizeit der Westfälischen Schützenjugend werden. Und das kam so: Der gut durchdachte Programmablauf auf dem Jugendzeltplatz am Diemelsee wurde durch das wechselhafte Wetter arg durcheinandergebracht. Zunächst konnten bei schönem Wetter die Kinder und Jugendlichen des Westfälischen Schützenbundes gemeinsame Aktionen durchführen und so bestehende Verbindungen festigen und neue Freundschaften knüpfen.

Der dann einsetzende Regen ließ aber jedes Gemeinschaftsprojekt platzen und die Stimmung in den Zelten sinken, so dass sich viele Delegationen zum Abbruch der Ferienfreizeit entschlossen. Zu diesen gehörte auch die jugendliche Reisegruppe des BSV Schwerterheide unter der Federführung von Désirée Klingenberg, die zum Glück eine rettende Idee hatte: Die Diemel-Freizeit könnte doch in der großen Schützenhalle des BSV an der Heidestraße fortgeführt werden; und so würde man dem Regen doch ein Schnippchen schlagen.

Gesagt – getan! Nach Absprache mit der Vereinsführung haben dann viele Kinder und Jugendliche der Schützenjugend ihre Ferienfreizeit in Schwerte fortgesetzt. Und allen hat das vielfältige Gemeinschaftserlebnis großen Spaß gemacht. Waren am Diemelsee Bootstouren, Lagerfeuer und Schwimmen angesagt, so konnten die Teilnehmer in der Heide-Schützen-

halle Trainingseinheiten im Bogenschießen absolvieren oder mit Luftgewehr und Luftpistole sportliche Ziele ausmachen.

Auch viele weitere altersgerechte Angebote komplettierten das attraktive Programm. Désirée Klingenberg und der stellvertretende Vorsitzende Meinolf Burk waren erfreut, so Jugendabordnungen aus den Vereinen „SV Natrop-Pelkum“, „Sportschützen Alstätte 1953“, „VSS Epe 2014“, und „BSV Freischütz Bochum-Hiltrup 1912“ auf der Schwerterheide zu begrüßen.

Wegen der großen Zustimmung der Teilnehmer soll die Heideschützenhalle auch in Zukunft Raum für diese lobenswerte Kinder- und Jugendarbeit der Westfälischen Schützenjugend bieten.

TEXT & FOTO BERND ENGELHARDT



KREISMEISTERSCHAFT BOGEN

## Schützen des BSV Schwerterheide erfolgreich

**B**ei den Kreismeisterschaften des Schützenkreises Dortmund-Schwerte im Bogenschießen in der vereinseigenen Schützenhalle an der Heidestraße zeigten die Teilnehmer des BSV Schwerterheide respektable Ergebnisse.

In der Herren- Recurve-Masterklasse belegte Dieter Göbel in einem großen Teilnehmerfeld einen beachtlichen 2. Rang und landete nur knapp hinter dem Sieger Klaus Maxam vom Nördlichen Dortmunder Schützenbund. Michael Müller belegte in diesem Feld den 7. Rang. Einen sehr guten 2. Platz belegte ebenfalls Laura Mannert von den Heideschützen in der Klasse Weibliche Jugend – Recurve. Erfolgreiche Bogenschützen\*innen waren auch Désirée Klingenberg in der Recurve-Damenklasse, Jan Fiedler, Recurve Herren sowie Philipp Riehn in der Anfängerklasse. Auch diese Veranstaltung fand unter Corona-Bedingungen statt.

TEXT & FOTO BERND ENGELHARDT



## NEUSTART NACH CORONA

## Feieratmosphäre beim BSV Schwerterheide

Wenn man in die begeisterten Augen der kleinen Bogenschützinnen und -schützen schaute, dann war klar: Der Heide-Neustart des Bürgerschützenvereins Schwerterheide nach der langen Corona-Pause war gelungen: Unter den Augen der liebevoll betreuenden Désirée Klingenberg und Laura Mannert gaben die jüngsten Nachwuchssportler ihr Bestes, um mit Pfeil und Bogen die aufgestellten Zieldosen zu treffen. Überhaupt herrschte auf der Schwerterheide eine entspannte Feieratmosphäre, denn

viele kleine und große Heidebewohner und Gäste waren der Einladung der nördlichen Schützen zu einem großen Familien- und Volksfest gefolgt.

Alle vergnügten sich auf der vereinseigenen Anlage, plauderten mit Nachbarn und Schützenfreunden oder lauschten den bewegenden Klängen der Stimmungskapelle „n Moal Wat Aans“ aus den Niederlanden, die mit ihrer Live-Musik auch in diesem Jahr bei Jung und Alt auf der Heide für gute Laune sorgten. Trotz Kühle war die Stimmung auf der Außenanlage gut, denn kalte

Getränke, leckere Grillwürstchen und weitere kulinarische Köstlichkeiten waren sehr begehrt. Auch der große Crêpes-Schausteller-Wagen war immer wieder gefragt. Und Fröhlichkeit herrschte bis in den späten Nachmittag. Das Kinderprogramm mit Hüpfburg und Bogenschießen fand in der Halle statt. Der Vorstand um Peter Bolbrinker, Meinolf Burk und Günter Schmidt sprach denn auch mit einer Stimme: „Der große Aufwand hat sich gelohnt, es war ein toller Neustart auf der Schwerterheide“.

TEXT & FOTOS BERND ENGELHARDT



## AUSGEZEICHNET

## Vereinsmeisterschaft des BSV Unna

Der Bürger-Schützenverein Unna e.V. zeichnete seine Vereinsmeister aus. Im Oktober konnten sich endlich wieder die Mitglieder des BSV Unna e. V. in den Disziplinen Luftgewehr-Auflage, Luftgewehr-Freihand, Luftpistole-Auflage und -Freihand, RedDot (Lichtschießen) nach den Richtlinien des Westfälischen Schützenbundes messen. Die Teilnahme an einer Vereinsmeisterschaft ist Voraussetzung für die Nominierung zu weiteren Wettbewerben. Am 30.10.2021 fand unter Anwendung aller Hygienevorschriften und der 3G-Regel die Siegerehrung statt.

TEXT & FOTO UTE CESCHINSKI



**Ausgezeichnet wurden (v.l.) Joachim Wehner, Georg Gibalski, Alfred Preuss, Pia Gresch, Claas Viebahn, Heike Rosenbaum, Richard Paulisch, Heidelore Paulisch, Marco Kreis, Karsten Kahlfeld und Petra Ehlert.**

Der große Schützentag auf der vereinseigenen Anlage an der Heidestraße war für den Bürgerschützenverein Schwerterheide ein voller Erfolg. Nach langer Corona-Pause haben die Heideschützen und -schützinnen wieder einmal ausgelassen bei musikalischer Untermalung und guter Stimmung gefeiert. Vorsitzender Peter Bolbrinker stellte denn auch klar, dass die Heideschützen im nördlichen Schwerte auch in Zukunft für das nachbarschaftliche Miteinander eintreten und das Schützenwesen stärken wollen.

Im Mittelpunkt des Heideschützentages standen Ehrungen von Jubilaren\*innen und verdienten Mitgliedern des BSV. Dabei hatten Bolbrinker sowie die Vorsitzende des Schützenbezirks Hellweg im Westfälischen Schützenbund, Judith Stephan, und der Vorsitzende des Schützenkreises Dortmund-Schwerte, Siegfried Redtka, viele Auszeichnungen vorzunehmen. So auch Ehrungen, die 2020 Corona-bedingt ausfallen mussten.

Folgende Mitglieder standen zur Ehrung an: Saskia Rügge, Tobias Blesken, Wilfried Müller, Walter Labott, Nils Wachenfeld wurde die Goldene Verdienstnadel verliehen. Die Ehrennadel des WSB bekamen Brigitte Knie, Walter Labott und Meinolf Burk; das Ehrenzeichen des WSB in Silber Flora Scheit, Dieter Göbel und Ingrid Bolbrinker. Eine besondere Ehrung erfuhr Willi Weiher mit der Würdigung durch die Kölner Medaille.

Langjährige Mitglieder des BSV sind: Ludwig Eckey (70 Jahre), Ernst-August Richter und Manfred Menke (50 Jahre), Gerlinde te Neues, Heidi Strack, Ingrid Bolbrinker, Anne Rommel, Günter Rau (40 Jahre), Bernd Windelschmidt, Lieselotte Mroska, Hildegard Groß, Roland Aurich, Marie-Luise Berghoff, Frank Rügge (25 Jahre).

TEXT & FOTO BERND ENGELHARDT



## GROSSER SCHÜTZENTAG

## BSV Schwerterheide ehrt verdiente Schützinnen und Schützen



## 70. GEBURTSTAG

### Horrido und herzlichen Glückwunsch an Egbert Rosenbaum

Unser langjähriger begeisterter Unneraner Bürgerschütze feierte seinen 70. Geburtstag.

**D**er Vorstand, u. a. vertreten durch Geschäftsführerin Ute Ceschinski, den 1. Vorsitzenden Peter Ehlert und den 2. Vorsitzenden Joachim Wehner überbrachten herzliche Glückwünsche des Bürgerschützenvereins Unna e. V.

Egbert „Ekki“ Rosenbaum trat bereits 1963 dem Schützenwesen und dem Fanfarencorps bei. Aufgewachsen ist er am Südwall in Unna. Trotz einer schweren Krankheit

lässt „Ekki“ es sich nicht nehmen, beim Training der Sportschützen mittwochs und sonntags anwesend zu sein und durch seine fröhliche Art alle zu erheitern. Bei Veranstaltungen jeglicher Art nimmt er rege teil.

Wir wünschen uns noch viele Jahre mit ihm in gemeinsamer Runde.

TEXT & FOTO UTE CESCHINSKI

## SOZIALES ENGAGEMENT

### Voerder Schützen übergeben Spende an Hospiz

**E**ine vorweihnachtliche Überraschung gab es für das ökumenische Hospiz Emmaus in Gevelsberg. Im Namen des Voerder Schützenvereins von 1607 e.V. übergaben Andreas Schmidt, Alexandra Schmidt und Andre Mayr der stellv. Geschäftsführerin Frau Pesenacker eine Spende von 300 Euro. Der Betrag war durch den Verkauf von selbstgestrickten Schals und durch Stockbrotbraten auf dem Weihnachtsmarkt in Ennepetal-Voerde eingenommen worden.

Ein herzlicher Dank geht auch an Gerd Mayr, der diese tolle Aktion mitgetragen hat.

TEXT & FOTO ANDREAS SCHMIDT





Die Kamener Schützen trauern um

## Ulrich Helpenstein

Am 14. Oktober starb im Alter von 77 Jahren der ehemalige 2. Geschäftsführer des Schützenvereins Kamen, Ulrich Helpenstein.

Schon wenige Jahre nach seinem Eintritt in den Schützenverein Kamen vertrauten ihm die Schützen die Aufgabe des 2. Geschäftsführers an, das der begeisterte Traditionsschütze von 2003 bis 2014 mit großem Engagement ausfüllte. Bei fünf Schützenfesten wirkte er mit seiner Gattin im Hofstaat des

jeweiligen Schützenkönigs mit. Sein Einsatz wurde durch die Verdienst- und Ehrennadel des WSB gewürdigt. Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

**Schützenverein Kamen von 1820 e.V. - Der Vorstand**



Der Schützenkreis Lübbecke trauert um seinen langjährigen Vizepräsidenten

## Günther Janwlecke

aus Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen.

Der 88jährige passionierte Schützenbruder verstarb am 11. Dezember 2021 nach längerer schwerer Erkrankung friedlich im Kreise seiner Familie. Mit Wehmut, aber auch mit einem rückblickend guten Gefühl, schaut der Schützenkreis auf das Wirken von Günther Janwlecke zurück. Maßgeblich positiven Anteil hatte sein Wirken und Tun für das

heimische Schützenwesen, sowohl im Traditions- als auch im Sportbereich, was seine zahlreichen Auszeichnungen belegen. 25 Jahre, von 1986 bis 2011 stand der Verstorbene als Vizepräsident mit an der Spitze des Schützenkreises Lübbecke, wo seine Verdienste nachhaltig in Erinnerung bleiben. In seinem Schützenleben bestieg er drei Mal, zusammen mit seiner Frau Ursel, den Königsthron im damaligen Heimatverein Offelten. Dieser Erfolg brachte ihm den Titel Kanzler ein.

Als aktiver Sportschütze, mit beeindruckenden Erfolgen, beendete er seine schießsportliche Karriere im Schützenverein Arrenkamp.

Günther Janwlecke hat seine Ämter nicht nur ausgefüllt und ausgeübt, sondern auch gelebt. Dazu gehörte sicherlich auch viel Herzblut. Zahlreiche Verdienste für seinen damaligen Verein Edelweiß Offelten hatte er sich in seiner 30jährigen Vorstandsarbeit auch dort erworben, wofür er mit dem Ehrenvorsitz bedacht wurde. Sein Rat war von großer Bedeutung, als er den stellvertretenden Vorsitz unseres OWL Bezirkes III von 1999 bis 2004 übernommen hatte. Für seine Verdienste um das Schützenwesen erhielt er viele hohe Auszeichnungen, die fast unzählbar sind. Angefangen bei der Verdienstnadel des WSB über das Ehrenzeichen und die Kölner Medaille, die WSB Präsidentenplakette in Gold bis hin zum Ehrenkreuz des Deutschen Schützenbundes in Silber, schlossen seine Auszeichnungen 2011 mit dem wertvollen Westfalenstern an der Lippischen Rose ab.

Mit Günther Janwlecke verlieren wir ein engagiertes Mitglied des Schützenwesens. Seine Ratschläge werden nicht nur bei den Sportschützen, sondern auch besonders bei den Jugendlichen nachhaltig in Erinnerung bleiben. Das aufrichtige Mitgefühl des Schützenkreises gilt seiner Frau Ursel, sowie der gesamten Familie.

**Karl-Heinz Bollmeier, Präsident Schützenkreis Lübbecke**

Die Schweichelner Schützen trauern um

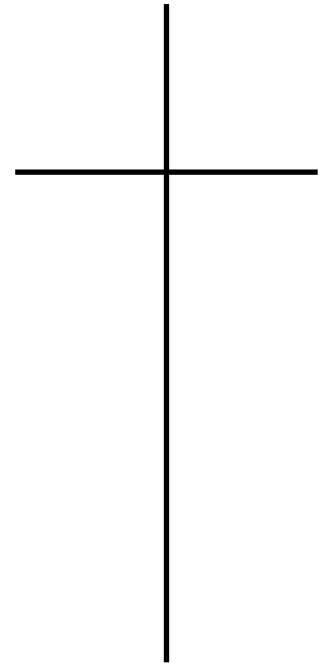
## Heinz Deppermann

der am 6. Dezember 2021 im Alter von 88 Jahren verstorben ist.

Heinz Deppermann war seit 1967 Mitglied der Schützenfamilie. Bereits im Schützenjahr 1968/69 war er Schützenkönig. An seiner Seite war Christa Niestrat. Seine Frau Elfriede war 1971/72 an der Seite von Lothar Fratzke Königin, was ihn zum sogenannten „Prinzkamel“ machte. Über viele Jahre bekleidete er das Amt des Fahnenoffiziers und war bis zu seinem Tod als Leutnant ehrenhalber dem Verein verbunden.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Elfriede und der ganzen Familie.

**Thorsten Schröder, Presseoffizier, Schützenverein Schweicheln-Bermbeck e.V.**



Der Schützenkreis Hagen trauert um seine Kreisdamenleiterin



## Elfriede Lobert

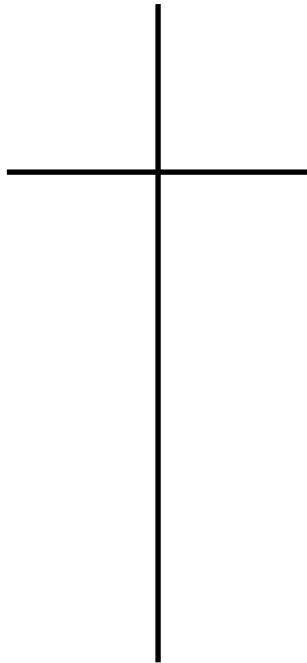
die am 01. Januar 2022 nach längerer Krankheit im Alter von 83 Jahren verstorben ist.

Elfriede Lobert war, neben ihrem Vorstandsamt, eine aktive Sportschützin mit sieben Landesmeistertiteln. Als Mitglied im damaligen SV Oberstadt war sie Sportleiterin und seit 2000 Vorsitzende der Oberstädter. Im Jahre 2003 leitete sie die erste Vereinsfusion erfolgreich ein. Von 2004-2008 war sie 2. Vors. des Fusionsvereins SV Emst-Bisingheim-Oberstadt. 2008-2010 bekleidete sie das Amt der 1. Vorsitzenden. Seit 2003 war sie parallel Kreisdamenleiterin im Schützenkreis Hagen.

Für ihre Verdienste wurde Elfriede Lobert u.a. mit der Goldenen Präsidentenplakette des Westfälischen Schützenbundes und erst letzten September mit dem Ehrenkreuz in Bronze des Deutschen Schützenbundes geehrt.

Der Schützenkreis Hagen verliert mit Elfriede Lobert eine stets aufgeschlossene und engagierte Schützenschwester. Wir werden ihr Andenken in Ehren halten. Unser Mitgefühl ist bei ihren Söhnen und deren Familien.

**Rüdiger Schmithüsen, Kreisvorsitzender**



Am 24. April 2021 ereilte uns die Nachricht, dass unser Vereinskamerad

## Reinhard Altenhöner

im Alter von 77 Jahren verstorben ist. Atte, wie ihn alle nannten, trat 1963 dem SV Schweicheln-Bermbeck bei. In den Jahren 1979/80 und 1997/98 war er Schützenkönig. Im Schützenjahr 1983/84 war er Prinzgemahl an der Seite seiner Frau Karin. Reinhard Altenhöner bekleidete sehr viele Jahre den Posten des Bataillonsadjutanten.

Unser Mitgefühl gilt seiner ganzen Familie.

**Schützenverein Schweicheln-Bermbeck e.V.**

Am 27. September 2021 verstarb



## Claus Friedrichs

nach langen schweren Krankheiten im Alter von 76 Jahren.

Er war seit 1978 Mitglied der Schützengesellschaft Oberbeck und engagierte sich über viele Jahre im Vorstand als Geschäftsführer und als 1. Vorsitzender.

Im Jahre 1994/95 war er Bataillons-Schützenkönig und darüber hinaus auch in drei Königshöfen (1985/86, 1988/89 und 2003/04) als Ritter vertreten.

Vom Westfälischen Schützenbund wurde er mit der Verdienstnadel, der Ehrennadel und dem Ehrenschild ausgezeichnet. Darüber hinaus erhielt er auch den Westfalenstern an der Lippischen Rose und die Kölner Medaille.

Die Oberbecker Schützen verlieren mit Claus Friedrichs einen ihrer aktivsten und engagiertesten Schützen und einen Kämpfer für das Schützenwesen.

**Schützengesellschaft Oberbeck e.V.**



Der Bezirk Hellweg im Westfälischen Schützenbund, der Schützenkreis Hamm sowie der Schützenverein Ostenfeldmark trauern um

## Theo Lohmann

der am 26. Oktober 2021 im Alter von 74 Jahren verstarb.

Den Vorsitz des Schützenkreises Hamm und somit auch die Vertretung im Hauptausschuss des Westfälischen Schützenbundes und im Bezirksvorstand Hellweg hatte er seit 2008 inne. Zuvor war er stellvertretender Vorsitzender. Darüber hinaus war Theo

Lohmann seit Jahren Sachkundebeauftragter des Bezirks Hellweg.

„Es ist für das Schützenwesen in unserer Stadt und darüber hinaus wichtig, die Tradition und die Brauchtumpflege mit dem Schießsport zu verbinden und die Jugend zu fördern“, lautete der Leitspruch von Theo Lohmann, der gleichzeitig die Facetten seines ehrenamtlichen Engagements beschreibt.

Theo Lohmann hat aber vor allem seinen Schützenverein Ostenfeldmark, dem er seit 1984 angehörte, geprägt und durch sein Engagement viele Spuren hinterlassen. So engagierte er sich bis 2013 insgesamt 23 Jahre im Vorstand und wurde dafür zum Ehrenschriftführer ernannt. Als Major gehört er dem Ehrenvorstand des Vereins an. Gerne erinnern sich die Schützen aus dem Hammer Osten auch an seine Königsjahre 1989 und 1996 mit seiner Ehefrau Ursula. So wurden beide in diesem Jahr als 25-jähriges Jubelkönigspaar des Vereins geehrt.

Die Arbeit im Schützenverein war die Grundlage für seine jahrelange Mitarbeit im Vorstand der IG Marker und Ostenfeldmarker Vereine. So fungierte er bis 2008 zehn Jahre als Vorsitzender des IG und verstand es immer wieder, die Interessen der Vereine zu bündeln und zu einer starken Gemeinschaft zu formen.

Die Verdienste Theo Lohmanns wurden unter anderem mit der Stadtbezirksmedaille in Uentrop, der Sportplakette der Stadt und den Ehrennadeln des Schützenvereins Ostenfeldmark, des Schützenkreises Hamm, des Stadtverbandes der Hammer Schützenvereine und des Bezirks Hellweg sowie mit der goldenen Medaille des Deutschen Schützenbundes gewürdigt. Unvergessen bleibt aber vor allem seine Freundlichkeit und Freude am Schützenwesen.

Das Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Ursula Lohmann und allen Angehörigen. Wir wünschen die nötige Kraft in dieser schwierigen Zeit.

Der Bezirk Hellweg, der Schützenkreis Hamm mit seinen angeschlossenen Vereinen und insbesondere der Schützenverein Ostenfeldmark werden Theo Lohmann ein ehrendes Andenken bewahren.

**Judith Stephan, Bezirksvorsitzende des Bezirks Hellweg**  
**Friedrich Kulke, 2. Vorsitzender des Schützenkreises Hamm**  
**Jens Köhne, Vorsitzender des Schützenvereins Ostenfeldmark**



Der Schützenkreis Gütersloh trauert um seinen stellv. Kreisvorsitzenden

## Winfried Goswin

der nach kurzer, schwerer Krankheit, jedoch völlig unerwartet und viel zu früh im Alter von 73 Jahren verstorben ist.

In seinem Stammverein SV Kattenstroth e.V. errang er 2007 die Königswürde und regierte mit seiner Ehefrau Anne.

2013 errang er den Titel König des Schützenkreises Gütersloh von 1956 im WSB e.V.

Winni Goswin war ein Schützenbruder mit großem Engagement für das Schützenwesen und packte mit an, wo Hilfe gebraucht wurde.

2017 wurde Winni Goswin als stellvertretender Kreisvorsitzender in den Kreisvorstand gewählt. Sehr gern hat er die Aufgaben vertretungsweise für den Kreisvorsitzenden übernommen.

Mit seinem verschmitzten Lächeln und seinen markigen Worten setzte er Statements in den Vorstandssitzungen. Winni hatte ein gewinnendes Wesen. Seine kompetente und hilfsbereite Art wird der Kreisvorstand schmerzlich vermissen.

Mit seiner Frau Anne und den Kindern trauern wir aufrichtig um unseren Freund. Der Schützenkreis hat Winni viel zu verdanken und werden ihn nie vergessen.

**Wolfgang Wannhof, Vorsitzender Schützenkreis Gütersloh von 1956 im WSB e.V.**

Der Südliche Dortmunder Schützenbund trauert um sein Mitglied

## Annemarie Bardy

die am 25.09.2021 im Alter von 90 Jahren verstorben ist.

Annemarie Bardy war 52 Jahre Mitglied des Vereins. 2009 erhielt sie die Kölner Medaille für ihre langjährige Mitgliedschaft.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere Gedanken sind bei ihr und ihrer Familie.

**Südlicher Dortmunder Schützenbund e.V.**



Die Westerbuerschen trauern um

## Ingrid und Axel Langenbruch

In diesem Jahr verließen uns zwei Urgesteine und große Stützen des Schützenvereins Westerbauer.

Nach Ingrid Langenbruch, die im Februar verstarb, folgte ihr geliebter Mann und unser Ehrenmitglied Axel ihr bereits im Juni.

Wenn wir es uns recht überlegen, sind die Worte „Zuverlässigkeit“ und „Pflichtbewusstsein“ für beide erfunden worden.

Unterstützten sie doch den Verein bei allen erdenklichen Veranstaltungen und in der Vorstandsarbeit und waren dabei auch noch fleißige Sportschützen.

Bei der Begleitung unserer Schützenkönige und Schützenköniginnen auf den Schützenbällen unserer befreundeten Vereine, den regionalen Veranstaltungen oder dem Westfälischen Schützentag waren sie nicht wegzudenken und werden eine nicht zu schließende Lücke hinterlassen.

Wir werden Ingrid und Axel Langenbruch ein ehrendes Andenken bewahren und uns gerne an die Zeit erinnern, die wir mit ihnen verbringen durften.

**Schützenverein Westerbauer von 1869 e.V. – Vorstand und Mitglieder**



Die Mitglieder des BSV Dortmund-Aplerbeck nehmen Abschied von ihrer Schützenschwester

## Magda Götz

die am 15. September 2021 im Alter von 74 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Magda Götz trat am 1. Januar 2012 unserem Verein bei. Als liebenswürdige, stets hilfsbereite und engagierte Schützenschwester werden wir sie in guter Erinnerung bewahren.

**BSV Dortmund-Aplerbeck von 1826 e.V. – Der Vorstand**

Die Schießsportfreunde Greven 58 e.V. trauern um ihren ehemaligen langjährigen 2. Vorsitzenden



## Josef Bone

der am 5. Oktober 2021 plötzlich und unerwartet im 82. Lebensjahr verstarb.

Im Februar 2006 wurde Josef Bone zum 2. Vorsitzenden gewählt. Nach 14-jähriger Vorstandsarbeit verabschiedete sich Josef Bone 2020 aus dem Vorstand.

Für seine unermüdliche Arbeit, der Instandhaltung am Schießstand, haben wir Josef viel zu verdanken. Josef Bone war für alle ein Ansprechpartner in jeglicher Hinsicht und nicht nur in sportlichen Fragen. Aus diesem Grund wird er eine große Lücke hinterlassen bei allen, die ihn kannten. Für seine ehrenamtliche und unermüdliche Arbeit im Verein sowie in Kreis und Land wurden ihm mehrere Ehrungen zuteil. So erhielt er 2008 die Verdienstnadel des Westfälischen Schützenbundes.

Die Schießsportfreunde Greven, der Kreis Steinfurt, der WSB verlieren mit Josef Bone einen ehrenamtlichen Helfer und Sportkameraden.

Die Schießsportfreunde Greven 58 e.V. bleiben Josef Bone in großem Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Schießsportfreunde Greven 58 e.V. – Der Vorstand**

Der Südliche Dortmunder Schützenbund trauert um sein Mitglied

## Gerda Menne

die am 23.12.2020 im Alter von 96 Jahren verstorben ist.

Seit über 50 Jahren war sie Mitglied in unserem Verein.

Bis zuletzt nahm sie aktiv am Vereinsleben teil. Für die langjährige Mitgliedschaft erhielt sie die Kölner Medaille.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere Gedanken sind bei ihr und ihrer Familie.

**Südlicher Dortmunder Schützenbund e.V.**

Der Südliche Dortmunder Schützenbund trauert um sein Mitglied

## Kurt Paschen

der am 21.12.2020 im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Als kompetenter Gesprächspartner war er über 24 Jahre ein geschätztes Vereinsmitglied unseres Schützenbundes.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Südlicher Dortmunder Schützenbund e.V.**

Der Südliche Dortmunder Schützenbund e.V. von 1895 trauert um

## Dieter Tomalla

der am 20.11.2021 verstorben ist.

Dieter Tomalla war seit dem 1.10.2006 Mitglied in unserer 1. und 2. Kompanie. Als stellvertretender Schatzmeister des Bundes und als stellvertretender Vereinssportleiter, sowie als Schießwart der 1. Kompanie war er eine große Stütze unseres Vereins.

Für seine Verdienste wurde er zum Oberleutnant befördert. Er erhielt die Goldene Verdienst- und Ehrennadel des WSB.

Wir verlieren mit Dieter Tomalla einen anerkannten, hilfsbereiten und geschätzten Schützenkameraden.

**Günter Kimm – Südlicher Dortmunder Schützenbund e.V.**



Im Alter von 92 Jahren ist der ehemalige Schriftführer des Schützenkreises Gütersloh von 1956 im WSB e.V.

## Ferdinand Schöppner

am 16.09.2021 verstorben.

Von 1969 bis 1992 hatte Ferdi Schöppner dieses Ehrenamt inne. Er war mit Leib und Seele Schützenbruder, ein verlässlicher Kamerad, Vorbild für viele Schützen und stets zur Stelle, wenn Hilfe gefragt war.

Für das Ehrenamt und seine Verdienste im Schützenkreis Gütersloh wurde er mit dem Ehrenkreuz in Bronze des DSB 1985 ausgezeichnet, 1999 erhielt er die Auszeichnung Kölner Medaille.

Mit seiner Ehefrau betrauert der Schützenkreis Gütersloh von 1956 im WSB e.V. den schmerzlichen Verlust und wird Ferdi Schöppner ein ehrendes Andenken bewahren.

In stiller Trauer und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen.

**Wolfgang Wannhof, Schützenkreis Gütersloh von 1956 im WSB e.V.**



Die westfälischen Schützen trauern über den Tod von

## Friedrich-Wilhelm Thun

\* 1. Dezember 1935 † 9. Oktober 2021

Der Schützenkamerad Friedrich-Wilhelm Thun war über 70 Jahre Mitglied im Voerder Schützenverein von 1607 e.V. Er war 50 Jahre Vorstandsmitglied, aktiver Sportschütze, König und Kaiser des Vereins. Unter seinem Vorsitz wurde das neue Vereinsheim gebaut.

Von 1990 bis 2005 war er Kreisvorsitzender und vertrat den Schützenkreis Ennepe-Ruhr im Hauptausschuss des Westfälischen Schützenbundes.

Friedrich-Wilhelm Thun war Träger des Bundesverdienstkreuzes und hat für seine Verdienste um das Schützenwesen in Westfalen zahlreiche Auszeichnungen erhalten, darunter das Protektorabzeichen des Deutschen Schützenbundes in Gold.

Mit Friedrich-Wilhelm Thun verlieren wir einen Kameraden, dem neben der Geselligkeit und dem Schießsport auch der Einsatz für sozial benachteiligte ältere Mitmenschen stets eine Herzensangelegenheit war.

**Westfälischer Schützenbund e. V., Hans-Dieter Rehberg, Präsident**



Die westfälischen Schützen trauern über den Tod von

## Hans-Theo Lohmann

\* 8. Juni 1947 † 26. Oktober 2021

Der Schützenkamerad Hans-Theo Lohmann gehörte 22 Jahre dem Vorstand des Schützenvereins Ostfeldmark Hamm an und wurde 2013 zum Ehrenschriftführer und Ehrenmajor ernannt. In den Jahren 1989 und 1996 vertrat er seinen Verein als Schützenkönig. Seit 2009 leitete er den Großen Zapfenstreich beim Schützenfest.

Seit 2008 war er Kreisvorsitzender und vertrat den Schützenkreis Hamm im Hauptausschuss des Westfälischen Schützenbundes und im Vorstand des Bezirks Hellweg, wo er zudem viele Jahre für die Sachkundausbildung verantwortlich war.

Für seine Verdienste um das Schützenwesen in Westfalen hat Theo Lohmann zahlreiche Auszeichnungen erhalten, darunter die Goldene Medaille des Deutschen Schützenbundes.

Wir verlieren mit Theo Lohmann einen engagierten Kameraden, der mit Leib und Seele Schütze war. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Westfälischer Schützenbund e. V., Hans-Dieter Rehberg, Präsident**



Die Kamener Schützen trauern um

## Ferdinand „Ferd“ Potocki

Tief getroffen hat die Kamener Schützen die Nachricht vom Tode ihres ehemaligen Schützenkönigs. Ferdinand Potocki war ein Schütze mit Leib und Seele. 1989 war er dem Verein beigetreten, und schon zwei Jahre später wurde er Kompaniekönig der 1. Kompanie. Seit der Zeit war „Ferd“, wie er kameradschaftlich von den Schützen genannt wurde, aus dem Vereinsleben kaum mehr wegzudenken. Schon 1994 engagierte er sich im Hofstaat des

damaligen Königs Jochen Schultebrucks. Auch die beiden folgenden Könige unterstützte er in gleicher Weise. Dann im Jahre 2000 – in schwieriger Zeit für den Schützenverein Kamen, denn das Eigentum des Vereins in der Schützenheide war durch eine Brandkatastrophe zerstört worden – schoss er selbst den Vogel ab und wurde Kamens Schützenkönig. Immer dabei an seiner Seite Gattin Helga. Noch bei drei weiteren Festen (2002, 2004 und 2008) stellte er sich dem Verein im Hofstaat zur Verfügung. Nach dem Wiederaufbau der Schützenheide stiftete er den neuen Königsbilderschrank, der alte war den Flammen zum Opfer gefallen. Seine Volkstümlichkeit und kameradschaftliche Herzlichkeit machten ihn auch außerhalb des Schützenvereins bekannt und beliebt. Seinen besonderen Einsatz für die Schützen würdigte der Westfälische Schützenbund durch die Verleihung der Ehrennadel und der Kölner Medaille. Wenige Tage nach seinem 88. Geburtstag ist Ferdinand Potocki gestorben.

Die Schützen werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Schützenverein Kamen von 1820 e.V. - Der Vorstand**



Die Bürgerschützengilde Stuckenbusch-Hochlarmark II trauert um ihren Schützenbruder

## Oswald Straßmann

Oswald Straßmann trat unserer Schützengemeinschaft 1976 als begeisterter Schützenbruder bei, der für alle anfallenden Aufgaben im Verein einsetzbar war. Als Festausschussvorsitzender bildete er das Bindeglied zwischen Vorstand und Ausschuss. Von 1985 bis 1987 amtierte er als unser Schützenkönig. Auf dem Westfälischen Schützentag in Bad Oeynhausen im

Jahr 1985 wurde er Landeskönig des Westfälischen Schützenbundes. Für seine Verdienste um das heimische Schützenwesen erhielt Oswald Straßmann die Kölner Medaille des WSB verliehen, sowie das Kreishenkenzeichen von Recklinghausen in Gold und von seinem Schützenverein die höchste Auszeichnung, den großen Stuckenbuscher Orden. Beim Bau unserer Schützenanlage 2009 war er von Anfang an mit seinem Handwerkerwissen tätig.

Nach Fertigstellung der Sportanlage gehörte Oswald den Schützen an, die sich um den Erhalt und die täglichen Pflegeaufgaben kümmern.

Die Schützengilde Stuckenbusch-Hochlarmark II wird Oswald Strassmann ein ehrendes Gedenken bewahren.

**Erwin Marchner, Vorsitzender**



Der Vorhaller Schützenverein 1901 e.V. trauert um sein langjähriges Mitglied

## Lothar Wieschollek

\* 30.03.1950 † 30.04.2021

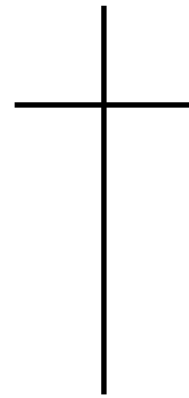
Lothar Wieschollek war seit 1994 Mitglied im Vorhaller Schützenverein 1901 e.V.

Er setzte sich besonders für die Verensjugend ein, der er lange Jahre als Jugendleiter vorstand. Darüber hinaus leitete Lothar

Wieschollek die Luftdruck-Abteilung des Vereins. Lothar Wieschollek war schon lange Jahre erkrankt, dennoch hielt ihn seine Krankheit nicht davon ab, dem Verein stets treu zu dienen. Lothar Wieschollek verstarb nach langem Kampf gegen seine Krankheit im Alter von 71 Jahren.

Der Vorhaller SV wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**Vorhaller Schützenverein 1901 e.V.**



Die Kamener Schützen trauern um ihr hochverdientes Mitglied und ehemaligen Schützenkönig



## Theodor Wilking

der am 6. September 2021 im hohen Alter von 95 Jahren gestorben ist.

Mit voller Berechtigung gilt für ihn die respektvolle Bezeichnung „Urgestein“. Jahrzehnte lang bereicherte er das Vereinsleben. „Theo“, wie ihn die Schützen nannten, ein echter Kamener Junge, trat bereits 1954 dem Verein bei. Dem Verein und besonders der 2. Kompanie widmete er sich mit ganzer Hingabe. 27 Jahre bis 1988 war er Hauptfeldwebel („Spieß“) seiner Kompanie.

1976 schoss er den Vogel ab und wurde Kamener Schützenkönig. Er und seine Frau Hildegard bleiben als ein volkstümliches Regentenpaar auch über die Vereinsgrenzen hinaus in Erinnerung. Insgesamt sieben Könige unterstützte er durch die Mitwirkung im jeweiligen Hofstaat.

Seinem handwerklichen Geschick verdankten zahlreiche Königsvögel, die begehrten Ziele vieler Schützenfeste, die hölzerne Krone. 1984 wurde er für viele unentgeltliche Arbeitsstunden beim Umbau der damaligen alten Schützenheide geehrt. Mehrfache Ehrung erfuhr er vom Westfälischen Schützenbund durch die Auszeichnung mit der Verdienst- und Ehrennadel und der Kölner Medaille. 1989 ernannte ihn der damalige Oberst Gustav Ebbinghaus zum Ehrenhauptmann. 1998 folgte die Ehrung durch die Stadt Kamen für jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit im Schützenverein. Seit 2001 war er Ehrenmitglied des Vereins.

Mit Theo Wilking verbinden die Schützen viele Erinnerungen. Sie sichern ihm ein dauerndes ehrendes Gedenken.

**Schützenverein Kamen von 1820 e.V. - Der Vorstand**



Der Voerder Schützenverein von 1607 e.V. trauert um seinen Ehrenvorsitzenden und langjährigen Schützenbruder

## Friedrich-Wilhelm Thun

\* 01.12.1935 † 09.10.2021

Während seiner 71-jährigen Mitgliedschaft hat Friedrich-Wilhelm Thun für den Voerder Schützenverein wegweisende Entscheidungen auf den Weg gebracht. Höhepunkt seines Schaffens als 1. Vorsitzender war die Vorbereitung und Planung des Baus des Vereinsheimes am Helkenbergerweg.

Friedrich-Wilhelm erhielt in seiner langjährigen Zugehörigkeit höchste Auszeichnungen auf Vereins-, Kreis-, Bezirks- und Landesebene. So trug er dreimal den Titel des Schützenkönigs, einmal als Hauptkönig und er wurde der erste und einzige Schützenkaiser des Voerder Schützenvereins. Sein Leben galt bis zuletzt dem Wohle des Schützenwesens. In seiner Funktion als Ehrenvorsitzender und Mitglied des Ehrenausschusses waren sein Rat und seine Erfahrung von allen Mitgliedern, insbesondere im Vorstand, hochgeschätzt.

Die Mitglieder des Voerder Schützenvereins von 1607 e.V. werden Friedrich-Wilhelm Thun nie vergessen und das Andenken an ihn und sein Schaffen für das Schützenwesen in Erinnerung behalten.

**Seine Schützenschwestern und Schützenbrüder  
des Voerder Schützenverein von 1607 e.V.**



Am 09.10.2021 verstarb unerwartet unser Kreisehrenvorsitzender

## Friedrich-Wilhelm Thun

1950 trat Friedrich-Wilhelm Thun in den Voerder Schützenverein ein.

Als 1975 der Schützenkreis Ennepe-Ruhr gegründet wurde, war er maßgeblich daran beteiligt und war seit 1976 ohne Unterbrechung im Vorstand des Schützenkreises Ennepe-Ruhr tätig.

Von 1990 bis 2005 hat Friedrich Wilhelm Thun den Schützenkreis als 1. Kreisvorsitzender geführt und wurde 2005 aus der Kreisdelegiertenversammlung für seinen unermüdlichen Einsatz zum Wohle des Schützenwesens mit dem Kreisehrenvorsitzenden auf Lebenszeit geehrt.

Neben seiner Arbeit als Kreisvorsitzender war Friedrich-Wilhelm Thun auch im Bezirksvorstand und im Hauptausschuss des WSB aktiv.

Für seinen selbstlosen Einsatz bekam Friedrich Wilhelm Thun unzählige Auszeichnungen bis zum Bundesverdienstkreuz und dem Protektorabzeichen in Gold.

Der Schützenkreis Ennepe-Ruhr verliert mit Friedrich-Wilhelm Thun einen Kameraden und Freund der ersten Güte und sein Verlust wird eine große Lücke bei uns hinterlassen. Er wird uns fehlen.

Wir trauern mit seiner Familie.

**Erwin Wesner, Kreisvorsitzender Schützenkreis Ennepe-Ruhr**

Der Südliche Dortmunder Schützenbund trauert um sein Mitglied

## Walter Siebeck

der am 28.05.2021 im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

Walter Siebeck gehörte 36 Jahre unserem Schützenbund an. Über 35 Jahre war er Kassierer der 1. Kompanie. 1999-2001 und 2010-2012 hatte er das Glück, Schützenkönig unseres Vereins zu sein. Für seine langjährige Mitgliedschaft erhielt er 2009 die Kölner Medaille. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere Gedanken sind bei ihm und seiner Familie.

**Südlicher Dortmunder Schützenbund e.V.**



### SGES EILSHAUSEN

#### 40 Jahre

Frank Komnick

### SV HERTEN

#### 60 Jahre

Klaus Berse

#### 40 Jahre

Klaus Sauer

#### 30 Jahre

Dagmar Friedrich

### SGES HORN

#### 70 Jahre

August Dreier

#### 65 Jahre

Gerhard Siekmann

Friedel Capelle

#### 50 Jahre

Wilhelm Riepenhausen

#### 40 Jahre

Wilhelm Röwe

Hans Sponheimer

Friedrich Tille

### SG KIRCHLENGERN

#### 60 Jahre

Herwig Tödttmann

Horst Nordsieck

#### 50 Jahre

Wolfgang Mucha

#### 40 Jahre

Klaus Günter Tammer

Jürgen Troschka

Renate Schnelle

Eckhard Pasch

### TUS BAROP

#### 40 Jahre

Gabriele Lehmann-Krieg

#### 30 Jahre

Jan Steinmetz

### SG OBERNBECK

#### 40 Jahre

Thomas Rinne

### SSV BAD WESTERNKOTTEN

#### 40 Jahre

Andreas Stillecke

Albert Öfler

Bernd Brauner

**ROVERS BOGENSCH. HILTRUP****35 Jahre**

Heinz Bödding

**SV STRUTHÜTTEN****50 Jahre**Hubert Ring  
Michael Engelhardt**40 Jahre**Dirk Meyer  
Otto Bader  
Siegfried Bader  
Annerose Will  
Hagen Tschölsch**SG VLOTHO****50 Jahre**

Dieter Pörtner

**40 Jahre**Peter Nenstiel  
Günter Urban**SGES HIDDENHAUSEN****65 Jahre**

Karlfried Strakeljahn

**60 Jahre**Friedrich Strakeljahn  
Eckart Holtmann  
Rolf Hasenkamp**55 Jahre**Werner Wohlfahrt  
Eckhard Lefhalm**50 Jahre**Bernhard Gläsker  
Kurt Doering  
Peter Moser**45 Jahre**Heidi Holtmann  
Anneliese Hägerbäumer  
Günter Brinkmann**35 Jahre**Bernd Redecker  
Jürgen Eichenberger**30 Jahre**Peter Scheffer  
Franz Knoop**SSG ST. SEB. OEVENTROP****40 Jahre**Hubertus Schmidt  
Andreas Schmidt  
Christian Röttger**NOLLER SV****70 Jahre**

Karl Heinz Bunsemeyer

**50 Jahre**Lieselotte Fritz  
Ingrid Freker  
Hermann Reinelt  
Dieter Haß  
Martin Borgelt**ALTE BSGI RECKLINGHAUSEN****70 Jahre**

Heinz Sternemann

**50 Jahre**Willi Küber  
Johannes Rose**SPORTSCHÜTZEN OBERCASTROP****35 Jahre**

Werner Kollmer

**SCHÜTZENVEREIN HERZKAMP****40 Jahre**Ulrich Engelke  
Manuel Krebs**SGES HALLE****60 Jahre**

Heinz Abner

**40 Jahre**

Eduard Hufenbach

**SPSCH MITTELSTADT****45 Jahre**Marion Skorzinski  
Stefan Reich  
Bernd Neisemann**40 Jahre**

Harald Langmann

**35 Jahre**

Alfred Bäcker

**SV HÄVERSTÄDT****60 Jahre**

Herbert Lück

**50 Jahre**

Herbert Lange

**SSV TELL ALFEN****50 Jahre**

Hans Georg Igges

**40 Jahre**

Franz Fretter

**BSV HERBEDE****65 Jahre**

Dieter Sprenger

**50 Jahre**

Klaus-Jürgen Giesen

**40 Jahre**Torsten Finkler  
Rainer Mönks  
Mario Zimmer**35 Jahre**Michael Böhm  
Anneliese Giesen  
Jochen Winter**30 Jahre**Leane Jaspert  
Heinz-Günter Jaspert  
Detlef Schwartz**SV BONNEBERG****45 Jahre**

Siegfried Bork

**40 Jahre**

Frank Wehmeier

**35 Jahre**

Werner Pahmeier

**SGI SANDKUHLE BECKUM****40 Jahre**Michael Hebert  
Andrea Ahlers**SV LÜNEN-SÜD****60 Jahre**

Hans-Georg Morawe

**50 Jahre**Günter Deifuß  
Eckhard Meißner  
Horst Schützner  
Ulrich Solle**40 Jahre**Peter Kachel  
Dirk Stankowski  
Uwe Reichardt  
Dieter Schwarz  
Martin Pianta**SV HOLZEN****40 Jahre**Simone Kleppe  
Stefanie Kleppe**35 Jahre**Gerda Schumann  
Philip Jäger**VSS EPE****50 Jahre**

Franz-Josef Nacke

**30 Jahre**

Georg Hessling

**SPORTSCHÜTZEN WESTÜNNEN****60 Jahre**

Rainer Ernst

**SG WESTERENGER****40 Jahre**

Dietmar Freese

**BSV W. TELL GLADBECK SÜD****60 Jahre**

Horst Brauck

**55 Jahre**

Manfred Misia

**45 Jahre**Hans-G. Gröne  
Anni Krzesinski  
Gisela Olker**40 Jahre**Georg Tix  
Jochen Wroben  
Manfred Wroblewski**35 Jahre**Ulrich Heil  
Hubertus Keysberg  
Wilhelm Knappe**SPSCH. WESTKIRCHEN****50 Jahre**Heinz Welter  
Klaus Welter  
Rudi Hilge**40 Jahre**

Ludger Müller

**SV BRACKWEDE****40 Jahre**Wolfgang Pfeifer  
Oliver Pfeifer**SSC HÖINGEN****60 Jahre**Herbert Meier  
Leo Meier**55 Jahre**

Wolfgang Wegener

**45 Jahre**Konrad Brym  
Andreas Schleimer**SV LETELN****45 Jahre**

Martin Thielking

**BSV BOCHUM-HAMME****60 Jahre**

Hans-Josef Dewender

**50 Jahre**Horst Breuning  
Kurt Motte  
Uwe Petersen  
Karl-Heinz Rothermel  
Jürgen Schablewski  
Hans-Gerd Schamberger**SV KAMEN****70 Jahre**

Helmut Karpinski

**60 Jahre**

Franz-Josef Meuser

**50 Jahre**Joachim Schultebracks  
Hans-Josef Wolter  
Georg Lugge  
Marlies Meuser  
Brigitte Schultebracks  
Rosi Gehrman**40 Jahre**

Dieter Asche

**BSV MARTEN****45 Jahre**

Dieter Baron

**30 Jahre**

Ulrich Sträter

**SÜDL. DO. SCHÜTZENBUND****50 Jahre**

Günter Kimm  
Brigitte Kimm  
Hans-Georg Riepe

**40 Jahre**

Werner Saalmann

**SV SEELNFELD****40 Jahre**

Silvia Schröder

**SV HADDENHAUSEN****60 Jahre**

Waldemar Thienelt  
Wilfried Schönfeld  
Heinrich Harbsmeier

**50 Jahre**

Horst Fleßner

**40 Jahre**

Rolf Wiese

**SV NIENHAGEN****70 Jahre**

Friedhelm Strunk

**50 Jahre**

Gerd Baumann  
Jobst Hachmeister

**40 Jahre**

Ingrid Gößling  
Heike Kronshage  
Arold Baumgart  
Günter Theuer

**SV HÖCHSTEN****70 Jahre**

Werner Steinkühler

**65 Jahre**

Helmut Diederich  
Heinz Diederich

**60 Jahre**

Horst Sälzer  
Rolf Bockelbrink

**50 Jahre**

Jochen Mattukat

**45 Jahre**

Dieter Mennecke

**40 Jahre**

Monika Wolt  
Roger Zwiehoff  
Sigrid Zwiehoff-Jürgensmann  
Heinrich Overkamp  
Annegret Zwiehoff

**35 Jahre**

Markus Herkelmann  
Dagmar Bremshey  
Petra Haferbier

**30 Jahre**

Bernd Göppner  
Brigitta Göppner  
Ulrich Vieth  
Brigitte Vieth

Melanie Vieth

**BSV BOCHUM-OBERRAHLHAUSEN****50 Jahre**

Elke Kirschner  
Renate Niederhagemann  
Angelika Schrade  
Thorsten Ahmon

**35 Jahre**

Peter Engelhardt

**BSG HOCHLAR****50 Jahre**

Reinhold Wekdam  
Uwe Knaak  
Herbert Reinhold  
Dieter Hülsiek

**40 Jahre**

Andreas Woywode

**SV FISCHELBACH****60 Jahre**

Winfried Reuter

**50 Jahre**

Klaus Autschbach  
Karl-Reinhard Frank  
Wolfgang Hammer  
Manfred Reuter  
Heinrich Schmidt

**40 Jahre**

Bernd Dietrich  
Arthur Knoche  
Michael Wagener

**SSG HORN****50 Jahre**

Peter Klüskens

**SV MINDERHEIDE****60 Jahre**

Wilfried Kiel

**55 Jahre**

Werner Heimann  
Jürgen Seele

**50 Jahre**

Karin Niemann  
Wilfried Lücking

**45 Jahre**

Heinz Stade

**40 Jahre**

Michael Bischoff  
Jörg Niemann  
Waltraud Nowak

**35 Jahre**

Hannelore Winkler  
Siegfried Winkler  
Volker Niemann

**HAGENER SSG****50 Jahre**

Klaus Herkenhoff

**BSG WATTENSCHIED-HÖNTROP****40 Jahre**

Oliver Flöttchen

**SSG ENGER****70 Jahre**

Heinz Beiderwieden  
Karl-Heinz Rüsing

**60 Jahre**

Jürgen Hagemeier  
Gerhard Heuermann

**50 Jahre**

Berthold Dessin  
Rolf Landwehrmann  
Hartmut Neumann  
Harald Bäunker

**40 Jahre**

Dietmar Fischer  
Reinhard Möhlmann  
Horst Stippschild  
Bernd Specht

**SV WENGERN-OBERWENGERN****50 Jahre**

Bernd Schäfer  
Salvatore Faro

**40 Jahre**

Jochen Graßmann

**SV MASSEN****50 Jahre**

Theodor Kurpas

**40 Jahre**

Helmut Berg

**SV QUETZEN****50 Jahre**

Jürgen Brenneisen  
Horst Storch

**40 Jahre**

Annegret Kording  
Karl Heinz Mühlenbruch

**ALTENVOERDER SV****55 Jahre**

Gertraud Gerkowski  
Rudi Gerkowski

**35 Jahre**

Manfred Pleger

**SSG ST. GEORG FREDEBURG****45 Jahre**

Bernhard Henkel

**35 Jahre**

Mario Poggel

**SV RISCHENAU****70 Jahre**

Heinz Deppenmeier  
Horst Deppenmeier  
Reinhard Menzel  
Walter Bicker

**50 Jahre**

Fritz Hupe  
Theo Meinberg

**40 Jahre**

Gerda Hinz

**SCHIESSGES. NEUBECKUM****50 Jahre**

Wilfried Berheide  
Wolfgang Rassat  
Gerd Schwertmann

**40 Jahre**

Ralf Hustemeier  
Jobst vor dem Gentschenfelde

**SK BOSSENDORF****55 Jahre**

Erich Kehrel  
Josef Tiemann

**45 Jahre**

Werner Prioch

**SV REHME****45 Jahre**

Doris Maier  
Trude Rolfmeier  
Helga Schwier  
Ulrike Hantelmann

**40 Jahre**

Michael Körtner

**35 Jahre**

Hans-Werner Mallschützke  
Manfred Volkmann

**30 Jahre**

Gunde Huspek  
Heidi Erler  
Rosi Hagemeyer

**SV HAGEN-UNTERBERG****50 Jahre**

Udo Spiering  
Wilhelm Schulze

**45 Jahre**

Helfried Bönelt

**40 Jahre**

Ralf Oheim

**SG MINDEN-NORDSTADT****65 Jahre**

Günther Riechmann

**60 Jahre**

Günter Siekmann

**50 Jahre**

Fred Schulte

**40 Jahre**

Horst Watermann

**SPSCH ALSTÄTTE****60 Jahre**

Werner Thiemann

**50 Jahre**

Hubert Olerich

**BSV BOTTROP-BATENBROCK****40 Jahre**

Günter Banko

**30 Jahre**

Marco Kemming  
Mark Schmidt

# GRUNDKURSE

## INKL. SACHKUNDEAUSBILDUNG

**Ziele und Inhalte:** Die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB.

**Voraussetzung:** Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

**Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:**

### ▷ 1000 MÜNSTERLAND

Anmeldung: Andreas Schramm, Heideweg 48  
48485 Neuenkirchen, Tel.: 0157 / 51512211 oder  
Mail: an.schramm@t-online.de

### ▷ 2000 INDUSTRIEGEBIET

Termin: 26.-27.03.2022, Prüfung: 09.04.2022  
Ort: BSG Westerholt  
Anmeldung: Michael Höflich, Ilandstr. 17, 44579 Castrop-Rauxel,  
Tel.: 02305-3099088, Mail: wasabezirk2@web.de

### ▷ 3000 OSTWESTFALEN

Anmeldung: Heinrich Wallbaum, Tel.: 05231/57809,  
Heinrich-Röhr-Str. 35, 32760 Detmold  
Mail: heibriwal@t-online.de

Termin 1: 12.-13.03.2022

Termin 2: 26.-27.03.2022

Anmeldung: Reinhard Wiech, Tel. 0571/47684,  
Mail: wiech-minden@t-online.de

### ▷ 4000 MARK

Anmeldung: Detlef Blomeier, Bruchmühle 47, 58285 Gevelsberg,  
Tel. 0176/92161700, Mail: d.blomeier@t-online.de

### ▷ 5000 HELLWEG

Termin 1: 26.-27.03.2022, Prüfung 04.04.2022  
Termin 2: 29.-30.10.2022, Prüfung 07.11.2022  
Anmeldung: Karl-Heinz Pott, Am Sportplatz 5, 59269 Neubeckum,  
Tel.: 02525/3634

### ▷ 6000 WESTFALEN-SÜD

Anmeldung: Stephan Sack, Dirlenbacher Weg 14, 57250 Netphen,  
Tel.: 02733/128595

### ▷ 7000 SÜD-OST-WESTFALEN

Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstraße 7, 59581 Warstein,  
Tel.: 02902/76768, mobil: 0175/4982787  
Mail: Klaus.tacke@t-online.de

## VORSCHAU

▷ Bundesligafinale in München

▷ Landesmeisterschaft Bogen Halle

▷ Europameisterschaft Norwegen

Die nächste **SCHÜTZENWARTE** erscheint in der **13. KW 2022**

Redaktionsschluss: **14.03.2022**



# SCHÜTZEN WARTE

## IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes  
ISSN 1437-3343

Herausgeber: Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.  
Präsident Hans-Dieter Rehberg, Eberstraße 30, 44145 Dortmund  
Telefon: +49 (0)2 31 86 10 60-0 • Telefax: +49 (0)2 31 86 10 60-18  
E-Mail: schuetzenwarte@wsb1861.de

Chefredakteur: Jörg Jagener (JJ)  
Redaktion: Markus Bartsch (MB), Lisa Druba (LD), Lutz Krampitz (LK),  
Philipp Schulz (PS), Wolfgang Tönjann (WT)

**Alle Manuskripte grundsätzlich in digitaler Form nur per Email an redaktion@schuetzenwarte.de oder an die Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund.**

Adressänderungen sind online selbst vorzunehmen (kein Postfach!).

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos werden nicht zurückgesandt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

### Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:

henrich.media GmbH, Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen, GF: Bastian Feisel  
Telefon: +49 (0)23 54 77 99-50, Telefax: +49 (0)23 54 77 99-78  
E-Mail: schuetzenwarte@henrich.media

### Anzeigenvertretung:

Krampitz Verlagsvertretung, Im Schlenk 34, 47055 Duisburg  
Telefon: +49(0)203 4568 266/267, Telefax: +49 (0)203 4568 538  
www.krampitz.media, post@krampitz.media

Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 25/2015 gültig.

# WINTER X PRESS

WIR LIEFERN PÜNKTLICH AB!

## EXKLUSIV FÜR DEN SPORT

*Deine Vorteile, unser Versprechen:*

**AB MTL.  
349€**

- X** in 14 Tagen bei Dir
- X** 6 oder 12 Monate Laufzeit
- X** inkl. 10.000-20.000 km Freilaufleistung
- X** alles drin: KFZ-Versicherung, Steuer, Zusatzkosten
- X** keine Anzahlung, keine Schlussrate



KIA XCeed | 1.5 | T-GDI | 160 PS & Opel Mokka | 1.2 | Direct Injection Turbo | 130 PS

Limitierte Stückzahl. Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen. Mehrkilometer gegen Aufpreis möglich. Stand: 08.11.2021.



ASS Athletic Sport Sponsoring GmbH  
info@ichbindeinauto.de  
www.ichbindeinauto.de  
0234 95128-40

**Athletic Sport Sponsoring**  
— ICH BIN DEIN AUTO